

Telegramm-Adresse:
„SAATGUT ERFURT“

1915.

Telephon: **Erfurt 231**

Samenzüchterei
Gebrüder Ziegler • Erfurt

Lieferanten Sr. Majestät des Deutschen Kaisers.

Allerfrüheste
Kartoffel
für das freie
Land.

Auch zum
Grossanbau
sehr
zu empfehlen.



Pflanzt
Frühkartoffeln,
denn es können
infolge des
Krieges
keine vom Aus-
land eingeführt
werden.

Neue gelbe „Juni“-Kartoffel
allerfrüheste der Frühkartoffeln.

Von Juni-Kartoffeln haben wir während dem Druck unseres Kataloges schon große Quantitäten verkauft. Wir binden uns daher zur Lieferung von 5 Ztr. ab nur, wenn solche von uns handschriftlich zugesagt werden. Posten von 5 Ztr. ab sind Preisschwankungen unterworfen.

Verkaufsbedingungen.

wir unserer geehrten Kundschaft für das uns im Vorjahre in so reichem Maße fernherin unser eifrigstes Bestreben sein, durch Lieferung nur bester zu erhalten.

Keimfähigkeit unserer Sämereien,

nehmen wir bis zur vollen Höhe des für den be-
stgestellten Betrages, aber niemals darüber hinaus.

Der Anbau eines grossen Teiles unserer Saaten erfolgt ausser auf eigenen und Pachtfeldern noch auf 110 Gütern und Rittergütern in der Umgebung Erfurts. Dahin geben wir unsere ganz hervorragend ge-
züchteten Aussaaten, lassen im Sommer die Felder durch unser gutgeschultes Personal besichtigen und etwa
ausgeartete oder unechte Pflanzen entfernen. Die so gezogenen Saaten sind rein und zuverlässig, da infolge der
weiten Entfernungen der Güter voneinander eine Befruchtung der einzelnen Gattungen so gut wie ausgeschlossen
ist. Jedenfalls können wir reinere Sorten ziehen, als es in einer Gärtnerei der Fall ist, in der auf beschränktem
Raum hunderterlei Sämereien gezüchtet werden.

Frachtermässigung um die Hälfte.

Unsere Abnehmer erhalten beim Bezuge von Saatgetreide, Wicken, Lupinen und **Saatkartoffeln** (bei letzteren jedoch nur in der Zeit vom 1. März bis 31. Mai) von fast sämtlichen deutschen Bahnen ungefähr die Hälfte der
Frachtkosten zurückgezahlt, wenn sie der Güterabfertigungsstelle ihrer Empfangsstation ein Gesuch um Fracht-
ermässigung einreichen, welchem der Frachtbrief und die wahrheitsgemässe Erklärung beizufügen ist, dass die Ware
als Saat Verwendung findet. Formulare zu dieser Erklärung legen wir jeder Rechnung gratis bei.

Gebrüder Zieglers Gartenbuch

enthaltend eine Anweisung nebst Gartenplan, wie in einem kleinen Garten auf nur 204 Quadratmeter Beefläche der ganze jähr-
liche Gemüsebedarf für einen Haushalt von 10 Personen gezogen werden kann.

Ein Gemüse-Sortiment,

welches sämtliche zum Besäen dieses Gartens nötigen Sämereien in ausreichender Menge und vorzüglicher Qualität enthält, liefern
wir für M. 8,—. Das halbe Sortiment für M. 4,75. Das Viertelsortiment für M. 3,—.

Auf Wunsch fügen wir jedem Sortiment Gebrüder Zieglers Gartenbuch gratis bei.

Näheres siehe Seite 13.



Helianthi-Knollen.

9 Helianthi

(Helianthus doronicoides).

Ein neues Wintergemüse u. gleichzeitig eine wertvolle winterharte Futter-
pflanze, die einen um die Hälfte höheren Knollenertrag hat als die Kartoffel.

1000 Knollen M. 10,—, 100 Knollen M. 1,50, 25 Knollen 50 Pf.

12 Comfrey

(Symphytum asperrimum).

Das früheste und ertragreichste Grünfutter der Zukunft.
Vorzügliches, nahrhaftes und sehr billiges Futter, namentlich für Schweine,
Rinder, Ziegen und Geflügel.

**Wenige Quadratmeter genügen, um ein Schwein voll-
ständig mit Grünfutter zu versorgen.**

Für 1 preuss. Morgen (25 Ar) sind 18—20000 Stecklinge erforderlich.

1000 Steckl. M. 10,—, 100 Steckl. M. 1,50, 25 Steckl. 50 Pf.

Die Wichtigkeit der Frühkartoffeln im Kriegsjahr 1915.

Die grössten Mengen frühzeitiger Speisekartoffeln wurden in den früheren Jahren von Holland, Italien und Malta bezogen. Da Deutschland aber durch den Krieg von jeglicher Kartoffeleinfuhr abgeschnitten ist, wird es zur Pflicht eines jeden deutschen Landwirts und Gärtners, durch den Anbau ertragreicher Frühkartoffeln einem etwa eintretenden Mangel an diesem wichtigsten Volksnahrungsmittel entgegen zu wirken.

Seit vielen Jahren schon befassen wir uns mit der Heranzucht besten, sortenreinen Saatgutes. Grösste Beliebtheit hat unsere „**echte Juni**“-Kartoffel, die früheste und ertragreichste aller Frühkartoffeln, in unserer ausgedehnten Kundschaft gefunden, so dass wir uns genötigt sahen, **allein von dieser Kartoffelsorte 250 preuss. Morgen in Anbau zu nehmen**. Im Sommer werden die Felder durch unser gutgeschultes Personal besichtigt und etwa ausgeartete oder unechte Pflanzen entfernt. Dieser Massenanbau ermöglicht es uns, einem jeden Landwirt ein billiges, wirklich empfehlenswertes Saatgut anzubieten.

146

Neue gelbe „Juni“-Kartoffel

allerfrüheste Kartoffel
für das freie Land.

*

Unsere gelbe „Juni“-Kartoffel ist eine neue Sechswochen-, die mit der alten Sechswochen-Kartoffel nichts zu tun hat. Von dieser neuen Sorte wurden

Ende Juni weit über 100 Zentner pro Morgen im grossen Feldanbau geerntet!

Die ovalrunde Knolle hat gelbe Schale, gelbes Fleisch und flachliegende Augen. **Schon Anfang Juni lieferte diese Sorte seit Jahren im Feldanbau trockene und mehlig kochende grosse Knollen**, die von hochfeinem Geschmack sind.

Wir liefern nur von unserem eigenen Anbau:

1 Ztr. (50 kg)	M. 7,—
bei 5 „ à Ztr. „	6,75,
„ 10 „ „ „	6,50,
„ 20 „ „ „	6,25,
„ 50 „ „ „	6,—,
„ 100 „ „ „	5,75,
„ 200 „ „ „	5,50,

$\frac{1}{2}$ Ztr. M. 4,—, $\frac{1}{4}$ Ztr. M. 2,50, 1 Postkolli M. 1,50.

Herr F. H. in Braunschweig, Frankfurter Str., schreibt:

Die von Ihnen bezogene gelbe „Juni“-, welche ich mir im Frühjahr schicken liess, ist zu meiner vollsten Zufriedenheit ausgefallen. Ich erntete unter einem Busch 59 ausgewachsene und mehrere noch ganz kleine Kartoffeln, so dass sämtliche Nachbarn über den Ertrag dieser Kartoffel gestaunt haben. Ich habe von $\frac{1}{8}$ Zentner Aussaat 9 Zentner und 76 Pfund geerntet. Das ist ein Ertrag, wie ich ihn noch nicht erlebt habe.

Herr Joh. B. in Behren bei Forbach schreibt:

Mit dem von Ihnen bezogenen Samen waren wir sehr zufrieden, besonders mit den Junikartoffeln. Wir bekamen von ca. 13 Pfund Kartoffeln den schönen Ertrag von nahezu 3 Zentner trotz der Trockenheit. Sie sind sehr fein und nicht genug zu empfehlen.

Herr A. Schildhauer in Wittenberg schreibt am 16. 12. 13.:

Die im Frühjahr von Ihnen bezogenen Saatkartoffeln „Gelbe Juni“ sind zu meiner grössten Zufriedenheit ausgefallen, und ich kann gerade diese Sorte in bezug auf Tragfähigkeit und aromatischen Geschmack jedem bestens empfehlen.

Frachtermässigung von Saatkartoffeln siehe 2. Umschlagseite.



Herr Karl Schiebener in Buer Steege schreibt am 9. 3. 14.:

Mit der Juni-Kartoffel bin ich sehr zufrieden, sie war trotz des schlechten Frühjahrs recht gut geraten.

Herr H. Kersting in Drechen schreibt am 9. 2. 14.:

Die von Ihnen bezogene Neue gelbe Juni-Kartoffel ist zu meiner besten Zufriedenheit ausgefallen. Dieselbe hat hohe Erträge geliefert.

Herr H. Willmann in Mülheim-Holthausen schreibt am 2. 12. 14.:

Ihre Neue gelbe Junikartoffel, die ich von Ihnen bekommen habe, war gut. Es war eine Lust, sie einzuernten.



Meseritz, den 5. 3. 14.
 War im vorigen Jahre mit der Grochlitzer Landgurke sehr zufrieden. Habe die meisten Gurken geerntet in der ganzen Nachbarschaft und die beste Ernte seit Jahren gehabt.
 Paul Grieger.

1565
Gurken
Grochlitzer
 (Beschreibung
 Seite 17)
 1 Kilo M. 20,—
 100 Gr. M. 2,50
 20 Gr. 40 Pf.

Unser Samenfeld von Gurken Grochlitzer (photographische Aufnahme).



Neuheit!

1042

Sellerie „Riesen-Alabaster“.

Unsere Sellerie-Sorten, namentlich Apfel- und Prager Riesen-, erfreuen sich in unserer Kundschaft grosser Beliebtheit, denn sie haben schöne runde Knollen, ein zartes weisses Fleisch und wenig Wurzeln.

Dieselben guten Eigenschaften besitzt auch der „Riesen-Alabaster“-Sellerie. Sein Fleisch ist blendend weiss und sehr zart, und die **Riesenknollen sind völlig rostfrei**, worin vor allem der Hauptvorzug dieser Sorte liegt.

100 Gr. M. 5,—, 20 Gr. M. 1,50, 1 Port. 25 Pf.



200 Neue Riesen-Flageolet-Buschbohne
mit braungelbem Korn:



200

Neue Riesen- Flageolet- Buschbohne

mit runden, fleischigen, **riesen-**
grossen Schoten.

Sie ist eine der dickfleischigsten
und frühesten Flageolet-Sorten, auch
sehr widerstandsfähig gegen ungünstige
Witterung. Diese Bohne wird in Deutsch-
land grosse Verbreitung finden.

1 Kilo M. 2,20

100 Gr. 35 Pf.



1846 Mark-Erbse „Stanley“, vorzügliche Garten-Erbse.

1846

Mark-Erbse „Stanley“

ist die ertragreichste Erbse die
wir kennen. Die Pflanze ist nur
ca. 40 cm hoch, so dass sie kein
Reisig braucht. Die Schoten sind
riesig lang mit massenhaftem
Körnerertrag.

1 Kilo M. 1,20

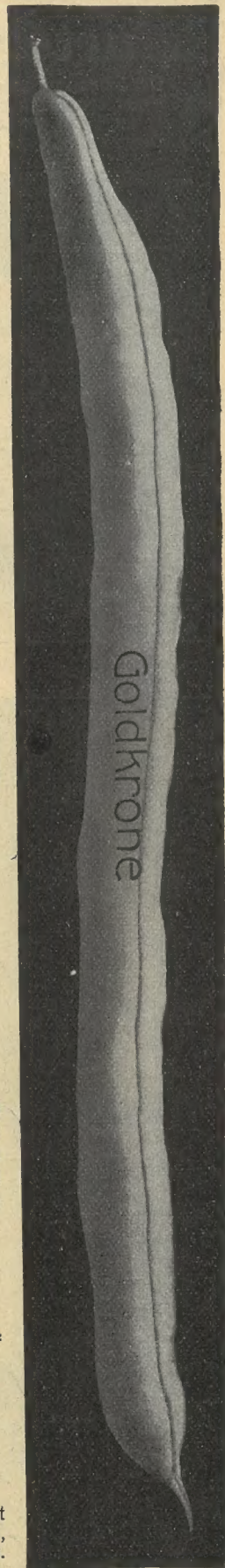
100 Gr. 20 Pf.

2047

Stangenbohne „Goldkrone“,

früheste, fadenlose Wachs-, ist
mit 22–25 cm langen, runden,
goldgelben Schoten reich besetzt.
Die Schoten sind durchweg ge-
rade, sehr dickfleischig und völlig
fadenlos.

1 Kilo M. 4,50, 100 Gr. 60 Pf.

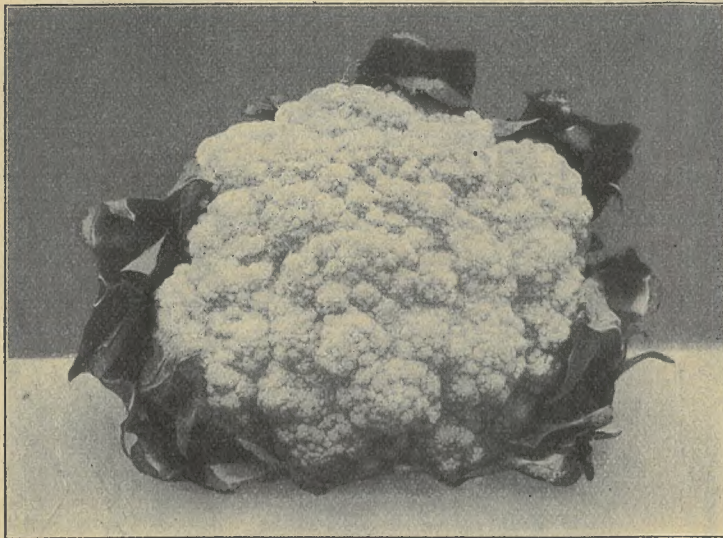


2047

Stangenbohne
„Goldkrone“.

Erfurter Zwerg-Blumenkohlsamen. Spezialität unseres Hauses.

Der Samen unserer untenstehend angebotenen Sorten Zwerg-Blumenkohle ist nur von unserer eigenen Saat im **Mistbeet** gebaut. Unser Herr Ziegler sen. hat auch im Massenanbau persönlich **jede einzelne Blume** geprüft und nur diejenigen Blumen zu Samen stehen lassen, die **1. nicht zu hoch, sondern tief im Laub sass, 2. gross, fest und rund waren und 3. nicht zu früh in Samen geschossen sind.** Diese sorgfältige Zucht im Samen lässt auch eine gute Ernte in Köpfen erwarten.



500 Zwerg-Blumenkohl, allerfrühester, kurzlaubiger „Erstling“.

Vorzüglich zum Treiben, der früheste im freien Land. Bei zeitiger Aussaat hat er schon erhebliche Kälte unbeschadet ausgehalten. Er ist ca. 14 Tage früher als der Erfurter Zwerg-. Seine grossen, blendend weissen Köpfe bleiben sehr lange fest geschlossen und können ziemlich viel Hitze vertragen.

Doch muss er schnell verbraucht werden, weil die kurzen Blätter nicht genügend Schutz bieten. Er ist eben nur für die allerfrüheste Aussaat, und auf diese Art haben Gemüsezüchter die grössten Einnahmen erzielt.

Unser „Erstling“ ist eine ganz hervorragende Spezialzüchtung aus der alten Schneeballsorte.

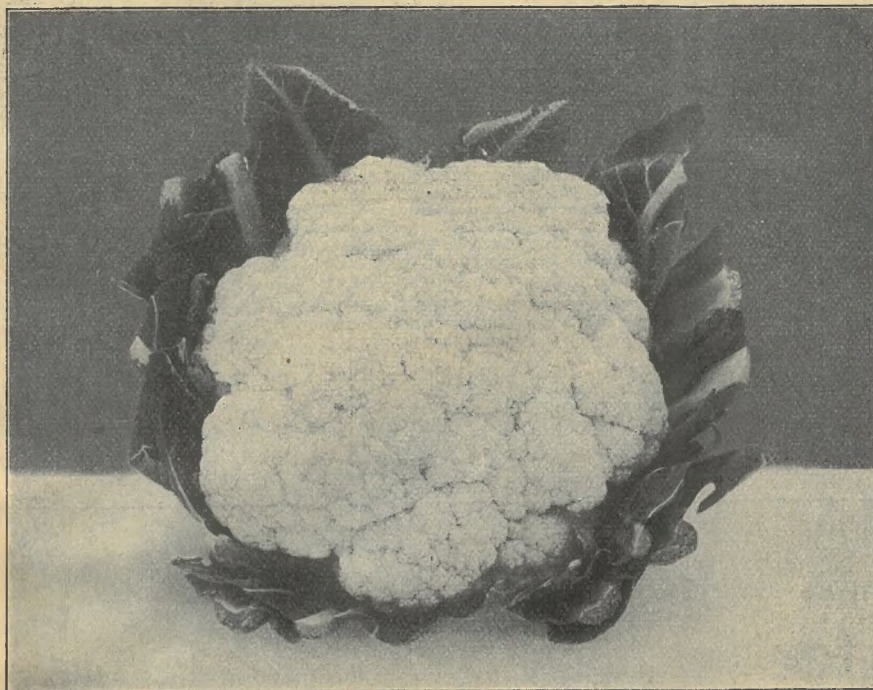
1 Kilo M. 75,—, 20 Gr. M. 4,—, 1 Port. 30 Pf.

M. Renelt in Katharein b. Troppau, Schlesien, Hauptstrasse 5, schrieb uns am 27. 1. 13: Auch erlaube ich mir die Bekanntgabe, dass ich sehr zufrieden, denn ich erzielte Blumenkohl mit Durchmesser von 27 cm und Kohlrabi von 18 Pfund, welche ich in der Lehrerbildungsanstalt und in einem Geschäft je ein Exemplar ausstellte.



515 Blumenkohl, Erfurter Zwerg-, frühester, 1. Qualität, sehr echt.

Ausgezeichnet zum Treiben und gleich vorzüglich für das freie Land. Die Köpfe sind etwas grösser als die des „Erstling“, und das Laub ist kräftiger und länger. 1 Kilo M. 85,—, 20 Gr. M. 4,—, 1 Port. 30 Pf.



Erfurter Elite-Haage'scher Zwerg-.

505 Zwerg-Blumenkohl,

Erfurter Elite-Haage'scher Zwerg- mit blendend weissen Rosen, zum Treiben und für das freie Land.

Aussaart unseres Elite-Haage'schen Zwergstamms von dem berühmten Gemüsezüchter Haage sen., Erfurt.

1 Kilo M. 85,—, 20 Gr. M. 4,—, 1 Port. 30 Pf.

520 Zwerg-Blumenkohl „Viktoria“,

grosser mittelfrüher schneeweisser, dessen Blätter die Blumen gut schützen.

1 Kilo M. 85,—, 20 Gr. M. 4,—, 1 Port. 30 Pf.

521 Zwerg-Blumenkohl,

Dänischer Export-, mit grossen festen Rosen.

1 Kilo M. 85,—, 20 Gr. M. 4,—, 1 Port. 30 Pf.

530 Blumenkohl,

später Riesen-,
verbesserter „Non plus ultra“.

Muss sehr frühzeitig 70–80 cm weit gepflanzt werden.

1 Kilo M. 15,—, 100 Gr. M. 2,—
20 Gr. 60 Pf., 1 Portion 15 Pf.

(Nr. 530 ist der einzige Blumenkohl von den hier angebotenen Sorten, der nicht von unserer eigenen Saat stammt und nicht im Mistbeet im Norden, sondern im freien Land im Süden gezogen ist.)

Anerkennung:

Herr Julius Theile, Gärtnereibesitzer in Leipzig, teilte uns mit: Seit ich von Ihnen Erfurter Zwerg-Blumenkohlsamen (Nr. 515) beziehe, es sind jetzt 15 oder 16 Jahre, habe ich stets die besten Resultate erzielt. Auf den Leipziger Markt bringe ich stets den schönsten Blumenkohl. Versuche, die ich mit Samen anderer Lieferanten machte, brachten niemals den guten Erfolg als der von Ihnen bezogene Samen. Ich bitte, schicken Sie mir wieder dasselbe Quantum Samen wie im vergangenen Jahr.

**522 Erfurter langlaubiger Zwerg-Blumenkohl.**

Diese Sorte dürfte wohl unstrittig als die beste bis jetzt existierende Landsorte bezeichnet werden. Die Blumen sind bedeutend grösser und bilden sich etwa zwei Wochen später aus als bei Erfurter Zwerg-.

Die riesigen, blendend weissen, sehr festen Köpfe sind von den robusten Blättern vollkommen eingehüllt und vor Sonnenbrand geschützt. Beste Export-Sorte.

1 Kilo M. 85,—, 20 Gr. M. 4,—, 1 Port. 30 Pf.

1366 Hitzkopf-Salat „Laurenzianer“.

Mit unserem vor mehreren Jahren eingeführten „ungarischen Hitzkopf-Salat“ haben wir namentlich den Gemüsegärtnern viel Freude bereitet. Nach ihren Aussagen war die Einnahme in „ungarischem Hitzkopf“ die grösste, die sie je in Salat gehabt haben. Hat er doch mitten im Sommer, als alle anderen Sorten in die Höhe geschossen waren, seine riesigen grossen Köpfe entwickelt und eine konkurrenzfähige, im Handumdrehen verkäufliche Marktware geliefert!

Unsere Neuheit, der „Laurenzianer Hitzkopf“, ist zwar nicht ganz so gross wie der ungarische, aber er macht weniger Aussenblätter, und genügt ihm deshalb ein engerer Stand. Der gelbgrüne Kopf wird nach der Mitte goldgelb, ist tatsächlich so fest wie Kraut und wird trotz der harten, lederartigen, der Hitze trotztenden Aussenblätter nach der Mitte so weich wie Butter.

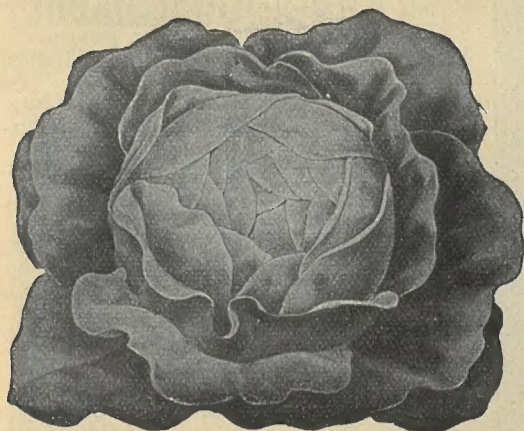
Auch steht er noch länger im Kopf, ehe er in Samen schießt, als der ungarische Hitzkopf. Gemüsegärtner, die von dieser Sorte bezogen haben, sagten, dass es ein wunderbarer Salat ist und dass sie über 6 Wochen von einem Beet geschnitten haben, ohne dass ein Kopf aufgeschossen ist.

Ernte gering.

20 Gr. M. 1,40, 1 Port. 30 Pf.

Herr Gärtnerbesitzer Frz. R. in Wien-S. teilt uns mit: Noch nie habe ich über Salat so eine Freude gehabt wie über Ihren Laurenzianer. Ich wollte ein Beet zu Samen stehen lassen, aber 6 Wochen stehen die Köpfe und schießt noch keiner auf. Alle meine Nachbarn wundern sich mit mir darüber.

Herr C. S., Gemüsezüchter in R. bei Berlin, teilt uns mit: Ich hatte mit Ihrem Laurenzianer-Salat in diesem Sommer wieder ein grossartiges Geschäft gemacht. In der grössten Hitze brachte ich diesen ganzen Sommer hindurch die grossen gelben Köpfe in die Markthalle, dass meine Standnachbarn staunten.



1361 Kopfsalat grosser früher „goldgelber Erfurter“

Nach reichlichen Versuchen sind wir in der Lage, einen Salat in den Handel zu bringen, der die grösste Verbreitung verdient und unserem „Laurenzianer“ würdig zur Seite gestellt werden kann. In der Dauerhaftigkeit kann er zwar mit unserem „Laurenzianer“ nicht konkurrieren, denn von den 81 Salat-sorten, die wir versuchsweise anbauten, blieb in der Ausdauer unser „Laurenzianer“ Sieger. Doch hat unser „goldgelber Erfurter“ auch seine hervorragenden Eigenschaften, die ihn bei den Gemüsezüchtern sicher beliebt machen.

Unser „goldgelber Erfurter“ ist sehr zart, sehr früh, sehr gross und von bestechender goldgelber Farbe. Wir haben die Ueberzeugung, dass jeder Gärtner seine Freude daran finden wird.

5 Port. M. 1,20, 1 Port. 30 Pf.



D. Doebling, Erbscholtisei in Nieder-Wittgendorf b. Haynau, schreibt uns am 5. 4. 13: Habe voriges Jahr mit den von Ihnen bezogenen Sämereien solche ausserordentliche Erträge erzielt wie noch nie zuvor. Alle Gemüsesorten waren enorm gross, wohlschmeckend und haltbar. Besonders zu loben ist Ihr Hitzkopf-Salat, der nicht aufgeschossen ist, und alle Kraute, Kohlrabi usw.

1363 Kopfsalat-Neuheit.

Grosser gelber ungarischer Hitzkopf-Salat.

Im Sommer, bei grosser Hitze, einen guten Kopfsalat zu ziehen, ist sehr schwer. Es ist uns gelungen, einen Salat zu beschaffen, welcher auch im heissesten Sommer seine riesigen festen Köpfe entwickelt, die sehr lange stehen, ehe sie in Samen schießen. Die Köpfe sind von schöner gelber Farbe, sehr fest und äusserst zart und schmackhaft. Doch nicht nur im Sommer, sondern auch im Frühjahr entwickelt der „ungarische Hitzkopf“ seine mächtigen Köpfe riesig schnell, wie kaum ein anderer Salat. Gemüsegärtner in Berlin teilten uns mit, dass die riesigen Köpfe des „ungarischen Hitzkopf“ noch vor dem frühen „braunkantigen Berliner“, der natürlich viel kleiner ist, zu Markte gebracht wurden, so dass die Händler sich tatsächlich um den „ungarischen Hitzkopf“ gerissen haben. Ähnliche Berichte erhielten wir auch aus Wien. Der „ungarische Hitzkopf“ bewährt sich also überall und wird wohl in Zukunft in keinem Garten fehlen.

5 Kilo M. 30,—, 1 Kilo M. 8,—, 20 Gr. 40 Pf., 1 Port. 15 Pf.



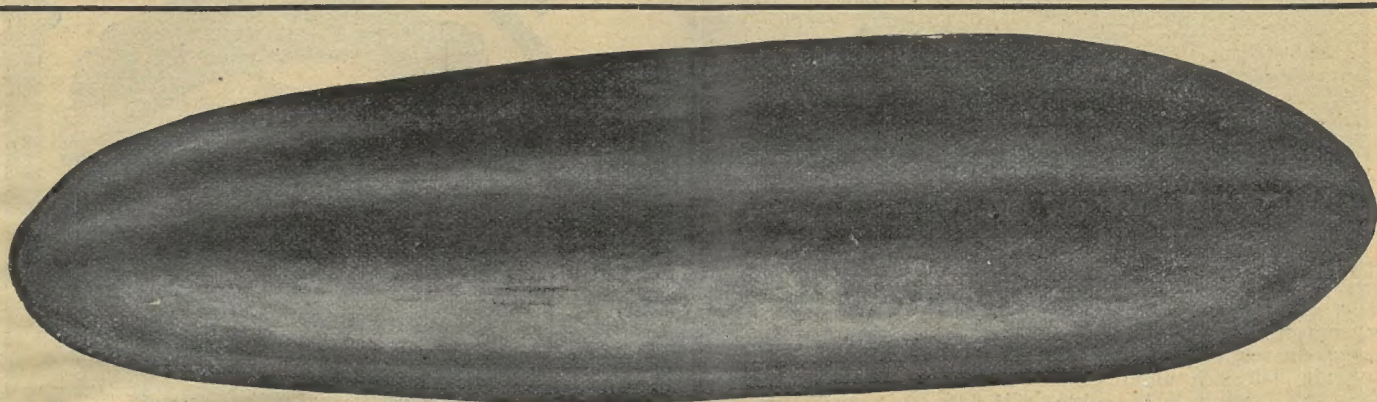
1281

Radies „Perfektion“. Neuheit!

„Perfektion“ ist ein rundes Radies, dessen obere Hälfte feurigrot und dessen untere Hälfte weiss ist. Es eignet sich gleich vorzüglich fürs Mistbeet wie fürs freie Land. Obwohl das Laub sehr fein ist, erreicht „Perfektion“ die Grösse des Würzburger Riesen-Radies, wodurch es sich vor allem von den alten weissspitzigen Sorten unterscheidet. Die wertvollste Eigenschaft jedoch ist die, dass „Perfektion“ viel länger stehen kann, ohne pelzig zu werden als alle anderen schnellwachsenden Radiessorten.

10 Portionen M. 1,50, 1 Portion 20 Pf.

Anerkennung: Herr Polizei-Kommissar Duckstein in Gronau i. W. schreibt uns am 24. 2. 13: Hierdurch teile ich Ihnen noch ganz ergebenst mit, dass ich auf der Obst- und Gemüsebau-Ausstellung am 30. September 1912 zwei Vereins-Geldpreise, eine lobende Anerkennung, ein Verbandsdiplom des Verbandes für Westfalen und Lippe und die grosse bronzene Staatsmedaille für Gesamtleistung erhalten habe, wozu Ihr vorzüglicher Samen viel mit dazu beigetragen hat.



1646

Treibgurken,

**neue halblange dunkelgrüne, allervolltragendste,
bewährteste für halbwarme Kasten und fürs freie Land.**

Mit unserer halblangen Treibgurke haben wir ungeahnte Erfolge erzielt. — Unsere Kundschaft wird in der Abnahme dieser Sorte immer grösser. Diese Gurke ist nicht nur eine vorzügliche Salatgurke, sondern sie wird auch in jungem Zustande namentlich zum Einlegen viel begehrt. Der Absatz ist ein flotter. Mancher Gärtner teilte uns schon mit, wenn er mit dieser Gurke auf den Markt komme, reissen die Händler sie ihm weg. — Auch im freien Lande erzielt man mit dieser Gurke ungeheure Erträge.

2-jährige Saat 20 Gr. M. 3,50, 1 Port. 30 Pf.

1566 Salatgurke „Hundert für Eine“.

Eine ganz ausgezeichnete, eigenartige Sorte; unerschöpflich in ihrer Tragfähigkeit, ununterbrochen im Wachstum, unaufhörlich im Ranken, immer neue Blüten und Früchte ansetzend, so dass man bis zum Spätherbst Früchte zu Salat, Salzgurken usw. abnehmen kann. Manche kahle Gartenstelle kann man mit diesen

Gurkenpflanzen beranken lassen; selbst an Lauben und Spalieren gezogen, werden die Pflanzen zunächst alles beranken und immerzu reichlich Früchte ansetzen. Die Gurke selbst ist zartfleischig, nicht übermässig lang, gleichmässig stark, abgestumpft, dunkelgrün u. als eine sehr lohnende Sorte jedem Züchter zu empfehlen.

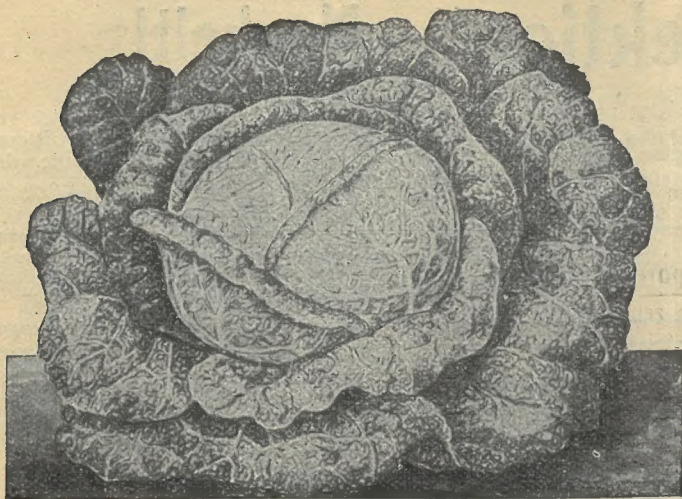
Von ausgesucht schönen Früchten geerntet.

1000 Korn M. 8,—,

100 Korn M. 1,—, 10 Korn 15 Pf.



Anerkennung: Herr W. Kyborg, Obst-, Gemüse- und Handelsgärtnerei in Hoppenrade b. Wustermark, schreibt uns am 27. 1. 13: Der von Ihnen bezogene Samen war ganz vorzüglich. Die Landgurke „Hundert für Eine“ nimmt einen ersten Platz ein. Und was den Salat „Ungarischer Hitzkopf“ anbetrifft, habe ich noch nie etwas Besseres gehabt.



544 Wirsing, neuer goldgelber Vertus.

Unseren goldgelben Vertus übergaben wir dem Handel in der festen Ueberzeugung, dass derselbe unter den Wirsing den ersten Platz mit einnehmen wird. Er entwickelt seine grossen Köpfe etwas früher als der grüne Vertus, ist aber nicht nur seiner goldgelben Farbe wegen anderen Wirsing vorzuziehen, sondern auch seiner festen Köpfe wegen, die sehr lange stehen, ehe sie platzen. Auch im abgeschnittenen Zustande hält sich unser goldgelber Vertus länger als alle anderen Wirsinge. 1 Kilo M. 12,—, 100 Gr. M. 1,60, 20 Gr. 40 Pf., 1 Port. 15 Pf.

Die Schloßgartenverwaltung in Pförten schreibt am 28. 2. 1914: Habe im Vorjahre Ihren Spinatbaum-Samen bezogen und bin damit sehr zufrieden. Sie haben kein Wort zuviel gesagt.

Herr Carl von Schütz, Landwirtschaftslehrer in Schleusingen, schreibt am 6. März 1914: Im vorigen Jahre bezog ich von Ihnen 1 Portion Samen von *Chenopodium amaranticolor* (Spinatbaum), der sich bei Aussaat ins freie Land (Ende Mai) sehr gut entwickelt hatte und ein sehr schmackhaftes und lange ausdauerndes Gemüse gab.



651 Weisskraut (Kopfkohl)

„Zieglers Liebling“,

rundes, frühes, festes, allerfeinrippigstes, reinweisses, das Resultat einer Befruchtung von Dänischem (Amager) mit dem frühen feinrippigsten Wiener. Es dürfte wohl überall bekannt sein, dass

Weisskohl Ruhm von Enkhuizen und Glückstädter ganz hervorragende Sorten sind, zumal zum Einschneiden für Sauerkraut. Dabei behauptet unsere Gemüsezüchter-Kundschaft, dass unser Zieglers Liebling diesen beiden Sorten als Marktkohl noch weit vorzuziehen sei. Sie loben daran, dass er **viel fester** und **viel feinrippiger** ist. Sie benützen ihn nicht nur für zeitigen Anbau zum Sommerverkauf, sondern auch für Grossanbau zum Herbstverkauf, wofür die Aussaat im Mai vorzunehmen ist. Zieglers Liebling hält sich riesig lang im Kopf, ohne zu platzen. Originalsaat 1 Kilo M. 12,—, 100 Gr. M. 1,60, 20 Gr. 40 Pf., 1 Port. 15 Pf.

34 Der Spinatbaum (*Chenopodium amaranticolor*).

Eine Aufsehen erregende Neuheit!

Der Spinatbaum ist eine Gemüse- und Dekorationspflanze zugleich. Er ist einjährig und erreicht in wenigen Monaten die stattliche Höhe von 2 m. Seine grossen Blätter sind anfangs amarantrot und gehen bald in ein zartes Grün über. Sie werden wie Spinat zubereitet und liefern ein sehr schmackhaftes Gemüse. Die Blätter, die auch äusserlich dem Spinat gleichen, erscheinen in grosser Anzahl. Sie werden vom Juli bis Oktober gebrochen und wachsen jedesmal in kurzer Zeit wieder nach.

Da der Spinat im Sommer rar ist, sind wir überzeugt, dass der Spinatbaum eine grosse Zukunft haben wird. Aussaat im März ins Mistbeet oder im April—Mai ins freie Land.

1 Port. 40 Pf., 5 Port. M. 1,50.



34. Spinatbaum.

Herr Andreas Strehler in Wien I, Tuchlauben 8, schreibt uns am 11. 8. 13: Gleichzeitig teile ich Ihnen mit, daß sich der Spinatbaum recht gut entwickelt hat und ich dessen Kultivierung in Bekanntenkreisen sehr empfohlen habe.

Herr Wilh. Schönfeld, Kgl. Eisenb.-Bodenmeister, Wulsdorf b. Geestemünde, schreibt uns am 1. März 1914: Ein Versuch mit Spinatbaum war einfach verblüffend, ich hatte ein Exemplar von 2½ m Höhe und 2 m Durchmesser, auch im Geschmack sehr gut, nicht so weich wie sonstiger Spinat.

Mit dem im vorigen Jahre bezogenen Spinatbaum-Samen war ich sehr zufrieden. Die Pflanzen wirkten sehr dekorativ und der Ertrag war sehr gross und in Qualität sehr gut. Die Anlage erregte ziemliches Aufsehen.
Otto Stadtmüller, Kaiserslautern.

Riesenfrüchte unter den Gartengemüsen.

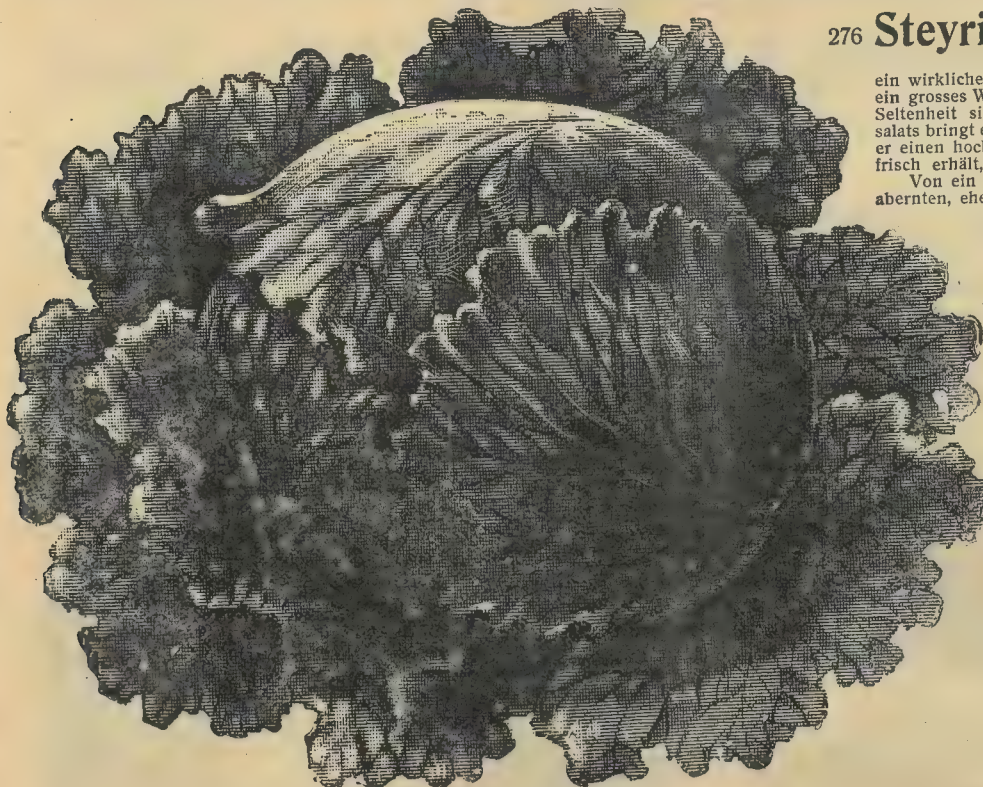
- 200 **Neue Riesen-Flageolet-Buschbohne** mit runden fleischigen riesengrossen Schoten. Sie ist eine der dickfleischigsten und frühesten Flageolet-Sorten, auch sehr widerstandsfähig gegen ungünstige Witterung. Diese Bohne wird in kurzer Zeit weite Verbreitung in Deutschland finden. 1 Port. 20 Pf.
- 204 **Rote Riesen-Radies.** Diese leuchtendroten Radies werden so gross wie ein Hühnerei, sind trotzdem nicht pelzig, sondern zart, fein und wohlschmeckend. Sie sollten auf keinem Frühstückstisch fehlen. 10 Port. M. 1,50, 1 Port. 20 Pf.
- 208 **Riesen-Blumenkohl „Später Métropole“.** Ein spät reifender Blumenkohl, der ungemein kräftigen Wuchs und eine grosse Widerstandsfähigkeit gegen Witterungsunbilden zeigt. Die Blätter legen sich schützend über die schön geformten ausserordentlich grossen Köpfe, diesen ihre Zartheit und das blendende Weiss bewahrend. Sie erreichen oft das Gewicht von 8 Kilo und behalten trotzdem ihren feinen Geschmack. Der Blumenkohl „Später Métropole“ verlangt einen kräftigen Boden und infolge der Schwere seiner Köpfe ein öfteres Anhäufeln. 10 Port. M. 2,—, 1 Port. 25 Pf.
- 212 **Echte Schwarzwälder Delikatess-Riesen-Zucker-Erbse.** Schoten werden riesig lang und breit. Die Schoten sind ebenso wie die Körner zart und süss. Es werden daher nicht nur die Körner, sondern auch in jungem Zustande die Schoten mitgekocht, welche delikat schmecken. Höhe der Pflanzen ca. 2 Meter. 10 Port. M. 1,50, 1 Port. 25 Pf.
- 216 **Riesen-Rotkraut „Othello“.** Die Köpfe dieses neuen Rotkohls sind schwarzrot und so gross und breit wie das bekannte Braunschweiger Weisskraut. 10 Port. M. 2,—, 1 Port. 25 Pf.
- 220 **Verbesserter neuer blauer Riesen-Kohlrabi „Mammut“** ist ein vorzüglicher haltbarer Winterkohlrabi und trotz seiner kolossalen Grösse sehr zart, wohlschmeckend und nicht holzig. 10 Port. M. 1,50, 1 Port. 20 Pf.
- 224 **Rote Riesen-Möhren.** Unter allen Speise-Möhren ist unsere rote Riesen- wohl die ergiebigste Sorte, dabei sehr fein, süss und wohlschmeckend, hat wenig Herz und ist von dunkelroter Farbe. Sie färbt sich sehr schnell und ist schon daher für Gemüsegärtner von unschätzbarem Wert. Ihrer Haltbarkeit wegen ist sie auch für den Wintereinschlag empfehlenswert. 10 Port. M. 1,50, 1 Port. 20 Pf.
- 228 **Riesen-Kopfsalat gelber Harzer.** Im Gegensatz zu unserem Steyrischen Riesen-Salat hat unser Harzer Riesen- ganz glatte, feine und zarte Blätter. Die enormen Köpfe wachsen riesig rasch, so dass er manch kleinerem Salat in der Frühzeitigkeit nicht nachsteht. Er schießt schwer und zählt zu den besten Dauersalaten. 10 Port. M. 2,—, 1 Port. 30 Pf.
- 232 **Riesen-Spinat „Excelsior“,** der grösste, beste und ertragreichste aller Spinats. Die Blätter sind dunkelgrün und sehr gross. 10 Port. M. 1,50, 1 Port. 20 Pf.
- 235 **Hohe Riesen-Markerbse,** ca. 1,20 m hoch. Sehr volltragende Sorte mit riesig langen, bis 12 Körner enthaltenden Schoten. 10 Port. M. 1,50, 1 Port. 20 Pf.
- 240 **Sizilianischer Riesen-Porree.** Der grösste und längste aller Porreearten, erreicht ganz enorme Dimensionen. 10 Port. M. 2,—, 1 Port. 25 Pf.
- 244 **Rosenthaler Riesen-Weisskraut.** Brachte Köpfe von 25 bis 30 Pfund schwer, dabei zart und fein. 10 Port. M. 1,50, 1 Port. 20 Pf.
- 248 **Fadenlose Stangenbohne Riesen-Zucker-Brech.** Die fadenlose Stangenbohne Riesen-Zucker-Brech- ist widerstandsfähig gegen Witterungseinflüsse und von riesiger Fruchtbarkeit. Die sehr langen grünen Schoten sind dickfleischig, sehr zart, ohne Fäden und von vorzüglichem Geschmack. Wir garantieren, dass jedermann, der diese Bohne von uns bezieht, seine Freude daran haben wird. 10 Port. M. 2,50, 1 Port. 30 Pf.
- 252 **Scharlachrote Riesen-Karotte.** Die grösste, ertragreichste aller abgestumpften Karotten, ist trotz der riesigen Ergiebigkeit sehr fein. 10 Port. M. 1,50, 1 Port. 20 Pf.
- 256 **Französische rote glatte Riesen-Tomate.** Von allen existierenden glatten Tomaten bei weitem die grösste. Die schweren Riesenfrüchte, von denen jede Pflanze eine grosse Anzahl hervorbringt, sind karminrot, sehr saftig, fleischig und haben nur ganz wenig Kerne. 10 Port. M. 1,50, 1 Port. 20 Pf.
- 260 **Riesen-Melonen-Kürbis,** wird 50 bis 100 Kilo schwer, ist der edelste Speisekürbis mit vorzüglichem, schmackhaftem Fleisch. 10 Port. M. 1,50, 1 Port. 20 Pf.
- 264 **Riesen-Gurke „Goliath“** ist eine riesig lange grüne Freilandgurke, sehr dickfleischig, überaus ertragreich und widerstandsfähig gegen ungünstige Witterungseinflüsse. 10 Port. M. 2,50, 1 Port. 30 Pf.
- 268 **Grosser weisser Riesen-Rettich,** glatter schön geformter ovaler weisser Sommer- und Herbst-Rettich, von angenehmem, pikantem Geschmack, hält sich sehr lange, ohne pelzig zu werden. Man stecke von Mitte April an jeden Monat davon. 10 Port. M. 1,50, 1 Port. 20 Pf.
- 272 **Wirsing, goldgelber Riesen- v. Zuidersee.** Kopf bis 50 cm Durchmesser. Ein Spätwirsing mit flach-runden, goldgelben, steifsten Köpfen, die bei guter Kultur kolossale Grösse erreichen. Auf den Berliner Rieselfeldern wurden aus dem von uns gelieferten Samen Köpfe mit ca. $\frac{1}{2}$ Meter Durchmesser geerntet. Trotz der enormen Grösse ist das Blatt zart, sehr feinrippig und von vorzüglichem Geschmack. 10 Port. M. 1,80, 1 Port. 20 Pf.



Fadenlose
Stangenbohne
Riesen-
Zucker-Brech-.



Riesen-
Mark-Erbse.



276 Steyrer Riesen-Kopfsalat.

276 Steyrer Riesen-Kopfsalat, gelber krauser,

ein wirklicher Riese unter den Salaten, denn er macht Köpfe wie ein grosses Weisskraut, welche im Gewicht von 2 bis 3 Kilo keine Seltenheit sind. Jede Pflanze unseres Steyrer Riesen-Kopfsalats bringt einen grossen festgeschlossenen Kopf. Zubereitet liefert er einen hochfeinen pikanten Salat, der sich in der Schüssel lange frisch erhält, nicht so leicht zusammenfällt wie der andere Salat. Von ein und demselben Beet kann man 6 bis 7 Wochen lang aberten, ehe die Köpfe in Samen schiessen.

5 Port. M. 1,—, 1 Port. 25 Pfg.

280 Wir liefern alle 20 Sorten
Riesengemüse (von Nr. 200–276)
je 1 Port., für zusammen M. 2.—

Herr P. Breckheimer, Stolberg-Mühle (Rhld.), schreibt uns: Mit Ihrer Sendung vom vorigen Jahr war ich sehr zufrieden und haben die von mir ausgestellten Riesen-Kohlrabi auf der hiesigen 1. Gartenbau-Ausstellung den 1. Preis erzielt. Sie hatten ein Gewicht von 10 Pfund. Auch hatte ich Kopfsalat, der 4 1/2 Pfund wog.

Herr B. Rudolph, Neudörfchen-Meissen, schreibt uns: Hauptsächlich mit den Riesen-Rettichen habe ich glänzende Resultate erzielt; selbige waren sehr zart und wogen durchschnittlich 1–1 1/2 Pfund. Alle, die selbige gesehen, waren sehr erstaunt.

Herr Eduard Ritter von Kammerloher, Gartenchemiker, Einfürst bei Schwarzach, schreibt: Besonders habe ich mit den Riesengemüsen ausgezeichnete Resultate erzielt. Sie gaben auf geringem Boden noch sehr lohnende Erträge.

Herr S. Fröchner, Tübingen, schreibt uns: Ihre Schlangengurken sind bis 1,18 m lang geworden.

Die acht allerersten Frühgemüse.

Das einträglichste Geschäft für den Gemüsegärtner ist die Zucht der allerfrühesten Gemüse. Aber auch der Privatgartenbesitzer freut sich, wenn er nicht lange zu warten braucht, bis er seine Küche mit selbstgezo-genem Gemüse versorgen kann. Wer das allererste im Garten, sogar im Mistbeet erzielen will, der baue unsere nachstehenden Frühgemüse:

284 **Radies „Primus“**, feurig scharlachrotes, rundes Treib-. Es existiert kein früheres und besseres Radies zum Treiben und für das freie Land als „Primus“. 1 Kilo M. 2,50, 1 Port. 20 Pf.

288 **Salat, allerfrühester, grosser gelber Schwäbischer**. Ein sehr früher, grosser und haltbarer Kopfsalat. Er ist weit besser als Maikönig, denn er ist fast ebenso früh, aber grösser und viel haltbarer . . . 10 Port. M. 2,50, 1 Port. 30 Pf.

292 **Kohlrabi, allerfrühester „Blitz“**, weisser zarter, ganz vorzügliche Freilandsorte . . . 10 Port. M. 2,—, 1 Port. 25 Pf.

296 **Wirsing, Ziegler's allerfrühester Zwerg**, ganz niedrige Sorte, Köpfe oval, hellgrün und gekraust; wir garantieren, dass ein früherer, feinerer und schmackhafterer Wirsing nicht existiert. Pflanzweite 18 cm . . . 10 Port. M. 2,—, 1 Port. 25 Pf.

515 **Blumenkohl, allerfrühester echter Erfurter Zwerg**, vorzüglich zum Treiben und ins freie Land, mit grossen blendend weissen Köpfen, ganz extra schöne Qualität. 1 Kilo M. 85,—, 20 Gr. M. 4,—, 1 Port. 30 Pf.

304 **Markerbse „Frühbote“**, verbesserte, ist eine der aller-
allen Früherbsen die längsten Schoten. In jeder Schote befinden sich ca. 9–10 grosse Erbsen. Keine der Früherbsen ist von so vorzüglichem Geschmack wie „Frühbote“. Ertrag sehr reichlich. Höhe ca. 45 cm. Hervorragendste Neuzüchtung . . . 10 Port. M. 2,50, 1 Port. 30 Pf.

308 **Karotten, allerfrüheste Lyoner**. Eine ganz hervor-
ragend schöne kurze Karotte, zum Treiben und ins freie Land gleich vorzüglich, ist sehr zart, von dunkelroter Farbe und weit ergiebiger als Pariser. 10 Port. M. 2,—, 1 Port. 25 Pf.

312 **Fadenlose Zucker-Brech-Buschbohne „Vor-
bote“** ist eine der allerfrühesten Buschbohnen, mit runden, dick-
fleischigen, fadenlosen, langen grünen Schoten, von hohem Wohlgeschmack. 1 Port. 15 Pf.

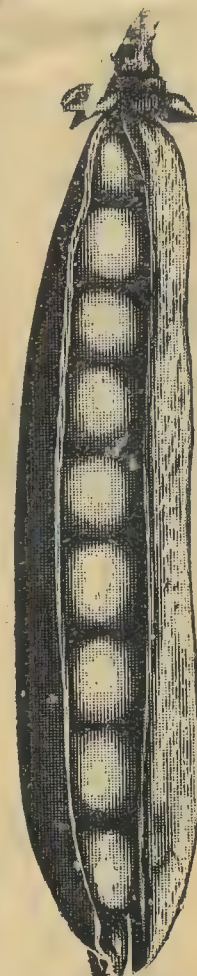
316 Wir liefern alle 8 Sorten Frühgemüse
je eine Portion zusammen für M. 1,50.

304 **Mark-Erbse „Frühbote“**
10 Port. M. 2,50
1 Port. 30 Pf



208 **Riesen-Blumenkohl später
„Métropole“**

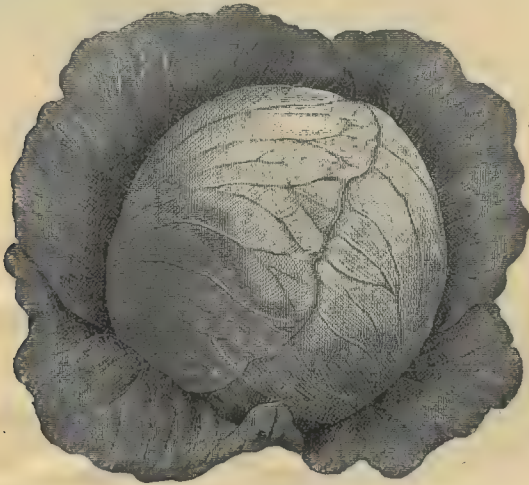
erreicht oft das Gewicht von 8 Kilo, ist blendend weiss, zart und von feinem Geschmack. Er besitzt grosse Widerstandsfähigkeit gegen Witterungsunbilden. 10 Port. M. 2,50, 1 Port. 30 Pf.



Anerkennungen:

Herr Ernst Thielecke in Reideburg b. Halle schreibt uns am 21. Juli 1913: Mit dem im Frühjahr gesandten Samen bin ich ausserordentlich zufrieden. Ihr neuer Weisskohl „Kopenhagener Markt“ war grossartig in Ausdauer und Qualität, es war auch nicht einer, welcher von Befall gelitten hat, trotz der Trockenheit dieses Sommers. Kann selbigen nur empfehlen. Bitte senden Sie mir, wenn möglich, sofort $\frac{1}{2}$ Pfund Weisskohl, früher, „Kopenhagener Markt“.

Herr Gustav Köllner in Burg schreibt am 1. Dezember 1912: Ihnen zur gefl. Kenntnis, dass ich bei der grossen landwirtschaftlichen Ausstellung in Burg (Spreewald) vom 5.—7. Oktober ds. Js. auf den von Ihnen bezogenen Rot- und Weisskohl den I. Preis errungen habe, wofür ich Ihnen in bezug auf Qualität und Güte Ihrer Sämereien meinen verbindlichsten Dank ausspreche.



639 Weisskohl, früher,
„Kopenhagener Markt“.

Feinster grösster rundköpfiger allerfrühester Weisskohl mit nicht zu grossen aufrechtstehenden Aussenblättern, wodurch die Pflanze wenig Raum einnimmt. Köpfe werden ca. 5 Kilo schwer und reifen zu gleicher Zeit. Grossartige Sorte für Gemüsegärtner. Originalsaat $\frac{1}{2}$ Kilo M. 12,—, 100 Gr. M. 3,—, 20 Gr. 80 Pf., 1 Port. 20 Pf.

641 Weisskohl „Kopenhagener Markt“, Nachbau
 $\frac{1}{2}$ Kilo M. 6,—, 100 Gr. M. 1,50, 20 Gr. 50 Pf.

Wirsing, Welschkohl oder Savoyerkohl.

	1 Kilo M.	100 Gr. Pf.	20 Gr. Pf.
545 Wirsing, „Zwei-Monats-“, Januar ausgesät, liefert er im freien Land Mitte Mai verkaufsfähige Köpfe . . .	6	80	30
550 Wirsing, Wiener Treib-, die echte spitze Sorte der Wiener Gemüsegärtner, allerfrühester Treib- und Land-	—	—	150
555 Wirsing, Wiener krauser Kapuziner, ovalrund . . .	—	250	70
560 „ Kitzinger, verbesserter sehr früher spitzer . . .	6	80	25
565 „ Eisenkopf, frühester rundköpfiger, ganz extra schön . . .	6	80	25
570 „ Aubervilliers, grosser mittelfrüher gelbgrüner, bestgezüchtete Gemüsegärtner-Saat . . .	12	140	40
575 „ Vertus, grösster grüner später runder, extra	7	90	30
580 „ Vertus, verbesserter breiter niedriger später, hervorragende Zucht . . .	12	140	40
585 „ Ulmer, früher niedriger, I. Qual.	4,50	70	25
590 „ „ später grosser, I. Qual.	8	100	30
600 „ Berliner, mittelfrüher, Gölzscheser	12	150	40
605 „ später goldgelber Riesen-	12	150	40
610 „ Winter-Dauerkopf 1 Port. 20 Pf.	18	250	60

Blätterkohl (Krauskohl, Grünkohl).

625 niedriger grüner feinstgekrauter . . 1 Kilo M. 3,80, 100 Gr. 60 Pf., 20 Gr. 25 Pf.
630 halbhöher grüner mooskrauter . . . 1 Kilo M. 5,—, 100 Gr. 70 Pf., 20 Gr. 25 Pf.
635 hoher grüner feinstgekrauter . . . 1 Kilo M. 5,50, 100 Gr. 70 Pf., 20 Gr. 25 Pf.

615 Rosenkohl, verbesserter Markt-. Ein Rosenkohl von höchster Vollkommenheit. Die dicht um den Stamm zusammengedrängten Rosen sind mittelgross, steif und von aussergewöhnlich feinem Wohlgeschmack. Wir können sehr wohl behaupten, es ist der beste Rosenkohl, der je gezüchtet wurde; wer ihn probiert hat, baut keine andere Sorte wieder an.
100 Gr. M. 3,—, 20 Gr. 80 Pf., 1 Port. 15 Pf.

620 Rosenkohl, halbhöher verbesserter.
1 Kilo M. 5,50, 100 Gr. 80 Pf., 20 Gr. 20 Pf.



720 Rotkohl, Erfurter Schwarzkopf,
grosser später, schwarzroter zarter Salat.
1 Kilo M. 10,—, 100 Gr. M. 1,20, 20 Gr. 30 Pf.

Weisskohl
(Weisskraut oder Kappus).

	1 Kilo M.	100 Gr. M.	20 Gr. Pf.
640 Glückstädter, grosser früher	11,—	1,30	30
651 Weisskohl „Zieglers Liebling“, rundes, frühes, festes, allerfeinrippigstes reinweisses (siehe Seite 8) $\frac{1}{2}$ Kilo M. 6,—, 1 Port. 15 Pf.	—	1,60	40
655 Erfurter, früher kleiner runder	7,—	1,—	30
660 Ruhm von Enkhuizen, grosser weisser früher fester . . .	8,—	1,—	30
665 Braunschweiger, grosser später, I. Qual., sehr ertragreich	4,50	0,70	25
670 Amager, grosser dänischer Winter-, sehr fest und haltbar, aussergewöhnliche Qualität, kurzstrunkig	9,—	1,—	30
675 Filder, spitzer, beliebte süddeutsche Sorte, echt	10,—	1,20	30
680 Magdeburger, grosser runder, bester für Sauerkraut . . .	5,—	0,70	20
685 Lamerdinger, sehr festes spätes rundes Gebirgskraut . . .	10,—	1,20	30
690 Wiener Frühkraut, kleines Treib-	—	—	170
695 Wiener Frühkraut, gross	—	—	170
700 Leipziger mittelfrüher, sehr fest und zart, ganz vorzüglicher Marktkohl	8,—	1,—	30
701 Weisskohl, später Goliath 1 Port. 50 Pf.	—	—	—
702 „ „Erstling“, allerfrühester, kleiner spitzer. 1 Port. 20 Pf.	9,—	1,20	30
244 Rosenthaler Riesen - Weisskraut. Beschreibung Seite 9. 1 Port. 20 Pf.	—	—	—

Strunkkraut. Siehe Seite 13.

Rotkohl
(Rotkraut oder roter Kappus).

	1 Kilo M.	100 Gr. M.	20 Gr. Pf.
704 Gebr. Zieglers blutroter Riesen-	14,—	1,60	40
705 Erfurter, kleiner allerfrühester blutroter	16,—	2,—	50
710 Berliner, mittelfrüher schwarzroter, sehr schön, unübertroffene Zucht	8,—	1,—	30
715 Zenith, feinsten dunkelroter mittelfrüher	9,—	1,20	30
720 Erfurter Schwarzkopf, grosser später. Das dunkelste Rotkraut, fast schwarzblau, liefert einen prachtvollen dunkelroten Salat	10,—	1,20	30
725 Rotkohl Mohrenkopf, schwarzrot	10,—	1,20	30
730 „ holländischer Export-, allergrösster später dunkelroter, extra schön	12,—	1,50	40
735 „ grosser dunkelroter holländischer, vorzügliche Qualität	9,—	1,20	30
736 „ „Dänischer Steinkopf“	12,—	1,50	40
216 Riesen-Rotkraut „Othello“. Beschreibung Seite 9. 1 Port. 25 Pf.	—	—	—

Gemüsesamen sind auch in 10-Gramm-Packungen abgebar.



795 Kohlrabi, Erfurter Dreienbrunnen.
1 Kilo M. 10,—, 100 Gr. M. 1,20, 20 Gr. 30 Pf.



815 Kohlrabi, blauer Goliath.
1 Kilo M. 6,50, 100 Gr. 90 Pf., 20 Gr. 25 Pf.



755 Kohlrabi, Wiener Treib-, weisser.
20 Gr. M. 1,—.

Herr Gottfried Frühauf aus Bundheim bei Bad Harzburg schreibt uns: Mit dem im Frühjahr gesandten Samen bin ich ausserordentlich zufrieden und kann wohl sagen, dass auch nicht ein Samenkorn ausgeblieben ist, trotz der Trockenheit, die diesem Sommer eigentümlich ist.

Herr Engelbert Lorenz in Pfullendorf schreibt: Ich war voriges Jahr sehr zufrieden, es war alles recht schön; und auch die, welche mit mir bestellt haben, waren sehr zufrieden, und wir werden wieder bestellen. Senden Sie Katalog.



780 Kohlrabi, Wiener weisser I. Qual.
1 Kilo M. 12,—, 100 Gr. M. 1,50, 20 Gr. 40 Pf.

Kohlrabi (Oberkohlrabi, Glaskohlrabi).

- 292 Kohlrabi, allerfrühester „Blitz“, weisser zarter, ganz vorzügliche Freilandsorte
10 Port. M. 2,—, 1 Port. 25 Pf.
- 740 Kohlrabi, allerfrühester langlaubiger weisser. Die begehrteste Marktsorte für solche Gegenden, wo ausser der Knolle auch die Blätter mit zum Gemüse verwendet werden. Bildet sich so schnell wie der „Wiener“, und sind Knollen und Blätter ganz besonders zart und wohlschmeckend
- 745 Kohlrabi, Delikatess-, frühester, weiss mit aufrechtstehendem langen Laub und schön geformter glatter Knolle
- 750 Kohlrabi, Delikatess-, frühester, blau mit aufrecht stehendem Laub
- 755 Wiener Treib-, weiss, der echte spitzblättrige Frühhkohlrabi der Wiener Gemüsegärtner, unvergleichlich
- 760 Wiener weisser rundblättriger Treib-
- 765 Wiener Treib-, blau
- 770 Wiener rundblättriger früher weisser Markt-, früheste Landsorte der Wiener Gemüsegärtner, ausgezeichnet!
- 775 Wiener grosser flacher dunkelblauer, mit größerem Laub, für Herbst und Winter ganz vorzüglich!
- 780 Wiener weisser, I. Qual., feinlaubiger früher
- 785 Wiener blauer, I. Qual., feinlaubiger früher
- 790 Prager Non plus ultra, die echte berühmte frühe weisse Marktsorte mit hochstehendem Laub, sehr empfehlenswert
- 795 Erfurter Dreienbrunnen, früher weisser zarter, echt
- 800 Englischer weisser früher feiner
- 805 Englischer blauer früher feiner
- 810 Goliath, weisser verbesserter Riesen-
- 815 Goliath, blauer verbesserter Riesen-
- 220 Verbesserter neuer blauer Riesen-Kohlrabi „Mammut“, wird 10 Kilo schwer, ohne holzig zu werden
- 820 Strunk-Kohlrabi oder Kohlrabi-Kraut, geschätztes Milchfutter für Kühe, weiss
- 825 Strunk-Kohlrabi oder Kohlrabi-Kraut, blau

1 Kilo M.	100 Gr. M.	20 Gr. Pf.
—	—	—
10,—	1,20	30
12,—	1,50	40
16,—	1,80	40
—	—	100
—	—	100
—	4,—	100
—	4,—	100
10,—	1,20	40
12,—	1,50	40
14,—	1,80	50
18,—	2,20	60
10,—	1,20	30
4,50	—,50	20
5,—	—,70	20
5,50	—,80	25
6,50	—,90	25
8,—	1,20	40
5,—	—,70	20
5,—	—,70	20

775 Kohlrabi,

dunkelblauer Wiener Winter-. Die grossen Knollen sind flach, tiefblau, sehr zart und wohlschmeckend und halten, ganz entgegen allen sonstigen feineren Sorten, ihre Form und Zartheit auffallend lange. Der Haltbarkeit der Knollen und ihres kräftigen Laubes wegen ist diese Sorte zum Wintereinschlag bevorzugt.

Obwohl der Winterkohlrabi etwas langsamer wächst als die Frühsorten, wird er seiner Haltbarkeit u. Farbe wegen vom Frühjahr an u. den ganzen Sommer hindurch gerne von den Gemüsegärtnern angebaut.

1 Kilo M. 10,—, 20 Gr. 40 Pf.



765 Kohlrabi, Wiener Treib-, blauer.
100 Gr. M. 4,—, 20 Gr. M. 1,—.

GEBR. ZIEGLER'S GARTENBUCH

enthaltend eine Anweisung nebst Gartenplan

wie in einem kleinen Garten auf nur 204 Quadratmeter Beetfläche der ganze jährl. Gemüsebedarf für einen Haushalt von 10 Personen gezogen werden kann

und zwar: 57 Mahlzeiten Spinat, 56 Blumenkohlköpfe, 600 Kohlrabi, 340 Kopfsalatstauden, 74 Sellerieknochen, 180 Porreestauden, 27 Mahlzeiten Rapszungen, 76 Weisskohlköpfe, 28 Mahlzeiten Mairüben, 33 Schock Radies, 52 Rotkohlköpfe, 5 Mahlzeiten Puffbohnen, 12 Schock Karotten, 8 Schock Mohrrüben, 96 Wirsingköpfe, 60 Stauden Winterendivien, 3 Schock Frührettich, 12 Schock Gurken, 5 Mahlzeiten Rosenkohl, 90 Stauden Bindsalat, 22 Mahlzeiten grüne Erbsen, 60 Kohlrüben, 56 Stauden Blätterkohl, 62 Mahlzeiten Bohnen, 75 Winterrettiche, 12 Mahlzeiten Kerbel, 4 Schock rote Rüben (Salatbeete), 3 Schock Pastinaken, 11 Mahlzeiten Mangold, 150 Schwarzwurzeln, 30 Pfd. Tomaten, 40 Pfd. Zwiebeln, 4 Schock Petersilienwurzeln, Kürbis, Pflücksalat, Petersilie u. a. Küchenkräuter.

Wir bitten auch bei kleinen Bestellungen dieses Gartenbuch mit zu verlangen!

Ein Gemüsesamen-Sortiment,

welches sämtliche zum Besäen dieses Gartens nötigen Sämereien in ausreichender Menge und vorzüglicher Qualität enthält, liefern wir

für Mark 8.—,
das halbe Sortiment Mark 4.75, das Viertel-Sortiment Mark 3.—

Auf Wunsch fügen wir jedem Sortiment Gebr. Ziegler's Gartenbuch gratis bei.

820 Strunkkohlrabi, böhmischer, oder Kohlrabi kraut. weiss

1 Kilo M. 5.—, 100 Gr. 70 Pf., 20 Gr. 20 Pf.

825 Strunkkohlrabi, böhmischer, oder Kohlrabi-kraut, blau

1 Kilo M. 5.—, 100 Gr. 70 Pf., 20 Gr. 20 Pf.

Beide Sorten sehr echt, von unserer eigenen Aussaat gezeitet.

Die Blätter der Strunkkohlrabi werden den Sommer und Herbst hindurch abgeblättert und liefern ebenso wie die dicken Strünke im Winter ein vorzügliches Viehfutter.

830 Strunkkraut, Altenburger,

weisses mit lockerem Kopf.

Wie beim Strunkkohlrabi werden die Blätter im Sommer und Herbst abgeblättert und die Strünke für den Winter aufbewahrt.

1 Kilo M. 8.—, 100 Gr. M. 1.—, 20 Gr. 30 Pf.

831 Strunk- oder Mark-Kohl mit riesigem Strunk und mächtigen Blättern. Hervorragendes Viehfutter.

1 Kilo M. 3.50, 100 Gr. 60 Pf., 20 Gr. 10 Pf.

Kohlrüben

(Steckrüben oder Wrucken)

Die zwei besten Speise-Kohlrüben:

840 Verbesserte gelbe Marzahner.

Eine Kohlrübe, die an Wohlgeschmack, Zartheit und vollendet schöner Form von keiner anderen Sorte auch nur annähernd erreicht wird. Sie hat fast genau die prächtige Form der Oberndorfer Runkelrübe, wird sehr gross und bleibt gänzlich frei von Nebenwurzeln.

1 Kilo M. 2.40, 100 Gr. 40 Pf., 20 Gr. 20 Pf.

845 Verbesserte weisse Marzahner

hat dieselben guten Eigenschaften und wird enorm gross und schön.

1 Kilo M. 2.40, 100 Gr. 40 Pf., 20 Gr. 20 Pf.

Andere beliebte Speise-Kohlrüben.

850 Schmalz-, gelbe kurzkrantige

1 Kilo M. 2.—, 100 Gr. 30 Pf., 20 Gr. 15 Pf.

855 Schmalz-, weisse kurzkrantige

1 Kilo M. 2.—, 100 Gr. 40 Pf., 20 Gr. 20 Pf.

860 Apfel- kleine gelbe plattrunde

1 Kilo M. 2.40, 100 Gr. 40 Pf., 20 Gr. 20 Pf.

861 Mairüben,

Mailänder, runde weisse rotköpfige, früher als die Münchener, zum Treiben und fürs Freie.

1 Kilo M. 4.50, 100 Gr. 70 Pf., 20 Gr. 25 Pf.

835 Strunkkraut, Raschauer,

weisses mit festem Kopf.

Auch von diesem Kraut werden die Blätter im Sommer und Herbst abgeblättert und der Strunk den Winter über verfüttert. Ausserdem werden aber die festen Köpfe zu Sauerkraut eingeschnitten. Wir haben ganz echte, aus Raschau im Erzgebirge bezogene Saat zur Samenzucht verwendet.

1 Kilo M. 5.—, 100 Gr. 70 Pf., 20 Gr. 20 Pf.

836 Strunkkraut, dunkelrotes mit festem Kopf

1 Kilo M. 9.—, 100 Gr. M. 1.20, 20 Gr. 30 Pf.



840 Kohlrübe, verbess. gelbe Marzahner.

1 Kilo M. 2.40, 100 Gr. 40 Pf., 20 Gr. 20 Pf.



845 Kohlrübe verbess. weisse Marzahner.

1 Kilo M. 2.40, 100 Gr. 40 Pf., 20 Gr. 20 Pf.

Die besten Kohlrüben für Feldanbau.

174 Kohlrübe (Steckrübe oder Wrucke), verbess. gelbfleischige runde

Riesen- . . . 50 Gr. 25 Pf., 1 Kilo M. 1.75, 4 3/4 Kilo (Postkolli) M. 6.—

175 Kohlrübe (Steckrübe oder Wrucke), verbess. weissefleischige

Riesen- . . . 50 Gr. 25 Pf., 1 Kilo M. 2.40, 4 3/4 Kilo (Postkolli) M. 9.—

Herbst- oder Stoppelrüben.

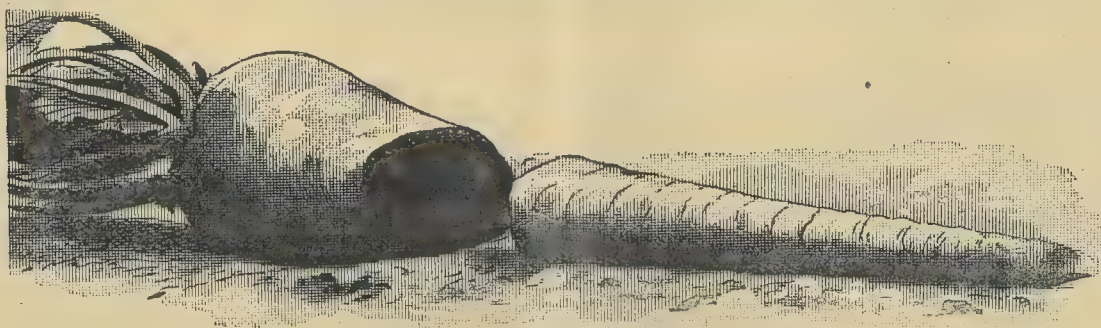
176 lange weisse rotköpfige . . . 5 Kilo M. 6.50, 1 Kilo M. 1.50, 20 Gr. 15 Pf.

177 runde weisse . . . 5 " " 7.50, 1 " " 1.70, 20 " 15 "

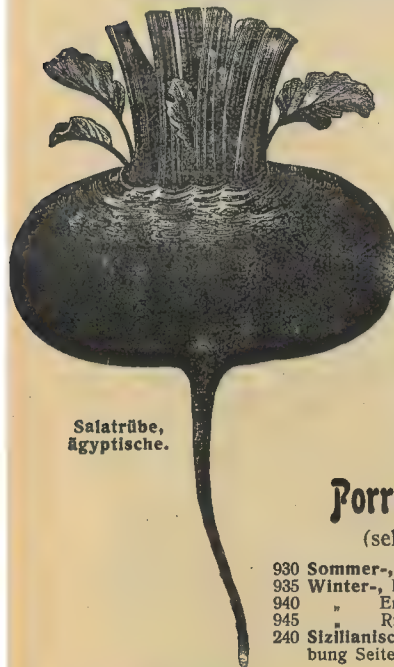
Englische Futterrüben (Riesen-Stoppelrüben).

180 Tankard red top, rotköpfige, kannenförmige 5 Kilo M. 10.—, 1 1/2 Kilo M. 1.20, 20 Gr. 15 Pf.

Gemüsesamen sind auch in 10-Gramm-Packungen abgebar.



955 Salat-Rübe, Erfurter lange schwarzrote, extra schöne Qualität 1 Kilo M. 1,60, 20 Gr. 20 Pf.



Salatrübe,
ägyptische.

Zwiebeln oder Zipollen.

	1 Kilo M.	100 Gr. M.	20 Gr. Pf.
875 Erfurter blasserote, platt- runde	6,50	—,90	25
880 Schwefelgelbe, plattrunde holländische	9,—	1,20	30
885 Silberweisse, plattrunde holländische	9,—	1,20	30
890 Blutrote, plattrund. holländ.	11,—	1,40	40
895 Madeira-Riesen-, gelbe	8,—	1,—	30
900 Arnstädter Birn-	7,—	1,—	30
905 Winterheckezwiebel (Schnittzwiebel)	3,—	—,60	20
906 Allerfrüheste weisse Frühlings- zwiebel, 1 Port. 30 Pf.	—	—	—
907 Gelbe Frühlingszwiebel, 1 Port. 30 Pf.	—	—	—
910 Steckzwiebeln, kleine gelbe in Mischung 5 Kilo M. 5,—	1,20	—	—
911 Knoblauch	1,60	—	—
912 Schalotten	1,60	—	—

Porree oder Lauch

(sehr knappe Ernte).

930 Sommer-, französischer dicker	6,—	—,80	25
935 Winter-, Brabanter sehr dicker	5,—	—,80	25
940 „ Erfurter dickpolliger	5,—	—,80	25
945 Riesen- von Carentan	6,50	—,90	25
240 Sizilianischer Riesen-Porree, Beschrei- bung Seite 9 1 Port. 25 Pf.	—	—	—

970 Salat-Rübe, ägyptische dunkelrote plattrunde 1 Kilo M. 2,—, 20 Gr. 15 Pf.

965 Salat-Rübe, runde schwarzrote dunkellaubige 1 Kilo M. 7,—, 20 Gr. 30 Pf.

865 Zwiebeln, gelbe Zittauer Riesen- 1 Kilo M. 8,50, 20 Gr. 30 Pf.
870 „ „ rote „ „ 1 Kilo M. 9,50, 20 Gr. 30 Pf.

Gelbe Frühlingszwiebel.

Fast ebenso wie die weisse, ist auch unsere gelbe Frühlingszwiebel eine äusserst schnellwachsende Sorte, wovon die Zwiebeln mit Schloten auch schon im Mai gebräuchsfähig sind.

Diejenigen Zwiebeln, welche im Mai-Juni noch keine Verwendung finden, lässt man ruhig auswachsen, ist doch die „gelbe Frühlingszwiebel“ auch eine Export- und Dauerzwiebel ersten Ranges. Die Zwiebel ist riesengross, strohgelb, kugelförmig, sehr schmackhaft und von einer Haltbarkeit, die ihresgleichen sucht.

Im August ins Freie gesät, werden sie im Oktober auf gut zubereiteten Beeten, event. auch im zeitigen Frühjahr ausgepflanzt. Unbeschadet haben sie schon die strengsten Winter ohne Decke im Freien ausgehalten, waren im Juli vollständig ausgewachsen und exportfähig. Die Aussaat kann jedoch auch im Frühjahr vorgenommen werden, wie bei jeder anderen Zwiebel, nur können sie in diesem Falle etwas später geerntet werden.

10 Port. M. 2,—, 1 Port. 25 Pf.

Allerfrüheste weisse Frühlingszwiebel.

Liefert sowohl die ersten grünen Zwiebeln als auch schon im Monat Mai die ersten gänseeigrossen Verbrauchszwiebeln für die Küche.

Im Frühjahr haben die alten Zwiebeln sehr an Geschmack verloren, deshalb sind die frischen Zwiebeln, direkt aus dem Garten, mit ihrem vorzüglichen kräftigen Geschmack, willkommen.

Eine Dauerzwiebel zum Aufbewahren für den Winter ist die weisse Frühlingszwiebel nicht, sie muss im Frühjahr verbraucht werden.

Da diese Zwiebel schon im Mai mit den Schloten auf den Markt kommt, so ist dieselbe für den Gärtner eine gute Einnahmequelle, ebenso auch für den Privatgarten sehr wertvoll. Aussaat im August ins freie Land. Sie wird im Oktober in Reihen von 20—25 cm Entfernung, in den Reihen auf 10—15 cm Abstand, nicht zu tief gepflanzt. Sie ist vollständig winterhart, denn sie hat ohne Decke 15-20° R Kälte ohne Schaden überstanden.

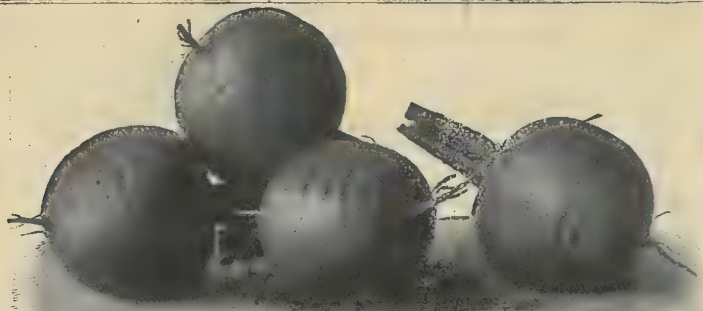
10 Port. M. 2,50, 1 Port. 30 Pf.

Anerkennung:

Herr Robert Keller in Zschoppach (Amtsh. Döbeln) schreibt uns am 26. 3. 13: Teile Ihnen noch mit, dass ich mit Ihren Sämereien und Zwiebeln sehr zufrieden bin, namentlich haben mir die Grochlitzer Gurken massig viel Früchte getragen. Zwerg-Blumenkohl war nicht eine Pflanze, wo keine Blume war, und Weisskohl war so gross wie Backschüsseln. Da macht das Ernten Freude.



Frühlingszwiebeln.



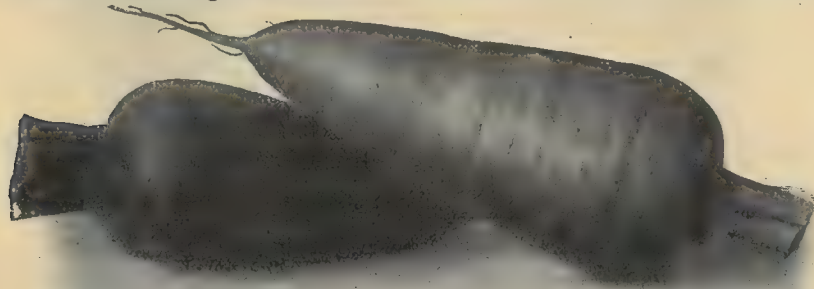
1005 Karotten, **Pariser Markt**-, runde, allerfrüheste Treib-, abgeriebene Saat.
1 Kilo M. 24,—, 100 Gr. M. 3,—, 20 Gr. 70 Pf.



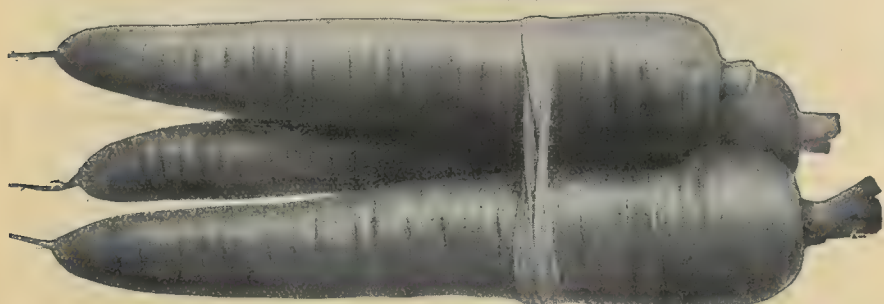
1006 Karotten, **Pariser Bellot**-, frühe kurze rote Treib-, abgeriebene Saat.
1 Kilo M. 12,—, 100 Gr. M. 1,50, 20 Gr. 40 Pf.



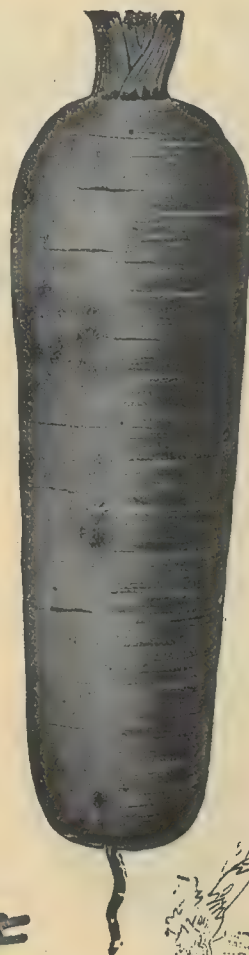
995 Karotten, **Amsterdamer Treib**-, halblange, dunkelrote abgestumpfte, sich riesig schnell färbende Sorte, abgeriebene Saat. 1 Kilo M. 10,—, 100 Gr. M. 1,20, 20 Gr. 40 Pf.



1011 Karotten, **halblange Chantenay**-, sehr ergiebige, dunkelrote, abgeriebene Saat.
1 Kilo M. 8,—, 100 Gr. M. 1,20, 20 Gr. 30 Pf.



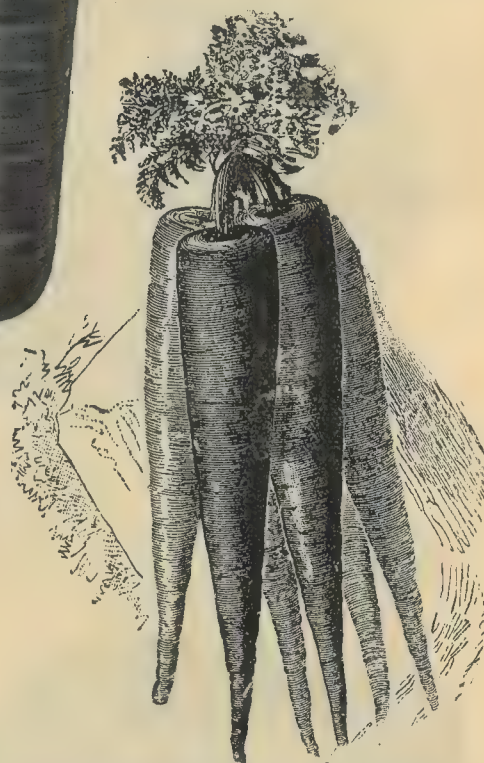
985 Karotten, **Hamburger**-, lange stumpfspitze, abgeriebene Saat.
1 Kilo M. 9,—, 20 Gr. 30 Pf.



990 Karotten „**Nantaise**“, halblange verbesserte rote stumpfe zylinderförmige, zum Treiben und fürs freie Land. Vorzügliche beliebte Speisemöhre.

Abgeriebene Saat.

1 Kilo M. 10,—, 100 Gr. M. 1,25,
20 Gr. 40 Pf.



975 Speise-Mohrrübe, **Zieglers verbesserte lange dunkelrote mit wenig Herz**.
1 Kilo M. 9,—, 20 Gr. 30 Pf.

1000 **Frankfurter** mittellange dunkelrote, abgeriebene Saat. 1 Kilo M. 7,50, 20 Gr. 30 Pf.

1014 **Möhren, hellgelbe Süchtelner**, verbess. zylinderförmige stumpfe, von riesiger Ertragsfähigkeit, abgeriebene Saat.
1 Kilo M. 7,50, 20 Gr. 30 Pf.

1015 **Oderbrucher weisse Riesen-Futter-Möhre**. Die beste aller Riesen-Futter-Möhren ist diese Oderbrucher weisse Riesen-. Sie erreicht enorme Grösse und liefert ganz erstaunliche Erträge; selbst auf geringerem Boden werden von dieser Sorte noch gute Ernten erzielt. Auch an Nährwert und Haltbarkeit ist sie allen Sorten voran und verdrängt überall, wo einmal versuchsweise angebaut, die anderen Futter-Möhren. **Abgeriebene Saat.** 1 Kilo M. 6,—, 100 Gr. 80 Pf., 20 Gr. 25 Pf.



1030 Sellerie, Apfel-, runder kurzlaubiger.
1 Kilo M. 12,—, 100 Gr. M. 1,50, 20 Gr. 40 Pf.



1116 Tomate, frühe „Marktwunder“.

Diese herrliche Neuzüchtung verdient, allen anderen Sorten vorgezogen zu werden. In unserem Versuchsgarten war sie der Liebling aller, die sie gesehen haben. Die schöne runde Form der grossen, sehr frühen glatten Früchte, die prächtige scharlachrote Färbung und die Massenerträge werden ihr die weiteste Verbreitung sichern.

Diese kostbare Tomate mit ihrem festen wohlschmeckenden Fleisch ist eine Markt- und Exportsorte. I. Ranges.

100 Gr. M. 3,—, 20 Gr. 80 Pf., 1 Port. 20 Pfg.



1115 Tomate oder Liebesapfel Alice Roosevelt.
100 Gr. M. 4,50, 20 Gr. M. 1,—, 1 Port. 20 Pf.

Sellerie (Knollen-Sellerie).

- 1020 Erfurter frühester Markt-
1025 Prager Riesen-, grosser glatter zartfleischiger, der beste zum Einschlag.
1030 Apfel-, runder kurzlaubiger, sehr schön.
1040 Dellkatess-, blendend weiss, wird nie rostig. 1 Port. 20 Pf.
1041 Schneeball, ein Sellerie mit wenig Laub und kaum bemerkbaren Wurzeln, überaus widerstandsfähig u. von längster Dauer, Fleisch schneeweiss 1 Port. 25 Pf.
1042 Riesen-Alabaster- 1 Port. 25 Pf.

Bleich-Sellerie.

- 1045 White Plume, vollrappiger weisser
1050 Goldgelber selbstbleichender 1 Port. 30 Pf.

Verschiedene Wurzelgewächse.

- 1055 Petersilien-Wurzeln, dicke frühe Zucker- 1,80 —,40 15
1056 „ halblange Berliner 2,— —,40 15
1060 „ lange glatte 1,80 —,40 15
1065 „ Ruhm von Erfurt, krausblättrig 6,— —,80 20
1070 Pastinaken, lange 1,20 —,30 15
1075 „ runde 1,20 —,30 15
1080 Schwarzwurzeln 8,— 1,10 30
1081 „ russische Riesen- 12,— 1,50 40
1085 „ einjährige Riesen-, neu, bringen bei zeitiger Frühjahrssaat im Herbst schöne glatte Wurzeln. Schiessen wenig in Samen —, 2,20 60
1090 Kerbelrüben —, —,80 25
1095 Teltower oder Märkische Rüben 2,50 —,40 15
1100 Rapontika 2,50 —,40 15

Tomate oder Liebesapfel.

- 1101 Tomate Lucullus, sehr früh, mit runden, leuchtend roten, glatten, sehr festen Früchten, welche widerstandsfähig gegen Druck und schlechte Witterung sind 1 Port. 40 Pf.

1102 Tomate „Fürst Borghese“.

Diese Tomate liefert einen Riesenertrag; sie hat eierpflaumengrosse, scharlachrote, mit einer eigenartigen Spitze auslaufende Früchte, die zu riesigen Trauben vereint sind. Eine einzige Pflanze liefert leicht 50 Kilo Früchte. Diese sind fest und vollfleischig, so dass sie zu Salat und Saucen sowie zum Einkochen in Büchsen sehr geeignet sind. Die fast lederartige Haut sichert ihr auch eine gute Ankunft bei längerem Transport und luftig aufgehängt eine monatelange Dauer als frische Tomate 100 Gr. M. 3,—, 20 Gr. 80 Pf., 1 Port. 20 Pf.

1104 Tomate Präsident Roosevelt,

die früheste aller bis jetzt existierenden grossfrüchtigen runden glatten scharlachroten festen Tomaten, 100 Gr. M. 1,50, 20 Gr. 40 Pf., 1 Port. 15 Pf.

- 256 Französische rote glatte Riesen-Tomate. Von allen existierenden glatten Tomaten bei weitem die grösste. Die schweren Riesenfrüchte, von denen jede Pflanze eine grosse Anzahl hervorbringt, sind karminrot, sehr saftig, fleischig und haben nur ganz wenig Kerne 10 Port. M. 1,50, 1 Port. 20 Pf.

- 1105 Tomate, grosse rote 1 Kilo M. 1,50, 100 Gr. 30 Pf., 20 Gr. 10 Pf.
1110 Präsident Garfield, mit riesigen scharlachroten, bis 1 Kilo schweren Früchten 1 Port. 20 Pf., 100 Gr. M. 3,50, 20 Gr. 80 Pf.
1115 Alice Roosevelt, sehr empfehlenswerte allerfrüheste Sorte 1 Port. 20 Pf., 100 Gr. M. 4,50, 20 Gr. M. 1,—

Eierfrucht (Solanum Melongena).

(Behandlung wie Tomaten.)

- 1120 Lange violette 1 Kilo M. 12,—, 100 Gr. M. 1,80, 20 Gr. 50 Pf.

Span. Pfeffer.

(Behandlung wie Tomaten.)

- 1125 Grosser roter, gewöhnlicher 1 Kilo M. 8,80, 100 Gr. M. 1,—, 20 Gr. 30 Pf.
1130 Elefanten-Rüssel, liefert scharlachrote Früchte bis 30 cm lang 1 Kilo M. 24,—, 100 Gr. M. 3,—, 20 Gr. 70 Pf., 1 Port. 25 Pf.

Samen von Küchenkräutern usw.

- 1135 Anis 1 Kilo M. 2,40, 100 Gr. 40 Pf., 20 Gr. 15 Pf.
1140 Basilikum feinblättriger grüner 1 Kilo M. 9,—, 100 Gr. 120 Pf., 20 Gr. 30 Pf.
1145 Belfuss 100 Gr. M. 3,—, 20 Gr. 80 Pf.
1150 Bohnen- od. Pfefferkraut 1 Kilo M. 2,—, 100 Gr. 40 Pf., 20 Gr. 15 Pf.
1155 Borotsch oder Gurkenkraut 1 Kilo M. 3,80, 100 Gr. 70 Pf., 20 Gr. 25 Pf.
1160 Dill 1 Kilo M. 2,—, 100 Gr. 40 Pf., 20 Gr. 15 Pf.
1165 Esdragon 10 Port. M. 1,50, 1 Port. 20 Pf., 20 Gr. M. 1,80
1170 Fenchel 1 Kilo M. 3,60, 100 Gr. 60 Pf., 20 Gr. 20 Pf.
Kerbel 1175 gewöhnlicher, 1 Kilo M. 1,—, 100 Gr. 25 Pf., 20 Gr. 10 Pf.
1180 mooskrauser, 1 Kilo M. 1,20, 100 Gr. 25 Pf., 20 Gr. 10 Pf.
Kresse 1185 gewöhnl. Garten-, 1 Kilo 90 Pf., 100 Gr. 20 Pf., 20 Gr. 10 Pf.
1190 krause Garten-, 1 Kilo M. 1,—, 100 Gr. 20 Pf., 20 Gr. 10 Pf.
1195 Brunnenkresse, 20 Gr. 60 Pf. 1 Port. 10 Pf.
1200 Lavendel 1 Kilo 12 M., 100 Gr. 150 Pf., 20 Gr. 50 Pf.
1205 Majoran 1 Kilo 8 M., 100 Gr. 120 Pf., 20 Gr. 40 Pf.
Petersilie 1210 einfache, 1 Kilo M. 1,75, 100 Gr. 40 Pf., 20 Gr. 15 Pf.
1215 krause gefüllte, 1 Kilo M. 2,—, 100 Gr. 40 Pf., 20 Gr. 15 Pf.
1220 Petersilie Non plus ultra neu, sehr fein gekraust, auch zum Garnieren, 20 Gr. 40 Pf., 1 Port. 15 Pf.
1225 Pfefferminze 1 Port. 30 Pf.
1230 Portulak 1 Kilo M. 9,80, 100 Gr. 120 Pf., 20 Gr. 40 Pf.
1235 Salbei 1 Kilo M. 4,80, 100 Gr. 70 Pf., 20 Gr. 25 Pf.
1240 Schnittlauch 20 Gr. 50 Pf., 1 Port. 15 Pf.
1245 Thymian deutscher Winter-, 100 Gr. M. 1,50, 20 Gr. 40 Pf., 1 Port. 10 Pf.
1250 Waldmeister 20 Gr. M. 1,50, 1 Port. 20 Pf.

OOOOOO

Frl. Johanna Winter in Laar schreibt uns am 27. 1. 12: „Ich hatte diese Herbst Gelegenheit, bei Bekannten in Schildesche Ihre Tomate „Fürst Borghese“ zu sehen. Ich war erstaunt üb. den riesigen Fruchtbehang.“

Herr Pet. Rau in Euskirchen schrieb uns am 24. 2. 12:

„Erzielte im vorigen Jahr von Tomaten Früchte von 1/2 Pfund schwer, bis 40 Früchte an einer Staude.“

OOOOOO



1270 **Radies, Elzapfen-**, langes weisses.
1 Kilo M. 2,20, 100 Gr. 40 Pf., 20 Gr. 15 Pf.

1278 **Radies**, langes rotes Elzapfen-
zum Treiben und Freiland.
100 Gr. 50 Pf., 20 Gr. 15 Pf.



1255 **Radies Non plus ultra**.
1 Kilo M. 1,40, 100 Gr. 40 Pf., 20 Gr. 15 Pf.



284 **Radies „Primus“**, feurig scharlachrotes rundes Treib-.
Es existiert kein früheres und besseres Radies zum Treiben und
für das freie Land als „Primus“.
1 Kilo M. 2,50, 100 Gr. 60 Pf., 20 Gr. 25 Pf.



1285 **Würzburger Riesen-Radieschen**.
1 Kilo M. 2,—, 100 Gr. 50 Pf., 20 Gr. 20 Pf.

Radieschen und Rettiche.

- | | | | | |
|------|--|------|------|----|
| 1255 | Radies Non plus ultra , rund, scharlachrot.
früh, kurzbelaub. Treib- 50 Kilo M. 60,— | 1,40 | —,40 | 15 |
| 1260 | Radies Erfurter Dreienbrunnen , rundes
scharlachr., früh, kurzlaub. 50 Kilo M. 48,— | 1,20 | —,30 | 10 |
| 1265 | Radies Triumph , rundes buntes Treib-
Knollen auf weissem Grunde leuchtend,
scharlachrot gestreift. Sehr schön! . . . | 3,— | —,50 | 20 |
| 1275 | Radies , rundes weisses, feines kurzlaub. | 1,50 | —,40 | 15 |
| 1280 | Radies, ovales , scharlachrotes, mit weiss.
Knollenende . . . 50 Kilo M. 70,— | 1,60 | —,40 | 15 |
| 1290 | Radies, rundes scharlachrotes mit weiss.
Knollenende . . . 50 Kilo M. 70,— | 1,60 | —,40 | 15 |
| 1293 | Rettich, Frühlings- , runder weisser, frü-
hest. Rettich mit weiss. festen Fleisch | 3,— | —,50 | 20 |
| 1294 | Frühlings- , runder roter, sehr früh | 3,— | —,50 | 20 |
| 1295 | Mai-Rettich , ovaler goldgelber . . . | 1,80 | —,40 | 15 |
| 1305 | gelber runder . . . | 1,80 | —,40 | 15 |
| 1315 | Sommer-Rettich , runder schwarzer fein-
laubiger . . . | 1,80 | —,40 | 15 |
| 1320 | „ runder weisser . . . | 1,80 | —,40 | 15 |
| 1325 | „ langer weisser . . . | 1,80 | —,40 | 15 |
| 1330 | „ ovaler schwarzer japanischer,
grosser früher, sehr lange zart
bleibender, ganz vorzüglicher
früher Salvator-, im Januar
ins Mistbeet ausgesät, bringt schon im
März frische, saftige weisse Rettiche, und
bei April-Landaussaat ca. 3 Wochen früh.
n. ebenso grosse Rettiche wie Münch. Bier- | 1,80 | —,40 | 15 |
| 1331 | „ | 3,— | —,60 | 25 |
| 1340 | Winter-Rettich , runder kohlschw. Wiener
langer schwarzer . . . | 3,80 | —,50 | 20 |
| 1345 | „ | 2,60 | —,40 | 15 |
| 1350 | „ Münchner Bier-, ovaler weisser,
ganz extra schön . . . | 2,40 | —,40 | 20 |



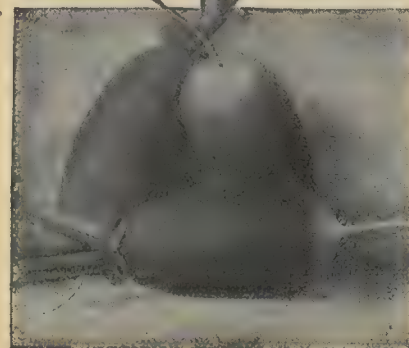
1335 **Sommer-Rettich, genetzter Sedan-**, läng-
lich birnförmig, schwarz-weiss genetzt.
1 Port. 15 Pf., 20 Gr. 40 Pf., 100 Gr. M. 1,50.

**Empfehlens-
werte
Neuheit!**

1280

Radies,
ovales schar-
lachrotes,
mit weissem
Knollenende.

Kilo M. 1,60,
100 Gr. 40 Pf.,
20 Gr. 15 Pf.

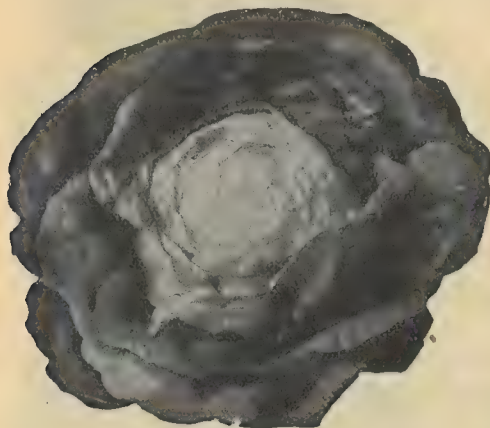


1310 **Mai-Rettich**, weisser Delikatess-. 1 Kilo M. 1,50, 100 Gr. 30 Pf., 20 Gr. 10 Pf.

Gemüsesamen sind auch in 10-Gramm-Packungen abgebar.



Kopfsalat „Bester von Allen“.

1395 Kopfsalat Erfurter Dickkopf.
1 Kilo M. 7,—, 100 Gr. 90 Pf., 20 Gr. 30 Pf.1425 Kopfsalat „Trotzkopf“,
grosser gelber, sehr gute Sorte.
1 Kilo M. 6,50, 100 Gr. 80 Pf., 20 Gr. 25 Pf.

Wir machen ganz besonders auf unsere
Salatneuheiten u. Spezialsorten
auf Seite 2—8 aufmerksam.

1355 Kopfsalat „Bester von Allen“.

Er vereinigt alle guten Eigenschaften, die sich der Marktgärtner bei einem Freilandsalat so oft vergeblich wünscht, in sich und wird, wo einmal angebaut, wohl seinen Platz behaupten. Vom zeitigen Frühjahr bis spät in den Herbst liefert er stets gleichmässig schöne, sehr feste grosse Köpfe von schöner gelber Farbe und unvergleichlicher Zartheit. Bei der hohen Bedeutung eines guten Freilandsalats für Gemüseulturen zum Gelderwerb sollte jeder Gemüsegärtner einen Versuch mit diesem unvergleichlichen Freilandsalat machen.

20 Gr. 30 Pf., 1 Port. 10 Pf.

Herr Metten in Winkel (Rheingau) schreibt uns: Senden Sie bitte 20 Gr. Kopfsalat „Bester von Allen“. Mit dem von Ihnen bezogenen Salatsamen war ich sehr zufrieden. Er ist tatsächlich der beste von allen.

1410 Laibacher Eissalat.
1 Ko. M. 7,—, 100 Gr. 90 Pf., 20 Gr. 30 Pf.

1360 Kopfsalat, allerfrühester Maikönig.

Ein neuer Kopfsalat, welcher in seiner überraschend schnellen Entwicklung, Grösse, Schwere und Zartheit fast alle bisher kultivierten Frühsorten übertrifft. Ein 5 Morgen grosses Feld, mit dieser Sorte bepflanzt, konnte schon im Mai abgeerntet werden. Der kuglig geförmte Kopf ist aussen gelblich-grün, innen goldgelb, feinrippig, fest und dauerhaft.

1 Kilo M. 9,—, 100 Gr. 120 Pf., 20 Gr. 40 Pf., 1 Port. 10 Pf.

Kopfsalat.

	1 Kilo	100 Gr.	20 Gr.
1365 Kaiser-Treib-, gelber, allerfrüheste Treibsorte, aber nicht fürs Land geeignet	M. 6,—	M. —,80	Pf. 25
1370 Eier-Treib-, gelber früher, zum Treiben und fürs Land	9,—	1,20	30
1375 Steinkopf, goldgelber früher Treib-	9,—	1,20	30
1380 Treibsalat „Marktkönig“, neu, festköpfiger allerfrühester, hat wenig Ausenblätter und kann daher dichter gepflanzt werden, 1 Port. 15 Pf.	6,—	1,—	30
1381 Kopfsalat Ideal-Treib- (verbesselter Kaiser-Treib-)	6,—	1,—	30
1384 Kopfsalat „Graf Zeppelin“, ähnlich dem braunen Troztkopf, jedoch weit grösser und 3 Wochen später, vorzügl. für den Hochsommer, 1 Port. 15 Pf.	9,—	1,20	40
1385 Deutscher Unvergleichlicher, gelber rotkantiger, sehr gross, fest	7,—	1,—	30
1390 Dippes, gelber festköpfiger spät aufschliessender, weiss Korn, extra schön	6,50	1,—	30
1395 Erfurter Dickkopf, sehr zart und von langer Dauer	7,—	—,90	30
1400 Festköpfiger gelber, sehr gross, zart und fest (gelber Samen)	6,—	—,80	20
1405 Forellen-, grosser bunter, feste Köpfe, sehr zart	6,50	1,—	30
1410 Laibacher Eissalat, bringt riesengr. sehr feste Köpfe von äusserst langer Dauer	7,—	—,90	30
1415 Grazer Krauthäupel-Salat, sehr gross, gelb, fest u. ausdauernd, 1 Port. 20 Pf.	—	2,20	60
1420 Rudolfs Liebling, leuchtend zitronengelb, sehr zart, guter Sommer- und Wintersalat, hervorragend schöne Sorte	9,—	1,20	30
1425 Troztkopf, grosser gelber	6,50	—,80	25
1430 „ brauner	6,50	—,80	25
1435 Wintersalat, „ gelber	5,80	—,70	20
1440 „ brauner	5,50	—,70	20
1445 „ Nansen oder Nordpol, gelber allerbester	6,—	—,90	25
1450 „ Eisenkopf, schöner gelber, sehr fester, widerstandsfähig	10,—	1,50	50

Schnitt- und Pflücksalate.

1455 Schnittsalat, gelber runder, früher, weiss Korn	3,50	—,50	15
1456 „ früher gelber runder, hohlblättriger Butter-	4,50	—,60	20
1460 „ gelber krauser, schw. Korn	3,50	—,50	15
1465 Pflücksalat, amerikanischer, die Blätter können bis Herbst gepflückt werden	5,50	—,70	25

Römischer oder Bindesalat.

Sommer-Endivien.

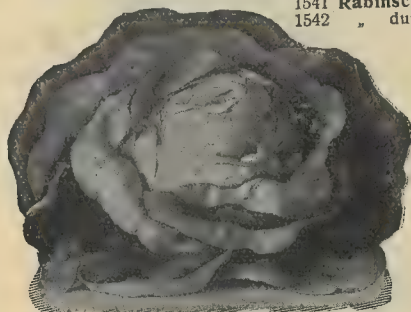
1470 Viktoria, gelber	6,—	—,80	20
1475 Casseler, selbstschliessender	6,—	—,80	20
1480 Zwergschluss, gelber, vorzüglich	6,—	—,80	20

Winter-Endivien.

1485 Grüne krause, feine	5,50	—,80	25
1490 Moos-, grüne, feingekraute	8,—	1,—	30
1495 Von Natur gelbe krause	9,—	1,20	40
1500 Escariol, grüne, breitbl. vollherzige, ganz vorzüglich	9,—	1,20	30
1505 gelbe,	6,—	—,90	30
1510 Winter-Endivie Silberherz, extra kraus, fast weiss, 1 Port. 40 Pf.			

Mangold, Spinat und Rabinschen.

1515	Spinat Gaudry, grosser rundblättriger	50 Kilo M. 24,—	—,80	—,30	10
1516	" flämischer Riesen-, dunkelgrün, mit aufrechtstehenden Blättern, später als Gaudry, aber früher als Victoria.	50 Kilo M. 25,—	—,80	—,30	10
1520	" Victoria, dunkelgrüner Riesen-, spät	50 " 28,—	—,90	—,30	10
1525	" scharfsamiger, grosser breitblättriger Winter-	50 " 26,—	—,80	—,30	10
1530	Mangold, Schweizer gelber krausblättriger		5,—	—,70	20
1535	" grosser grüner		3,—	—,60	20
1540	Rabinschen (Feldsalat, Rapunzel), kleine gewöhnliche		1,50	—,30	10
	1541 Rabinschen, breitblättrige holländische		1,80	—,40	15
	1542 " dunkelgrüne breitblättrige vollherzige		2,40	—,50	20

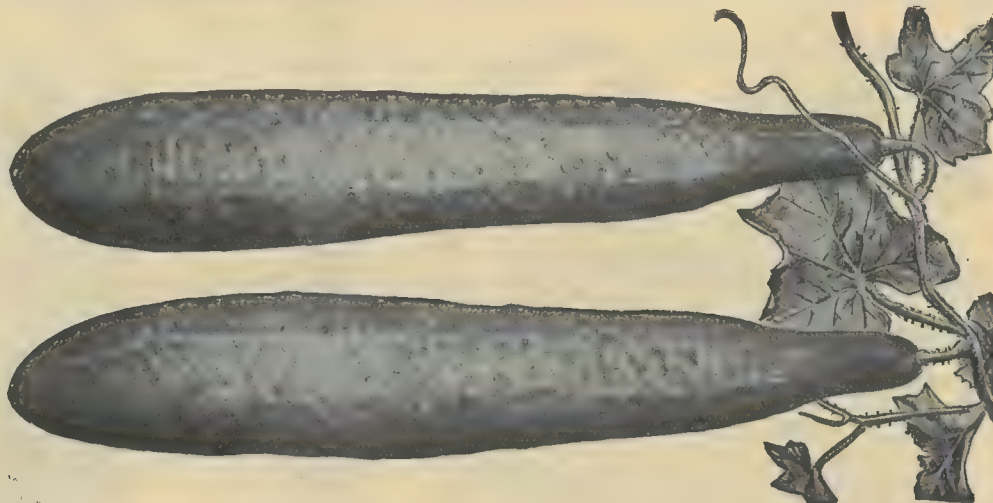
1360 Kopfsalat, allerfrühester Maikönig.
1 Kilo M. 9,—, 100 Gr. M. 1,20, 20 Gr. 40 Pf., 1 Port. 10 Pf.1541 Rabinschen, breitblättrige holländische.
1 Kilo M. 1,80, 100 Gr. 40 Pf., 20 Gr. 15 Pf.

Gemüsesamen sind auch in 10-Gramm-Packungen abgebar.



1595 Japanische Klettergurke.

1 Kilo M. 12,—, 100 Gr. M. 1,50, 20 Gr. 40 Pf.



1545 Gurken, lange grüne Schlangen-.

1 Kilo M. 15,—, 100 Gr. M. 2,—, 20 Gr. 50 Pf.

Salatgurke „100 für Eine“.

Beschreibung Seite 7.

1000 Korn M. 8,—, 100 Korn M. 1,—,
10 Korn 15 Pf.

1565 Grochlitzer Gurke.

1 Kilo M. 20,—, 100 Gr. M. 2,50, 20 Gr. 60 Pf.



1665 Zimmer-Gurke.

100 Korn 80 Pf., Port. 15 Pf.

Land-Gurken.

- 1550 Schlangen-, chinesische lange grünbleib.
1555 „ „ lange weisse
1560 Lange grüne volltragende.
1565 Grochlitzer, die beste aller existierenden Landgurken, kommt sehr früh, fast mit der Traubengurke, hat schöne grüne Farbe, die Länge zwischen einer halblangen und Schlangengurke, liefert kolossale Erträge, ist eine gute Salatgurke und wird vom Gurken-einleger am liebsten gekauft
1570 Mittellange grüne dicke
1575 Kurze grüne frühe volltragende Trauben-
1580 Bismarck, lange grünbleibende, überaus reichtragend
1585 Goliath, längste grüne Riesen-, bringen 50 bis 65 cm lange Früchte von schöner Form
1590 Walzen von Athen, bis 50 cm lange grüne volltragende
1595 Japanische Klettergurke, vorzügl. widerstandsfähige Sorte.

Gurken zum Treiben.

- 1600 Berliner Aal-, lange dicke grüne, auch f. Land
1605 Duke of Edinburgh, grünbleibende englische, 70 bis 80 cm lang, 100 Korn M. 2,—
1610 Juwel von Koppitz, beste zur Haustreiberei
1615 Königsdörffers Unermüdlche, grün, trägt bis zum Herbst
1625 Noas Treib-, sehr ertragreich, bewährte Sorte
1630 Prescott Wonder, reichtragende Sorte mit langen dunkelgrünen Früchten in Büscheln; vielfach prämiert . . . 10 Korn M. 1,50
1635 Rollisons Telegraph, 60 bis 70 cm lange, dunkelgrüne . . . 100 Korn M. 2,—
1640 Triumph, reichtragende, 60 cm lange, hellgrüne, lässt sich zu jeder Jahreszeit treiben, befällt nicht . . . 100 Korn M. 2,—
1645 Sensation, halblange dunkelgrüne, hervorragend . . . 100 Korn M. 1,—
1650 Erfurter Ausstellungsgurken, echt . . . 100 Korn M. 2,—
1655 Deutscher Sieger . . . 100 Korn M. 3,50
1660 Beste von Allen . . . 100 Korn M. 3,50

1 Kilo M.	100 Gr. M.	20 Gr. Pf.
15,—	2,—	50
—	2,50	60
16,—	2,—	50
20,—	2,50	60
9,—	1,20	30
6,—	1,—	30
16,—	2,—	50
40,—	5,—	120
16,—	1,80	50
12,—	1,50	40

20 Gr. M.	Port. Pf.
1,40	25
—	40
4,—	40
—	30
3,50	30
—	30
—	30
—	40
—	40
3,50	30
—	40
—	50
—	50



- 1665 Rytow'sche Zimmer-Gurke □ Sehr interess. Sorte, welche sich auch in Töpfen ziehen lässt und dort schöne lange schmackhafte Früchte bringt.
100 Korn 80 Pf., 10 Korn 15 Pf.

Speise-Kürbis.

- 1670 Riesen-Melonen-, gelber genetzer . . .
1675 „ „ gemischt (werden 50 bis 100 Kilo schwer)
1680 Cococelle von Tripolis, ohne Ranken, gelb, sehr früh
1685 Grosser gelber Speise- . . .
1690 Gewöhnlicher Feld- oder Küchen- . . .
1695 Zierkürbis, 12 Port. in 12 verschiedenen Sorten . . . 90 Pf.
1700 „ 6 Port. in 6 verschiedenen Sorten . . . 50 „
1705 „ alle Sorten Prachtmischung . . . 9,—
1710 Melonen, Berliner Netz- . . . 2,—
1715 „ Korallenriff, sehr früh . . . 2,—
1720 Klettermelone, grün, für sonnige Lage . . . 2,—
1725 Wassermelonen, gemischt . . . 2,—

1 Kilo M.	20 Gr. M.	Port. Pf.
—	—,60	20
12,—	—,50	20
9,—	1,20	20
3,—	—,20	10
2,50	—,20	10
—	—	90 Pf.
9,—	—,40	10
—	2,—	25
—	2,—	30
—	—,60	20
—	—,60	20

1550 Gurken, chines., grünbleibende Schlangen-.

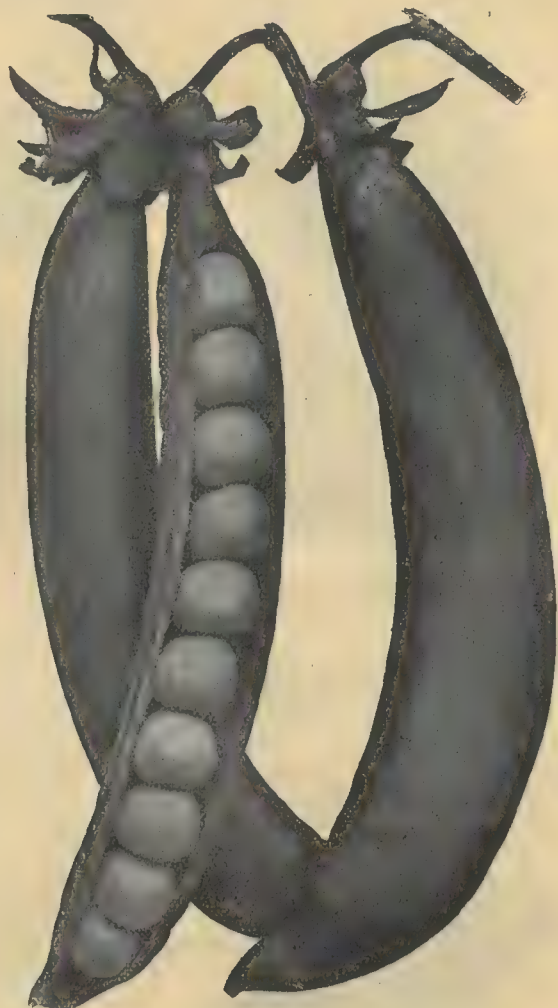
1 Kilo M. 15,—, 100 Gr. M. 2,—,
20 Gr. 50 Pf.

1570 Gurken, mittellange grüne dicke.

1 Kilo M. 9,—, 100 Gr. M. 1,20,
20 Gr. 30 Pf.



Herr Friedrich Desch in Oberwetz, schreibt: Erbsen vom vorigen Jahr waren staunenerregend.
Herr Hauptmann Janicke, Bremerhaven, Deichstr. 168, schreibt am 6. 2. 12: War mit den bezogenen Sämereien ausserordentlich zufrieden.



1735 Erbsen, Zieglers langschotige Zwerg-, nur 35 cm hoch, mit riesig langen und breiten vollkörnigen Schoten. Gemüsegärtner bauen unsere langschotigen Zwerg-ihres kolossalen Ertrages wegen mit Vorliebe an.
1 Kilo M. 1,20, 100 Gr. 20 Pf.



1770 Pahlerbse, Erfurter allerfrüheste Mai-, 1 Kilo M. 1,20, 100 Gr. 20 Pf.

Erbsen.

1830 Schnabel- oder Säbel-, verbesserte grossschotige späte, liefert riesige Erträge.

1 Kilo M. 1,20, 100 Gr. 20 Pf.

Zuckererbsen (mit der Schale zu essen).

1740 De Grace, allerfrüheste, 20 cm hohe Treib-				
1745 Frühe niedrige volltragende	35	—	1,40	25
1750 Englische Säbel- oder grosse weisse Schwert-	120	—	1,40	25
1755 Riesen-Delikatess-, mit langen, breiten Schoten	180	—	1,20	25
1765 Vilmorins, runzlige Mark-Zucker-	70	—	1,20	25

Pahl- oder Kneifelerbsen.

1770 Erfurter allerfrüheste Mai-, die früheste von allen.	55	50	1,20	20
1775 Saxa, so früh als Mai-, aber längere Schoten	60	55	1,40	25
1780 Carter's first crop, sehr früh	70	—	1,20	20
1785 Vorbote oder Eclipse, allerfrüheste grünbleibende	60	—	1,20	20
1795 Bishops frühe	50	—	1,20	20
1800 Daniel O'Rourke, frühe vorzügliche Sorte	80	—	1,20	20
1805 Zwerg-Buchsbaum Nr. 1, früheste niedrige, beste Treib- und früheste im freien Land	20	55	1,20	20
1830 Schnabel- oder Säbel-, verbesserte grossschotige späte	120	55	1,20	20
1835 Riesen-Schnabel-, sehr grosse, dicke Schoten	125	—	1,20	20
1840 Gold- oder Wachs-, späte gelbschotige	120	—	1,60	25
1875 Unerschöpfliche Buxbaum-Schnabel-	30	—	1,40	20

Markerbsen (mit runzligem Korn).

1845 Wunder von Amerika, früheste niedrige zum Treiben und für das Land	18	55	1,20	20
1850 William Hurst, etwas höher als Wunder von Amerika, aber ebenso früh, ganz vorzüglich, Schnabelschoten	25	55	1,20	20
1851 Wunder von Witham, langschotiger und etwas höher als William Hurst	30	55	1,20	20
1855 Daisy, Schoten sehr lang	40	55	1,20	20
1860 Champion of England, grün	130	—	1,40	20
1865 Telefon, mit riesig grossen Schoten, reichtragend	120	50	1,20	20



1855 Markerbsen „Daisy“,

hervorragend schöne, riesig volltragende mittelfröhe Erbse von 40 cm Höhe, braucht also kein Reisig. Die Schoten sind ca. 12 cm lang und enthalten ca. 10 zuckersüsse Körner. Jeder Gemüsegärtner mache einen Versuch mit dieser prachtvollen Daisy-Erbse.

50 Kilo M. 55,—, 1 Kilo M. 1,20, 100 Gr. 20 Pf.



1775 Pal-Erbsen Saxa (Saxonia)

ist so früh als die Mai-Erbse, hat aber weit längere Schoten. Sie erfreuten überall, wo sie angebaut wurden, erstens wegen ihrer Frühzeitigkeit, denn sie bringt die allerersten Schoten u. zweitens wegen ihrer sehr grossen schnabelförmigen, äusserst schmackhaft. Schoten. 50 Kilo M. 55,—, 1 Kilo M. 1,40, 100 Gr. 25 Pf.



1805 Zwerg-Erbse, Buchsbaum-,

früheste niedrige. 50 Kilo M. 55,—, 1 Kilo M. 1,20, 100 Gr. 20 Pf.

Puffbohnen.

(Gartenbohnen, Saubohnen, Dickebohnen.)

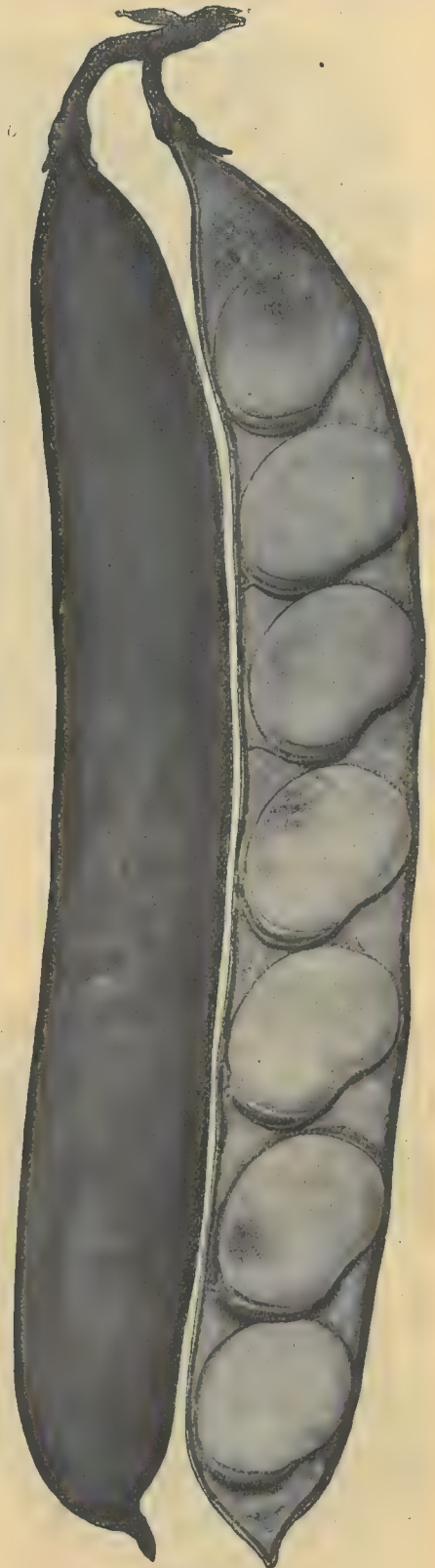
1895 Hangdown, sehr ertragreiche
langschotige verbesserte

1896 Erfurter, reichtragende, mit
kurzen Schoten

50 Kilo	1 Kilo	100 Gr.
M.	Pf.	Pf.
30,—	80	15
24,—	60	15

1900 Puffbohnen, langschotige Riesen-,

ungeheuer ertragreich. 50 Kilo M. 35,—,
5 Kilo M. 4,—, 1 Kilo M. 1,—, 100 Gr. 15 Pf.



Herr Friedrich Lorenz, Somborn bei Lütgendortmund, schrieb uns am 18. September 1911: „Die in diesem Frühjahr von Ihnen bezogenen Sämereien sind zu meiner vollsten Zufriedenheit ausgefallen. Trotz der furchtbaren Hitze und Trockenheit habe ich sehr schönes Gemüse gezogen. Alle Leute sind immer stehen geblieben und haben sich meinen Garten besehen.“

Busch- Bohnen.



1984 **Buschbohnen „Wunder-Butter-Wachs-“,**
allerfrüheste, reichtragende Wachsbohne mit langen, goldgelben, schmalen zarten Schoten. Jeder Gärtner mache damit einen Versuch, und jeder wird uns recht geben müssen, wenn wir behaupten: „Es existiert in Wachsbohnen nichts Besseres als unsere „Wunder-Butter-Wachs-“ 1 Kilo M. 3,—, 100 Gr. 40 Pf.

1915 **Buschbohnen, „Saxonia-Dattel-Brech-“,**

allerfrüheste, mit langen, grünen, runden, dickfleischigen zarten Schoten. Entschieden das Beste, was man in grünschötigen Bohnen anbieten kann, dazu kommt noch, dass kaum eine andere Sorte existiert, die in der Ertragsfähigkeit „Saxonia-Dattel-Brech-“ übertrifft. Man verwechsle diese Sorte nicht mit „Triumph“, gelbe englische Treib-, ohne Fäden, welche zwar ähnliche Körner hat, aber viel später als Saxonia ist. Wir offerieren nur Eigenbau 50 Kilo M. 52,—, 1 Kilo M. 1,20, 100 Gr. 20 Pf.



1920 **Kaiser Wilhelm,**
bekannte vorzügliche grünschalige Land- und Treibsorte, allerfrüh. weisse Schwert-, sehr empfehlenswert.
50 Kilo M. 55,—, 1 Kilo M. 1,20, 100 Gr. 20 Pf.

1960 **Schlachtschwert-,**
frühe extra lange und breite grünschalige weisse.
50 Kilo M. 55,—, 1 Kilo M. 1,20, 100 Gr. 20 Pf.

1984 **Flageolet=Wachs=,**
mit langen fleischigen wachsgelben Schoten.
1 Kilo M. 2,40, 100 Gr. 30 Pf.

1981 **Juwel=Wachs=,**
mit dickfleischigen langen goldgelben, fast durchsichtigen Schoten.
1 Kilo M. 1,40, 100 Gr. 20 Pf.

1970 **Buschbohnen Hinrichs Riesen-, weisse,**
mit langen dicken grünen Schoten.
50 Kilo M. 55,—, 1 Kilo M. 1,20, 100 Gr. 20 Pf.

1965 **Hinrichs Riesen-, bunte,**
vorzügliche, volltragende, mit sehr langen dicken grünen Schoten, sehr echt.
50 Kilo M. 46,—, 1 Kilo M. 1,10, 100 Gr. 20 Pf.

1935 **Isenburger. bunte.**
1 Kilo M. 1,20, 100 Gr. 20 Pf.

1980 **Buschbohne „Zucker-Perl-“,**
eine ganz hervorragende, sehr feine weisse, empfehlenswerte grünschalige Sorte
1 Kilo M. 1,20, 100 Gr. 20 Pf.

1050 **Buschbohne Flageolet-, rote Pariser,**
grünschalige mit langen Schoten.
1 Kilo M. 1,20, 100 Gr. 20 Pf.

Stangenbohnen.

2013
Stangenbohnen,
Zucker-Brech-,
Präsident
Roosevelt,
ohne Fäden.
1 Kilo M. 3,80,
100 Gr. 50 Pf.

2005 **Schlachtschwert**-, mit sehr breiten und riesig langen grünen Schoten . . . 1 Kilo M. 3,—, 100 Gr. 40 Pf.

2010 **Riesen-Zucker-Brech-**
(Rhein. Speck-), mit sehr langen, dickfleischigen, grünen Schoten, riesig reichtragend . . . 1 Kilo M. 2,80, 100 Gr. 40 Pf.

2003 **Juli**-, früheste, sehr ertragreich.
1 Kilo M. 2,60, 100 Gr. 40 Pf.

2001 **Erstling**-, allerfrüheste breite weisse Schwert-volltragende neue Sorte, 14 Tage früher als alle anderen Sorten.
1 Kilo M. 3,60, 1 Port. 30 Pf.

2013 **Präsident Roosevelt**, mit grünen, langen, dickfleischigen Schoten ohne Fäden. 1 Kilo M. 3,80, 100 Gr. 50 Pf.

2017 **Korbfüller**-, extra langschotige, äusserst ertragreiche frühe weisse grünschotige.
1 Kilo M. 3,20, 100 Gr. 50 Pf.

2014 **Graf Zeppelin**-, trägt bis zur Spitze breite, fleischige, ca. 32 cm lange grüne Schoten in so reichlicher Anzahl wie kaum eine andere Sorte.
1 Kilo M. 3,50, 100 Gr. 50 Pf.

2016 **Stangenbohnen „Zucker-Brech-Telegraph“**-, eine fadenlose Sorte mit sehr langen, dünnen und sehr feinen Schoten, früh und ungemein reichtragend.
1 Kilo M. 3,50, 100 Gr. 50 Pf.

2006 **Stangenbohnen Imperator**-, extra lange breite Schlachtschwert-ohne Fäden, Neuheit . . . 10 Port. M. 3,—, 1 Port. 40 Pf.

2020 **Feuerbohnen**-, arabische, rotblühende.
1 Kilo M. 2,20, 100 Gr. 30 Pf.

2030 **Feuerbohnen, scharlachrote Riesen-**. Die Schoten dieser neuen Sorte erreichen eine Länge von 20–25 cm und eine Breite von 3–4 cm. Auch die prachtvollen leuchtend roten Blüten werden doppelt so gross als bei der gewöhnl. Feuerbohne. 1 Kilo M. 2,40, 100 Gr. 40 Pf.

2035 **Wollenbohne**-, grosse Riesen-, Czar, weissblühende.
1 Kilo M. 2,40, 100 Gr. 40 Pf.

Gelbschotige Sorten:

2045 **Wachs-Flageolet**-, lange Schoten, sehr reichtragend.
1 Kilo M. 3,50, 100 Gr. 50 Pf.

2046 **Gloria-Wachs**-, mit langen runden und fleischigen Schoten, völlig fadenlos, sehr früh.
1 Kilo M. 3,50, 100 Gr. 50 Pf.

2005 Stangenbohnen Schlachtschwert-.
1 Kilo Mk. 3,—, 100 Gr. 40 Pf.



2010 Stangenbohnen, Riesen-Zucker-Brech- (Rhein. Speck-).
1 Kilo M. 2,80, 100 Gr. 40 Pf.



2050 Stangenbohnen „Korbfüller“, grünschotige.
1 Kilo M. 3,20, 100 Gr. 50 Pf.





2055 Japanischer Blumen-Rasen.

Eine Zusammenstellung feiner Ziergräser, vermischt mit den schönsten, sich dazu eignenden Sommerblumen. Durch Aussaat dieses Blumenrasens im Garten, auf grössere Plätze im Park, um Gehölzgruppen, an sonnig gelegenen Waldrändern usw. kann man von Anfang Juni bis spät in den Herbst hinein sich an dem reizvollen Anblick eines mit den köstlichsten Blüten durchwobenen Wiesen- teppichs erfreuen. Auch jeder Blumen- freund, der selbst keinen Garten hat, sollte sich sein Lieblingsplätzchen in Wald und Feld mit diesem Blumenrasen besäen.

1 Kilo M. 8,—, 100 Gramm M. 1,—,
20 Gramm 25 Pf.

Feine Ziergräser für Bukettbinderei und Gruppenpflanzung.

2060 Mischung einjähriger niedriger und halbroher Sorten. 1 Kilo M. 7,—, 100 Gramm M. 1,—, 20 Gr. 30 Pf.

2065 Mischung hoher Sorten. 1 Kilo M. 5,—, 100 Gramm 80 Pf., 20 Gramm 20 Pf.

2070 1 Sortiment in 12 verschiedenen Arten, von jeder 1 Portion M. 1,—.

Beliebte Grassamen-Mischungen für Gartenrasen.

- | | |
|---|---|
| 2075 Für Park- oder Bleichrasen (Tiergarten-Mischung) | 50 Kilo M. 38,—, 4 ³ / ₄ Kilo M. 4,50, 1 Kilo M. 1,— |
| 2080 Für feinsten Teppichrasen (Pückler-Muskau-Mischung) | 50 Kilo M. 50,—, 4 ³ / ₄ Kilo M. 5,60, 1 Kilo M. 1,30 |
| 2085 Für schattige Lage (Schatten-Mischung) | 50 Kilo M. 52,—, 4 ³ / ₄ Kilo M. 5,75, 1 Kilo M. 1,40 |
| 2090 Lolium perenne tenue, englisches Raygras I. Qualität, liefert sehr rasch einen saftig-grünen Rasen | 50 Kilo M. 38,—, 4 ³ / ₄ Kilo M. 4,20, 1 Kilo M. 1,— |



Gute Futtergräser-Mischungen.

Bei diesen Mischungen sind wir peinlichst bestrebt, unsern Abnehmern eine zuverlässige, unkraut- freie Saat zu liefern. Die bisweilen angebotenen ordinären Grasmischungen führen wir nicht. Saatbedarf 80–100 Kilo pro Hektar.

- | | |
|---|--|
| 2095 Mischung geeigneter Gräser für trockene Wiesen | 50 Kilo M. 34,—, 4 ³ / ₄ Kilo (Postkolli) M. 3,80, 1 Kilo 90 Pf. |
| 2100 Mischung geeigneter Gräser für nasse Wiesen | 50 Kilo M. 34,—, 4 ³ / ₄ Kilo (Postkolli) M. 3,80, 1 Kilo 90 Pf. |
| 2105 Mischung geeigneter Gräser für Böschungen, Fluss- und Eisenbahndämme | 50 Kilo M. 28,—, 4 ³ / ₄ Kilo (Postkolli) M. 3,—, 1 Kilo 80 Pf. |
| 2110 Italienisches Raygras, vorzüglich unter den Klee zu säen. | 50 Kilo M. 36,—, 1 Kilo 80 Pf. |

Herr F. L. Hildenbrand, Eisenbahn-Lademeister, Offenbach a. M., schreibt uns:

Da ich schon öfters von Ihnen Samen bezogen habe, kann ich es nicht unterlassen, meinen Dank für Ihren guten keimfähigen Samen auszusprechen. Da Sie mir immer vom Guten das Beste zugehen liessen, so bestelle ich heute wiederum für 13 M. Samen und kann ihn auch jedermann aufs wärmste empfehlen. Wenn auch im Katalog die Preise etwas hoch erscheinen, gerade deshalb kauft man keinen für billiges Geld angepriesenen Schund. Ich bitte um Veröffentlichung meiner aus gesundem Herzen gesprochenen Danksagung und rufe jedem Interessenten zu: Erprobt das Gute, und Ihr werdet das Beste ernten!

2114

Universal- Hausgärten- Düngesalz.

Für kleinere Hausgärten, in welchen es nicht gut an- gängig, jedem kleineren Ge- müsebeete eine besonders zu- sammengesetzte Spezialdüngung zu geben, halten wir obige Universal-Mischung vorrätig. Von diesem Universal-Düngesalz, welches ca. 5,1% Phosphorsäure, 6% Kali und 9,2% Stickstoff ent- hält, werden auf 100 qm Bodenfläche im März, im Mai und Ende Juni je 3 Kilo unter- gegraben oder untergehackt. 50 Kilo M. 12,—, 4³/₄ Kilo (Post- kolli) M. 2,—, 1¹/₂ Kilo 30 Pf.

2115 Raffia-Bast, bestes Bindematerial.

5 Kilo M. 5,—, 1 Kilo M. 1,20,
100 Gramm 20 Pf.



Runkelrüben-Samen.

In Rübensamen führen wir nur echte deutsche Züchterware, die in Thüringen und der Provinz Sachsen angebaut ist und die in jeder Hinsicht den Magdeburger Normen entspricht.

Eckendorfer, verbesserte Riesen-Walzen-Futterrunkelrübe.

320 gelbe	1 Ztr. (50 Kilo) M. 34,—, 1 Postkolli (4 ³ / ₄ Kilo) M. 3,80, 1 Kilo 90 Pf.
323 rote	1 Ztr. (50 Kilo) M. 34,—, 1 Postkolli (4 ³ / ₄ Kilo) M. 3,80, 1 Kilo 90 Pf.
	Engros-Preis: 10 Ztr. M. 300,—

Diese prächtige Runkelrübe hat sich von allen bisher von uns angebotenen Runkelrüben als die beste bewährt. Die Rübe ist tadellos in Form, sehr widerstandsfähig bei ungünstiger Witterung und von unübertroffener Haltbarkeit. Die Rüben wachsen bis zuletzt und halten sich trotzdem in den Mieten äusserst lange, so dass sie im Mai noch verfüttert werden können. Wir sind überzeugt, dass dieselbe in Ertrag, Haltbarkeit und Futterwert von keiner der vielen unter hochtönendem Namen, mit vieler Reklame zu horrenden Preisen angebotenen Sorten übertroffen wird. Wir empfehlen jedem Landwirt, einen Vergleichsanbau damit zu machen, der bestimmt zu grossen Nachbestellungen im nächsten Jahre führen wird, da diese prächtige Runkelrübe selbst den höchsten Anforderungen entspricht.

	50 Kilo M.	4 ³ / ₄ Kilo M.	1/2 Kilo M.
326 Runkelrüben, Oberndorfer runde gelbe	36,—	3,80	—,45
329 „ „ rote	42,—	4,50	—,50
332 „ Riesen-Flaschen-, gelbe	36,—	3,80	—,45
335 „ „ rote	36,—	3,80	—,45
338 „ Mammut, rote Riesen-	36,—	3,80	—,45
341 Zuckerrüben, Kl.-Wanzlebener	26,—	3,—	—,35
344 Futter-Zuckerrunkeln, weisse	34,—	3,60	—,40
347 „ „ rosa	34,—	3,60	—,40

320 Eckendorfer, verbesserte gelbe Riesen-Walzen-Futterrunkelrübe,
1 Ztr. (50 Kilo) M. 34,—, Postkolli M. 3,80,
1 Kilo 90 Pf.

Herr Andreas Glenk in Gärtenroth schreibt uns am 24. 2. 13: „Ich muss Ihnen meinen Dank aussprechen für den grossartigen Eckendorfer Runkelrübensamen. Trotz der schlechten Witterung haben wir schon im Juli ein Kraut gehabt, so dass jedermann stehengeblieben ist. Wir haben 10 grosse Föhren Rüben heimgeführt von einem Feld mit ³/₄ Tagewerk, also nochmals unseren Dank“

Herr Gerhard Bauhaus in Brünen schreibt uns: „Mit dem vorjährigen Runkelrübensamen verbesserte gelbe Riesen-Walzen- bin ich sehr zufrieden. Ich habe verschiedene Sorten Samen gehabt, doch keine ist so gut ausgefallen wie die von Ihnen bezogene.“

Herr Emil Rathke, Gutsbesitzer in Nichors, Post Zempelburg, W.-Pr., schreibt uns: „Der im Vorjahre durch Sie bezogene Samen Ihrer Runkelrüben verbesserte gelbe Riesen-Walzen hat staunenswerte Exemplare geliefert. Hatte vom Morgen 600 Zentner.“

Herr H. H. in B. in Schlesien, welcher jährlich einige hundert Kilo Runkelrüben „verbesserte gelbe Riesen-Walzen-“ von uns bezieht, schreibt darüber: „Die Runkelrüben sind ziemlich gut geraten, bleiben Sie bei der Sorte, da können wir wieder Geschäfte machen.“

Herr H. Schröter aus Scharne schreibt uns: „Ich teile Ihnen mit, dass ich noch nie solche Erträge an Rüben gehabt habe, als wie von der im vorigen Jahre von Ihnen bezogenen verbesserten gelben Riesen-Walzen-Futterrunkelrübe. Dieselben halten sich in den Mieten sehr gut und sind noch so frisch, als wie wir dieselben eingefahren haben.“

Herr Aug. Langer in Puschine b. Friedland (Bez. Oppeln) schreibt: „Von Ihren verbesserten gelben Riesen-Walzen-Futterrunkelrüben erbauten wir riesige Rüben, so dass die Leute, die sie gesehen haben, sagten, das sei ein Wunder.“

Herr A. Brannolte in Grossenmarpe schrieb uns: „Die Erträge der von Ihnen bezogenen Runkelsamen waren in beiden Jahren ganz grossartig, und die Probe in Widerstandsfähigkeit gegen grosse Dürre hat diese Runkel erst recht einmal gut bestanden, denn bei der grössten Dürre und Hitze wurden die Blätter nie welk. Ich gestehe ganz offen, dass ich früher bei derselben Bodenkultur derartige Erträge bei andern Runkeln nie gehabt habe. Viele Anfragen gelangen an mich, woher ich diesen Runkelsamen bezogen hätte, und ich kann Ihre w. Firma mit diesem Samen nur bestens empfehlen.“

Herr Richard Jahn, Gutsbesitzer in Treben bei Röcknitz, schrieb uns: „Mit Ihrem Runkelrübensamen verbesserte Eckendorfer Riesen-Walzen-, rot und gelb, war ich voriges Jahr sehr zufrieden. Mein Bestand war von Anfang bis zu Ende der schönste.“

Kleesamen.

(Preise veränderlich.)

350 Luzerne, blaue, oder ewiger Klee (Medicago sativa), Aussaat pro Morgen (25 Ar) ca. 7 Ko.
50 Ko. M. 88,—, 4³/₄ Ko. M. 9,50, 1 Ko. M. 2,20

353 Rotklee (Trifolium pratense), grosser rotköpfiger, seidefrei.
50 Ko. M. 120,—, 4³/₄ Ko. M. 14,—, 1 Ko. M. 3,—

356 Grünklee (Trifol. perenne), ist mehrere Jahre ausdauernd und gedeiht noch auf geringerem Boden, wo der Rotklee nicht mehr recht gedeihen will.
50 Ko. M. 130,—, 4³/₄ Ko. M. 15,—, 1 Ko. M. 3,20

359 Gelbklee oder Hopfenklee (Medicago lupulina). Wächst noch gut in trockenem, leichtem, sandigem Boden. 50 Ko. M. 64,—, 4³/₄ Ko. M. 6,70, 1 Ko. M. 1,50

362 Weissklee (Trifolium repens), unentbehrlich für Weideanlagen, geeignet für leichte, sandige Böden. 50 Ko. M. 120,—, 4³/₄ Ko. M. 13,—, 1 Ko. M. 2,80

365 Schwedischer oder Bastardklee (Alsike), Trifolium hybridum, namentlich für feuchte Böden passend. 50 Ko. M. 115,—, 4³/₄ Ko. M. 12,50, 1 Ko. M. 2,80

369 Schotenklee (Lotus corniculatus), gehörnter. 1 Ko. M. 4,—, 100 Gr. 50 Pf.

372 Wundklee (Anthyllis vulneraria). Auf geringem Boden erreicht man damit noch sehr gute Erträge. 50 Kilo M. 120,—, 1 Ko. M. 2,60

375 Inkarnatklee (Trifolium incarnatum). Verlangt guten Boden und milde Lage. Bringt reiche Futterernte.
50 Ko. M. 46,—, 4³/₄ Ko. M. 4,80, 1 Ko. M. 1,10

378 Esparsette, Türkischer Klee (Hedysarum Onobrychis), in tiefgründigem Kalkboden bringt dieser Klee gute Ernte. Die Anlage hält viele Jahre aus.
50 Ko. M. 36,—, 4³/₄ Ko. M. 3,80, 1 Ko. 90 Pf.

381 Ackerspörgel, Riesen-, sehr wertvolle Futterpflanze. Auch zur Gründung geschätzt. 50 Ko. M. 28,—, 4³/₄ Ko. M. 3,—, 1 Ko. 70 Pf.

384 Buchweizen, silbergrauer. Futterpflanze, auch zur Gründung zu empfehlen.
50 Ko. M. 30,—, 4³/₄ Ko. M. 3,50, 1 Ko. 80 Pf.

387 Phacelia tanacetifolia. Bienenfuttergewächs, zur Gründung sehr zu empfehlen. Aussaat pro Morgen (25 Ar) 2¹/₂ Ko. 4³/₄ Ko. M. 11,—, 1 Ko. M. 2,50

390 Wicke, gewöhnliche Futter- (Vicia sativa).
50 Ko. M. 24,—, 4³/₄ Ko. M. 2,80, 1 Ko. 70 Pf.

396 Zottelwicken oder Sandwicken (Vicia villosa). Wird vom Frühjahr bis zum Herbst gesät und gibt schon im Mai einen schönen Futterertrag.
50 Ko. M. 36,—, 4³/₄ Ko. M. 3,80, 1 Ko. 90 Pf.

400 Zuckerhirse, ersetzt den Mais, eine der besten Grünfütterpflanzen.
50 Ko. M. 30,—, 4³/₄ Ko. M. 3,50, 1 Ko. 90 Pf.



145 Echte „Findlay's Eldorado“

3000 Mark für ein Pfund erhielt der berühmte Züchter Findlay vor einigen Jahren für seine epochemachende Kartoffelneuheit „Eldorado“. Als wir vor mehreren Jahren, als die ersten in Deutschland, diese Sorte anboten, ahnte noch kein Mensch, dass „Eldorado“ in solch kurzer Zeit eine derartige Verbreitung finden würde.

Wir halten echte „Findlay's Eldorado“ mit für **die reichtragendste aller Speisekartoffeln**. Die ovalplatten ziemlich grossen Knollen haben ganz flachliegende Augen, eine weisse, etwas rauhe Schale und ein weisses, sehr feinkörniges Fleisch. In gekochtem Zustand ist die Kartoffel sehr mehlig und hat einen feinen, nussartigen Geschmack. **Gegen alle Krankheiten und Witterungseinflüsse ist „Findlay's Eldorado“ äusserst widerstandsfähig.**

Wir haben grosse Posten „Findlay's Eldorado“ direkt bezogen und nachgebaut und sind infolgedessen in der Lage, wirklich **echtes** Saatgut anbieten zu können.

Nicht alle Eldorado sind den von uns angebotenen gleichwertig. Machen Sie bitte Vergleichsanbau.

Echte „Findlay's Eldorado“ kosten ab unserem Lager Erfurt bei 5 Zentnern à Zentner M. 6,50, 1 Zentner M. 7,—, $\frac{1}{2}$ Zentner M. 4,—, $\frac{1}{4}$ Zentner M. 2,50, 1 Postkolli M. 1,50.

Bei grösseren Posten Preise brieflich.

Es gibt keinen besseren Ersatz für die abgewirtschafteten und wenig tragenden Magnum bonum, als unsere Riesen-Erträge liefernde **echte „Findlay's Eldorado“**.

Einige Anerkennungen über „Findlay's Eldorado“:

Herr Landwirt und Gemüsezüchter W. T. in Friedr. teilte uns mit: Ich habe von Ihren Eldorado zehnmal mehr geerntet wie von meiner alten Sorte, die auf demselben Felde stand. Schicken Sie mir wieder **500 Kilo**.

Herr Otto Tr. . . . , Altbewersdorf bei Schlawa (Pommern), schreibt uns den 21. März 1914: Hierdurch teile ich Ihnen noch mit, dass die im vorigen Jahre von Ihnen bezogenen Eldorado zu meiner vollen Zufriedenheit ausgefallen sind. Ich habe von dem einen Zentner Aussaat 30 Zentner wieder geerntet.

Herr Arndt N., Ingenieur in Fichtenau, schrieb uns den 21. Septbr. 1913: Ihre Reklame in dem Prakt Ratgeber veranlasste mich, Ihre Eldorado zu bestellen, und ich teile Ihnen gern mit, dass wir mit dem Erfolg über Erwarten zufrieden sind.

Herr Karl Ra , Blumenthal, Post Murow, Kr. Oppeln, schrieb uns den 11. 4. 1914: Eldorado, von Ihnen bezogen, baue ich schon mehrere Jahre. Die Kartoffel verdient wirklich das Lob, dass sie eine hervorragende, gesunde, wohlschmeckende Speisekartoffel ist, die grosse Erträge abgibt. Eldorado war 1913 auf niedrigen Acker gebaut, es war aber trotz der grossen Nässe keine verfault.

Herr Friedrich S. in Nölden, Post Bretzfeld, schrieb uns den 9. 3. 14: Bin mit den im vorigen Jahre bezogenen Eldorado sehr zufrieden, ich habe auf ganz mageren Boden an einem Stocke 40—50 ausgewachsene Knollen geerntet.

Herr Eduard N. in Kükers b. Damerau, Ostpr., schrieb uns am 29. März 1914: Teile Ihnen mit, dass ich mit den Eldorado sehr zufrieden bin. Ich habe von 10 Pfund 4 Zentner gebaut. Sage den besten Dank für die schöne Kartoffel.

Herr Emil R. in Arnswalde schreibt uns den 17. Septbr. 1914: Ich habe bereits im vergangenen Jahre von Ihnen „Findlays Eldorado“ bezogen und bin mit dem Erfolg sehr zufrieden gewesen, z. B. hatte ich unter einer Staude 56 gute grosse Kartoffeln.

Herr Franz Sch. in Schwenningen a. Neckar schreibt uns den 23. März 1914: Da ich mit Ihren Kartoffeln sehr zufrieden war und an einem Stocke bis zu 60 Stück waren, hat Findlays Eldorado meine Erwartungen übertroffen.

Herr A. Braack, Kultur-Ingenieur in Trom , schrieb uns den 21. 3. 1914: Im Jahre 1913 habe 1 Ztr. Eldorado von Ihnen bezogen. Ich bin sehr zufrieden gewesen mit dem Ertrag und mit der Güte. Trotz der nassen Jahreszeit waren keine kranken Knollen vorhanden. Der Geschmack ist vorzüglich, ebenso die Haltbarkeit. Eldorado ist sehr zu empfehlen, ein vorzüglicher Ersatz für Magnum bonum.

158 Frühlkartoffel

„Atlanta“,

sehr gerühmte gelbfleischige Sorte.

1 Ztr. M. 7,—, $\frac{1}{2}$ Ztr. M. 4,—, $\frac{1}{4}$ Ztr. M. 2,50,
1 Postkolli M. 1,50.

165 Spätkartoffel

„Industrie“,

mit runden Knollen, weisser Schale und gelbem Fleisch.
Sie liefert riesige Erträge.

1 Ztr. M. 6,—, $\frac{1}{2}$ Ztr. M. 4,—, $\frac{1}{4}$ Ztr. M. 2,50,
1 Postkolli M. 1,50.

446

„Svalöfs Ligowo-Riesenhafer“.

Ganz rein gezüchtete Ahsaat.

Diese schwedische Neuzüchtung ist eine sehr kräftig wachsende, gegen das Lagern ungemein widerstandsfähige Sorte. Das riesige Stroh liefert einen Körnerertrag, der ganz enorm ist. Selbst auf geringen Böden sind noch sehr befriedigende Resultate erzielt worden. Alle Versuchstationen, die sich mit dem „Svalöfs Ligowo-Riesen-“ befasst haben, urteilen ausserordentlich günstig darüber und empfehlen ihn zum allgemeinen Anbau sehr warm. Jeder Gutsbesitzer, der ihn schon angebaut hat, ist des Lobes voll.

Besonders wertvoll macht diesen Hafer seine Widerstandsfähigkeit gegen ungünstige Witterungseinflüsse. Eine grosse Zukunft ist dem

„Svalöfs Ligowo-Riesenhafer“

sicher.

Hochfeine selten schöne Saat-
:: ware in plombierten Säcken ::

1 Ztr. (50 Kilo) M. 16,—,
 $\frac{1}{2}$ Ztr. M. 8,50, $\frac{1}{4}$ Ztr. M. 5,—,
1 Postkolli M. 2,50.

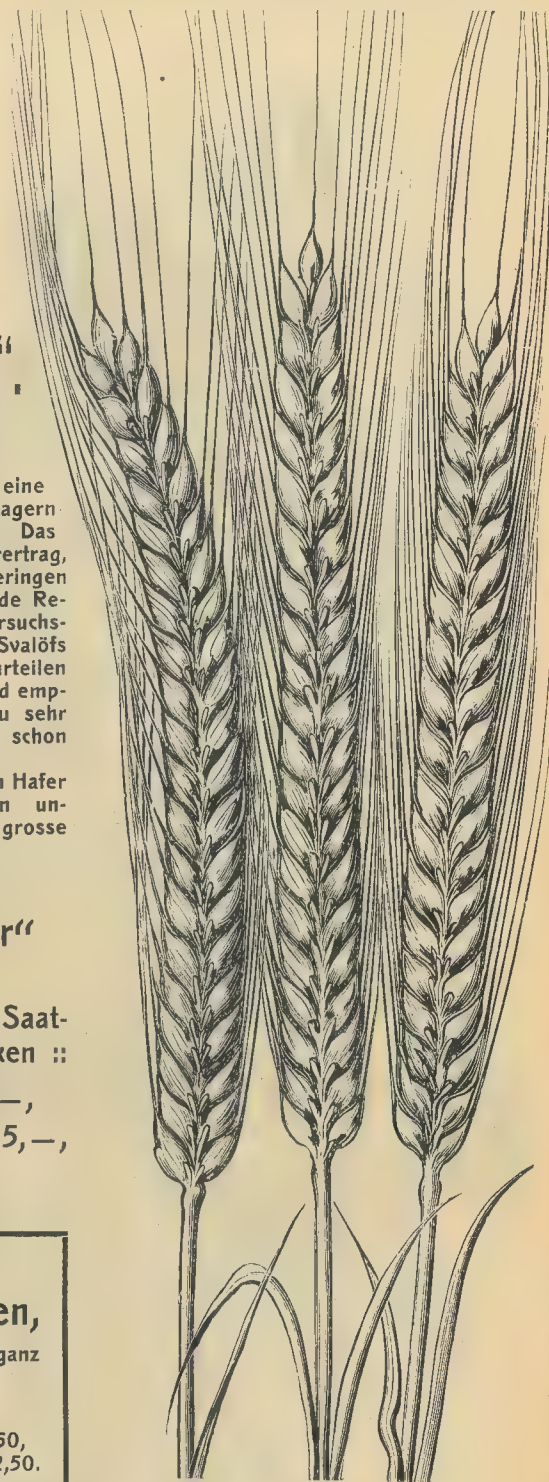
459 Verbesserter Noë-Sommer-Weizen,

eine ausserordentlich schöne, ganz
rein gezüchtete Prima-Saat.

In plombierten Säcken:

1 Ztr. M. 18,50, $\frac{1}{2}$ Ztr. M. 9,50,
 $\frac{1}{4}$ Ztr. M. 5,—, 1 Postkolli M. 2,50.

Svalöfs Ligowo-Riesenhafer.



Golden-Thorpe-Gerste.

468

Golden-Thorpe-Gerste,

beste aller Braugersten.

Sie hat riesige Aehren, dicht besetzt mit schweren Körnern. Im Vergleichs-
anbau hat sie sich überall als die beste bewährt.

Wir offerieren eine selten schöne Saatware in plombierten Säcken:

1 Ztr. (50 Kilo) M. 16,—, $\frac{1}{2}$ Ztr. M. 8,50, $\frac{1}{4}$ Ztr. M. 4,50,
1 Postkolli M. 2,50.

Herr G. Krüger in G., Krs. West-Havelland, schreibt:
Möchte Ihnen noch meinen Dank für den im ver-
gangenen Jahre gelieferten Saat-Hafer aussprechen; derselbe
hat sich trotz der enormen Dürre ganz ausgezeichnet be-
währt, es war der beste mit auf der ganzen Feldmark, ich
habe viel zur Saat davon verkauft.

Strubes Schlanstedter Weisshafer.

Ganz rein gezüchtete Absaat.

In Hunderten von vergleichenden Anbauversuchen, unter anderem auch bei dem im grossen Massstab angestellten Anbauversuch der Deutschen landwirtschaftlichen Gesellschaft hat sich Strubes Schlanstedter Weisshafer als der in Korn und Stroh bei weitem ertragreichste erwiesen. Auch hinsichtlich seiner Lagerfestigkeit stand er allen anderen Sorten voran.

Ein Gutsbesitzer Gr. in M. bei Arnstadt, der mehrere Morgen von unserm Schlanstedter angebaut hatte, teilte uns mit: „Mit Ihrem Hafer bin ich sehr zufrieden, in der ganzen Flur war kein so grossartig schöner Hafer zu sehen, wie der von Ihnen war.“

Wir offerieren Prima-Saat ab Erfurt in plombierten Säcken:

1 Ztr. (50 Kilo) M. 16,—, $\frac{1}{2}$ Ztr. M. 8,50,
 $\frac{1}{4}$ Ztr. M. 4,50, 1 Postkolli M. 2,50.

Einige der vielen Anerkennungsschreiben über unsere Saaten:

Herr Dr. A. von Bueng . . . Rittergutsbesitzer in Puch . . . bei Pen . . . schrieb uns: „Mit dem im vorigen Jahre gelieferten Saat-Hafer war ich recht zufrieden. Ich bitte mir zur Frühjahrsbestellung gefl. liefern zu wollen . . .“

Herr G. Meyer in Nienbüttel b. Gotste, Post Bevensen, Prov. Hannover, schreibt: „Der Hafer, den ich von Ihnen bezogen, hat sich ausgezeichnet gemacht.“

Herr Karl Appel in Lehnheim bei Grünberg schreibt: „Mit Ihrer Sendung vom Frühjahr bin ich recht zufrieden. Es ist alles gut geraten, besonders der Hafer hat sich ausgezeichnet bewährt.“

Herr Chr. Brandes in Kl.-Schöppenstedt b. Cremlingen (Braunschweig) schreibt: „Bin mit dem von Ihnen bezogenen Hafer sehr zufrieden, habe von 88 Pfd. Aussaat 25 Ztr. geerntet und hoffe ich, dass Sie mir diesmal wieder eine gute Saat liefern.“

Herr Rittergutspächter E. Ostermann, Haus Nehlen bei Borgeln, schreibt: „Mit Ihrem Hafer und allen anderen Sachen bin ich ausserordentlich zufrieden.“

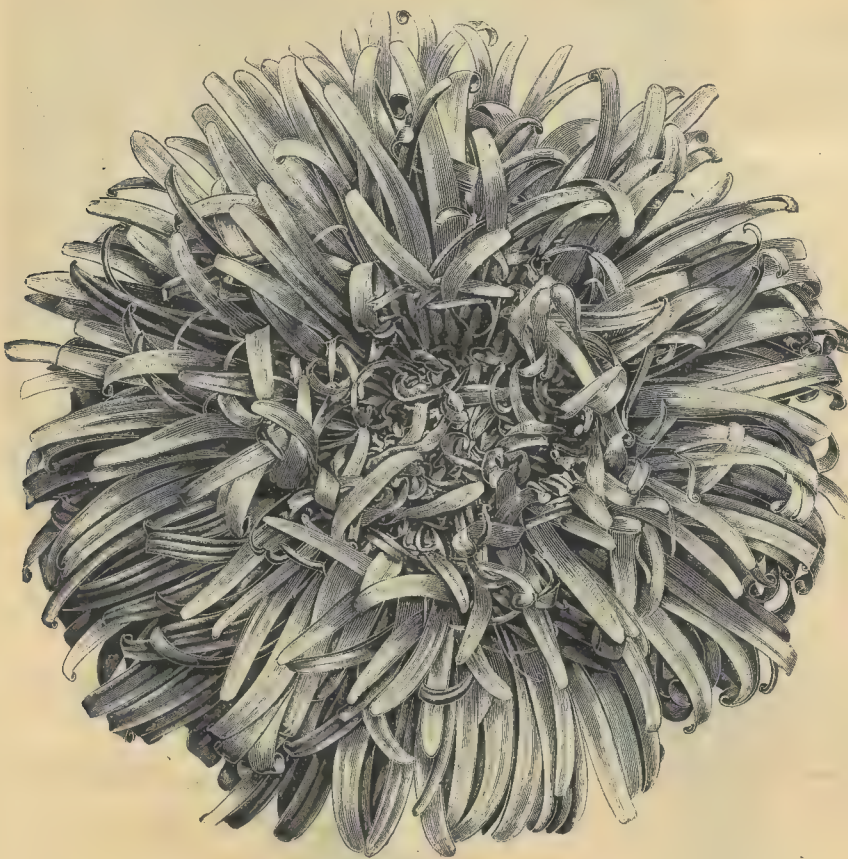
Herr Bernhard Mayer in Badern bei Düsseldorf, Reg.-Bez. Trier, schreibt: „Mit der mir voriges Jahr gelieferten Gerste bin ich wohl zufrieden. Hat einen reichen Ertrag geliefert.“

Herr Friedrich Volk, Oekonom in Dornstadt, Post Oettingen am Ries, schrieb uns: „Die Erträge der von Ihnen bezogenen Gerste waren ganz grossartig. Sie erreichte eine Länge von 1,60—1,65 Meter. Durch die kräftige Halmbildung ist sie sehr widerstandsfähig. Da im vergangenen Jahre die anderen Sorten fast alle auf dem Boden lagen, konnte man sich bestimmt überzeugen, dass die Gerste, welche ich von Ihnen bezogen habe, die schönste war in unserem Felde. Ich erntete von 45 Pfund Aussaat 12 Zentner Körner. Ich kann Ihnen nur meine vollste Zufriedenheit aussprechen.“

Herr Albr . . . Al . . . in Schwallo . . . schrieb uns: Mit den von Ihnen im vorigen Jahre bezogenen Sämereien und Saaten bin ich sehr zufrieden. Vor allen der schöne Hafer (Schlanstedter Weisshafer). Er war durchschnittlich 2 m hoch auf gutem Boden. Von 45 Pfd. hatte ich 11 Ztr. 20 Pfd. Nochmals meinen herzlichsten Dank für die gute Bedienung.



Strubes Schlanstedter Weisshafer.

**Straussenfeder-Astern.****Unicum-Aster „Malmaisonrosa“.**

2314 Unicum-Aster „Malmaisonrosa“, Neuheit 1913.

50—60 cm hohe feine Schnittsorte, mit langen fadenförmigen Petalen 20 Gr. M. 4,50, 1 Port. 30 Pf.

2315 Unicum-Aster, weiss 20 Gr. M. 2,80, 1 Port. 20 Pf.

Straussenfeder-Astern, Blume ca. 50 cm Umfang, mit langen federartig gewellten Petalen, die edelste aller Asternformen, herrlich für moderne Binderei geeignet.

2151 brillantkarmin, 2156 lachsrosa, frühblühend, 2161 leuchtend rosa, 2165 hellgelb, 2170 weiss später rosa, 2175 dunkelblau, 2180 reinweiss, 2186 Malmaison, 2190 hellblau, 2201 rötlichlila, 2205 terrakottafarben.

Jede Farbe separat 20 Gr. M. 2,50, 1 Port. 20 Pf.

2215 Prachtmischung in allen Farben 20 Gr. M. 1,50, 1 Port. 15 Pf.

Zwerg-Astern.

Zwerg-Chrysanthemum-Aster.
(Beste Zwergaster)

2435 weiss, 2436 rosa, 2437 feurig scharlach, 2438 dunkelscharlach, 2439 hellblau, 2440 dunkelblau, 2441 purpurviolett, 2442 lila, 2443 fleischfarben

jede Farbe separat 20 Gr. M. 3,—, 1 Port. 20 Pf.

2445 Mischung 20 Gr. M. 2,—, 1 Port. 20 Pf.

Levkojen.

Grossblumige Sommer-Levkojen.

2730 weiss, 2735 fleischfarben, 2740 kanariengelb, 2745 schwefelgelb, 2755 rosa, 2760 karmin, 2770 karmoisin, 2775 dunkelkarmoisin, 2780 ziegelrot, 2785 kupferrot, 2790 blutrot, 2795 hellblau, 2800 lila, 2805 violett, 2810 aschgrau, 2820 schwarzbraun, 2825 purpurviolett.

Obige Farben, jede separat 20 Gr. M. 4,80, 1 Port. 25 Pf.
2835 12 Portionen in 12 verschiedenen Farben M. 2,—
2840 Prachtmischung in allen Farben 20 Gr. M. 4,—, 1 Port. 25 Pf.

Zwerg-Bukett-Sommer-Levkojen.

2855 6 Portionen in 6 verschiedenen Farben M. 1,—
2870 Prachtmischung in allen Farben 20 Gr. M. 5,20, 1 Port. 25 Pf.

Dresdener Remontant-Sommer-Levkojen.

2885 Apfelblüte, 2890 weiss, 2895 gelb, 2900 rosa, 2905 karmoisin, 2910 hellblau, 2915 violett, 2920 blutrot.

Obige Farben separat 20 Gr. M. 4,20, 1 Port. 25 Pf.
2925 Prachtmischung in allen Farben 20 Gr. M. 4,—, 1 Port. 25 Pf.

Bismarck-Sommer-Levkoje. Neu!

Ihr Bau ist pyramidenförmig, und die Grösse der Einzelblüten ist unerreich. Wir sind bereits in der Lage, 8 Farben dieser Neuheit anbieten zu können, und offerieren:

2670 schneeweiss, 2675 fliederfarben, 2680 hellblau, 2685 Goldball (kanariengelb), 2686 chamois, 2687 dunkelblutrot, 2695 rosa, 2696 karmoisin, 2705 dunkelblau.
Jede Farbe separat je 5 Gr. M. 2,—, 1 Port. 30 Pf.
2715 Prachtmischung 10 Gr. M. 3,50 1 Port. 25 Pf.

Frühblüh. grossbl. Nizzaer Riesen-Winter-Levkojen,

mit riesigen Blütenrispen und sehr grossen Blumen, können auch als Sommer-Levkojen behandelt werden.

2980 Schöne von Nizza, lachsrosa 5 Gr. M. 1,30, 1 Port. 35 Pf.
2985 Königin Alexandra, lilarosa 5 Gr. M. 1,60, 1 Port. 35 Pf.
2990 Victoria, schneeweiss 10 Gr. M. 1,30, 1 Port. 25 Pf.

2995 Andenken an Monaco, leuchtend karmoisin 5 Gr. M. 1,30, 1 Port. 35 Pf.

3000 Montecarlo, kanariengelb 5 Gr. M. 1,50, 1 Port. 40 Pf.

2991 Mandelblüte, zart karmin 5 Gr. M. 1,50, 1 Port. 40 Pf.

2993 Capri, hellbau 1 Port. 45 Pf.

2994 Cote d'azur, veilchenblau 1 Port. 45 Pf.

2996 Bella Napoli, altrosa 1 Port. 50 Pf.

2997 Camaldoli, dunkelviolett 1 Port. 45 Pf.

2998 Vesuvio, blutrot 1 Port. 50 Pf.

2999 Bianca, reichblühende u. härteste. Den Hauptstamm umgeben 15—20 Seitentriebe von 45—50 cm Länge, welche alle gleichmässig zum Flor kommen, so dass die ganze Pflanze im blühenden Zustande gleichsam eine weisse Garbe bildet. Bianca entwickelt ihre sehr grossen reinweissen Blumen ebenso früh wie die alte weisse Nizzaer Sorte, dabei ist sie von langer Blütendauer. Ganz besonders zu empfehlen. 1 Port. 40 Pf.

3005 Nizzaer Riesen-Winter-Levkojen, grossblumig, frühblühend, Prachtmischung 10 Gr. M. 2,—, 1 Port. 25 Pf.

Gefüllte Garten-Nelken.

(*Dianthus caryophyllus* fl. pl.)

Riesen-Margareten-Nelken.

Diese neuen Riesen- oder Malmaison-Margareten-Nelken bringen dichtgefüllte, sehr wohlriechende riesig grosse Blumen auf langen straffen Stielen, sie blühen schon 4-5 Monate nach der Aussaat.

4025 weiss	5	Gr. M. 1,-	1	Port. 20 Pf.
4030 reingelb	5	" 1,20	1	" 25 "
4035 gelbgründig	5	" 1,20	1	" 25 "
4036 rosa	5	" 1,50	1	" 25 "
4040 gestreift	5	" 1,50	1	" 25 "
4041 dunkelrot	5	" 1,50	1	" 25 "
4042 scharlach	5	" 1,20	1	" 25 "
4044 violett	5	" 1,20	1	" 25 "
4045 Prachtmischung	10	" 1,80	1	" 20 "

4046 **Margareten-Nelken**, halbhohes Prachtmischung, blühen schon in 3 bis 4 Monaten nach der Aussaat 20 Gr. M. 1,80, 1 Port. 20 Pf.

4050 **Chabaud-Nelken** mit sehr grossen dichtgefüllten Blumen, 40-50 cm hoch, blühen nach ca. 6 Monaten und bleiben lange in Flor. Wertvolle Schnittblume 5 Gr. M. 1,80, 1 Port. 25 Pf.

4051 **Riesen-Chabaud-Nelke „Herzogin von Sachsen-Koburg-Gotha“**. (Abbildung nebenstehend.) Diese reinweisse Nelke wetteifert in Grösse und Schönheit der Blumen erfolgreich mit den besten amerikanischen Riesennelken. Sie blüht 6 Monate nach der Aussaat und fällt treu in Farbe und Füllung 5 Port. M. 2, 1 Port. 50 Pf.

4055 **Dianthus caryophyllus** fl. pl., Topfnelken 1 Port. 60 Pf.

4060 **Remontant-Nelken**, Prachtmischung 1 Port. 35 Pf.

4061 **Remontant-Nelke „Freudenfeuer“**, mit leuchtend granatroten Blumen. Neuheit 1913. Die Sorte fällt ziemlich treu aus Samen, blüht bereits 6 Monate nach der Aussaat und remontiert gut. Die grossen dichtgefüllten, sehr wohlriechenden Blumen sind langstielig und äusserst widerstandsfähig. Herrliche Schnittnelke 1 Port. 50 Pf.

4065 **Landnelken**, buntfarbige, gemischt 20 Gr. M. 4,-, 1 Port. 30 Pf.

4070 **Wiener Zwerg**, verb., frühbl., gemischt 20 " 2,50, 1 " 25 "

4075 **Landnelken Grenadin**, niedr., sehr früh, glühend scharlachrot, 65% gefüllt 10 " 1,80, 1 " 25 "

4071 **Wiener Zwergnelke „Leuchtend violette“**. Neuheit! Neue Nelke, welche ganz dieselben Eigenschaften besitzt wie die verbesserte Wiener Zwergnelke. Sie ist ganz niedrig, kompakt wachsend und sehr frühblühend. Die Farbe ist leuchtend violett u. wirkt selten apart, 1 Port. 70 Pf.

Goldlack (Cheiranthus cheiri).

2565 Gefüllter hoher Stangen-Goldlack, Prachtmisch.	20	Gr. M. 6,-	1	Port. 25 Pf.
2590 " Zwerg-	5	" 1,80	1	" 30 "
2615 " hoher Busch-	20	" 6,-	1	" 25 "
2640 " Zwerg-	20	" 6,-	1	" 25 "
2645 Einfacher dunkelbrauner Treib-Goliath-Goldlack	20	" 1,20	1	" 20 "
2650 " schwarzbrauner Dresdener Goldlack	20	" 1,-	1	" 20 "
2655 " Pariser immerblühender Goldlack, hellbraun, einjährig	20	" 75 Pf.	1	" 10 "
2660 " Goldlack in Prachtmischung, einjährig	20	" 75 "	1	" 10 "
2665 " " " " " zweijährig	20	" 75 "	1	" 10 "



4051

Riesen-Chabaud-Nelke
„Herzogin v. Sachsen-Koburg-Gotha“.



Antirrhinum majus grandifl.
(hohes grossblumiges Löwenmaul).

3690 weiss,
3691 weiss mit rot gestreift,
3692 Crescia (dunkelscharlach),
3693 Firefly (scharlach mit weissem Schlund),
3694 gelb mit orange,
3695 gelb mit rot gestreift,
3696 glänzend karmesin,
3697 gelb,
3698 gestreift,

jedes 20 Gr. M. 1,20, 1 Port. 20 Pf.
3699 Königin Viktoria, sehr grosse reinweisse Blumen

20 Gr. M. 1,40, 1 Port. 25 Pf.
3700 weisses gefülltes, neu, ca. 60% echt 1 Port. 30 Pf.

3701 Elite-Mischung hoher Sorten 20 Gr. M. 0,90, 1 Port. 20 Pf.

3737 **Antirrhinum majus grandiflorum „Venus“**, neu,

ein hohes grossblumiges Löwenmaul, das eine reine zartrosa Färbung auf weissem Grund mit weissem Schlund zeigt. Eine herrliche Farbe für Binderei,
5 Port. M. 1,-, 1 Port. 30 Pf.

Antirrhinum majus nanum
(halbhohes Löwenmaul).

3719 Prachtmischung halbhöher Sorten 20 Gr. M. 1,20, 1 Port. 20 Pf.

Antirrhinum majus nanum grandiflorum.

Grossbl. halbhohes Löwenmaul. Neu!

3720 weiss, 3721 goldgelb, 3722 brillantrosa.

3723 delikatesse je 1 Port. 50 Pf.

Antirrhinum majus Tom Thumb.

Zwerg-Löwenmaul, sehr niedrig.

3736 Prachtmischung 20 Gr. M. 2,-, 1 Port. 20 Pf.

Antirrhinum majus. Antirrhinum majus grandiflorum. Antirrhinum maximum.
Neues Riesen-Antirrhinum „Purpurkönig“.

3689 **Neues Riesen-Antirrhinum „Purpurkönig“**. Neuheit 1913.

Antirrhinum maximum. Prachtvolle Neuheit.

Die Grösse der Blumen stellt alles bisher Erreichte in den Schatten. Die Blumen sind doppelt so gross als diejenigen der Antirrhinum grandiflorum. Die riesigen leuchtend dunkelpurpurroten Blüten sind ausserordentlich dekorativ und machen grossen Effekt 1 Port. 40 Pfg.

Blumensamen-Sortimente.

3515 Sommerblumen fürs freie Land in modernen Schnittsorten,

3520	desgleichen	20	10 Port. in 10 Sorten M.	1,—
3525	für Einfassungen	6 starke	" " 6 " "	2,—
3530	wohlriechende	12	" " 12 " "	1,—
3535	Bienenfutterblumen	5 starke	" " 5 " "	1,—
3540	Ausdauernde Blumen (Stauden, Perennen)			
	für Felspartien und Einfassungen	12	" " 12 " "	1,—
3545	Ausdauernde Blumen	12 Port. in 12 modernen Schnitt-	" " 12 " "	1,—
3550	Schlingpflanzen für Laube u. Balkon	5 starke Port. in 5	" " 5 " "	1,—
3555	Immortellen für Dauerbuketts und Kränze	12	" " 12 " "	1,—
3560	Teppichbeetpflanzen	12	" " 12 " "	1,—
3565	Topfpflanzen für Zimmer und Gewächshaus	12	" " 12 " "	1,50
3570	Zimmerpalmen	6 Port. in 6 verschiedenen Arten	" " 6 " "	2,50
3575	Zierfrüchte	12	" " 12 " "	1,—
3580	Blattpflanzengruppen	6 Port. in 6 Sorten	" " 6 " "	1,—

Blumensamen-Mischungen.

3585	Hohe Sommerblumen in Mischung zur Aussaat ins Freie.			
		1 Kilo M. 4,—, 100 Gr. 60 Pf., 20 Gr. 20 Pf.		
3590	Halbhohe Sommerblumen in Mischung zur Aussaat ins Freie.			
		1 Kilo M. 5,—, 100 Gr. 70 Pf., 20 Gr. 25 Pf.		
3595	Niedrige Sommerblumen in Mischung zur Aussaat ins Freie.			
		1 Kilo M. 6,—, 100 Gr. 80 Pf., 20 Gr. 25 Pf.		
3600	Sommerblumen für Bienenfutter in Mischung.			
		1 Kilo M. 6,—, 100 Gr. 80 Pf., 20 Gr. 25 Pf.		
3605	Japanischer Blumenrasen,	1 " " 9,—, 100 " M. 1,—, 20 " 25 "		

Alphabetisches Blumensamen-Verzeichnis.

enthält sämtliche abgebbaren einjähr., zweijähr. u. perenn. Blumen in alphabetischer Reihenfolge. Die dabeigesetzten Zeichen geben den Charakter jeder Art an, und bedeutet e=Einjährige, z=Zweijährige, p=Perennen od. Stauden, §=Schlingpflanzen, *=Einfassungsblumen, t=Topfgewächse.

Nr.	20 Gr. 1 Pt.	Nr.	20 Gr. 1 Pt.	Nr.	20 Gr. 1 Pt.	Nr.	20 Gr. 1 Pt.
3610 t	Acacia Lophantha, Zimmer-Akazie	3785 t	Calceolaria hybrid., Pantoffelblume, grossblumig gemischt	3980	Levkoyen-Rittersporn in Prachtm.		
3615 e	Acroclinium roseum, Immortelle		e Calendula officinalis fl. pl., Ringelblume gemischt		Perennierende Sorten:		
3620 e	Adonis aestivalis, Adonisröschen	3790	e Calla aethiopica, Zimmer-Calla	3985	gefüllte gemischt	3	50 25
3625 *	Ageratum mexican. Tom Thumb „Rote Perle“, ein Gegenstück zu dem für Einfassungen so beliebten „Blau-sternechen“. Neu!	3795 t	Calla aethiopica, Zimmer-Calla	3990	einfache gemischt	—	60 10
3626 *	— Little Dorrit „rein weiss“ (Neuheit 1913)	3800 m	Calliopsis, „Schöngesicht“, gem.		Dianthus, Nelken.		
3630 *	— nanum „Blau-sternechen“, hellblau, sehr reichblühend, niedrig	3805 t	Camellia japonica, Camellie, gem.		Gefüllte Gartennelken siehe Seite 30.		
			Campanula, Glockenbl.	3995 z	Dianthus barbatus, Bartnelken	—	40 10
		3810 e	Campanula specul., Venuspiegel	4000 —	fl. pl., Bartnelken, gefüllte	2	— 20
		3815 z	Campanula medium, Marien-Glockenbl., gem.	4005 e*	chinesis fl. pl., gefüllte Chineser-Nelke, Prachtmischung	1	90 15
		3820 p	Campanula perennierende Glockenblume	4010 e*	Dianthus Heddwigi, Hedwigs-Nelke, gemischt	1	90 20
		3825 t	Canna indica, Prachtmischung	4015 *	hybr. fl. pl., gefüllte Hedwigs-Nelke, gemischt	4	50 30
		3830 e	Cannabis gigantea, Riesen-Hanf	4020 p	— plumarius, Federnelke, gemischt	—	80 10
			Celosia, Hahnenkamm.	4022 —	fl. pl., Federnelke, gefüllte, gem.	3	80 25
		3835	Celosia cristata nana, Prachtmisch.				
		3840	— pyramidalis plumosa, federbuschartige, gemischt	4080 p	Dictamnus Fraxinella, Diptam	—	60 10
				4085 p	Digitalis gloxiniaeflora, Fingerhut	—	60 10
		3845 p	Centaurea candidiss. 5 Gr. M. 1,20	4089 e	Dimorphoteca aurantiaca hybrida, neue Hybriden in Prachtmisch.	3	50 30
		3850 e	— Cyanus, Kornblume, gemischt		Dimorphoteca aurantiaca. Die überaus zahlreichen der Marguerite ähnlichen Blüten sind orangefarben	2	20 20
		3855 m	— odorata, wohlriechende, gem.	4095 t	Dracaena, Prachtsorten gemischt	3	— 30
		3860 e	Centaurea odor. Chamaeleon, gelb und rosa, wohlriechend	4100 p	Echinacea Helianthus. Die rote perenn. Sonnenrose. 10 Port. M. 3,—	—	— 40
		3865 e	— Margaritae, weiss, wohlriech.	4105 t	Erythrina Crista Galli, Korallenb.	—	— 30
		3870 e	Chrysanthemum carinat., gem.	4110 e*	Eschscholtzia, gemischt	—	70 10
		3875 e	— fl. pl., gefüllte gemischt	4115 t	Eucalyptus globulus, Fieberheilm.	1	50 15
		3880 t	— indicum fl. pl., in Prachtmisch.		Freesia hybrida Ragioneri. Eine sehr wertvolle Neuheit, die, in Töpfe gesät, schon nach 6–7 Monaten wohlriechende, zierliche Blüten in allen nur denkb. Farbtonungen hervorbringt.	5	— 30
		3890 t	Cineraria hybrida grandiflora, Prachtmischung. 1000 Korn 2,—	4120	—	—	— 50
		3895	— nana, Prachtmisch. 1000 K. 2,—	4125 t	Fuchsia hybrida, gemischt	—	— 10
		3900 e*	Clarkia, einfache Sorten, gemischt	4130 p	Galliardia grandiflora, Prachtmischung	—	75 10
		3905	— gefüllte Sorten, gemischt	4135 e	— picta, Prachtmischung	—	40 10
		3910 t	Clianthus Dampieri, Prachtpflanze	4140 p	Gentiana acaulis, Enzian	1	80 20
		3915 §	Cobaea scandens	4145	Gerbera Jamesoni hybrida (Adnet). Neue herrliche langstielige sternförm. Schnittblumen mit margueriteartigen Blüten	—	— 40
		3920 t	Coleus hybridus, gemischt	4150	— scharlachrot, 1 Port. (10 Korn)	—	— 25
		3925 e	Convolvulus tricolor, niedrige Winde, gemischt	4155 p	Gladiolus, Prachtsorten gemischt	—	80 15
		3930 e	Cosmos hybrida grandifl., gem.	4160 t	Gloxinia, —	—	50 50
			Cyclamen, Alpenveilchen.	4200 e	Godetia, —	—	70 10
		3930	Cyclamen persicum giganteum, riesenblum., gemischt, 1000 Korn 6,—	4215 p	Gypsophila panicul., Schleierkraut Goldlack siehe Seite 30.	—	80 10
		3935	— Papilio, gemischt, 100 " 3,80 "		e Helianthus, Sonnenrose.	—	70 10
		3940	— Rokoko 100 " 3,20 "	4220	einfache kleinblumige Sorten gemischt	—	20 10
		3941	Cyclamen Rokoko fl. pl. Gloria (Neuheit 1913) ca. 60% echt	4225	riesenblumige	—	20 10
				4230	gefüllte gemischt	—	30 10
		3945	Dahlia coronata. Die erste wohlriechende Dahlie mit angenehmem, honigartigem Geruch, 10 Port. M. 2,—	4235	Helianthus lenticularis, Pyramiden-Sonnenrose	—	40 10
		3950	— variabilis, Georgine, einfache gestreifte, gemischt		e Helichrysum, Strohblume,	—	80 10
		3955	— Georgine, gefüllte Sorten gem.	4240	hohe Sorten, gemischt	—	80 10
		3960	— gefüllte Cactus-Dahlien	4245	niedrige Sorten, gemischt	—	90 10
			Delphinium, Rittersporn, einjährige Sorten:	4250 t	Heliotropium, Vanillestrauch, gem.	2	40 20
		3965	Hyazinthen-Rittersporn, niedriger, in Prachtmischung	4255 p	Helleborus niger, Christrose	—	90 10
		3970	— — 1 Sortiment in 6 verschied. Farben 50 "				
		3975	Riesen-Hyazinthen-Rittersporn in Prachtmischung				



4330 Ipomoea imperialis. — Japanische Kaiserwinde.

Gefranste Blumen, reiches Farbenspiel.

Prachtmischung 100 Gr. 1,80 M., 20 Gr. 60 Pf., 1 Port. 20 Pf.

4331 Ipomoea imp. gigantea-Riesen, neu . . . 1 Port. 30 Pf.

Nr.	20	Gr.	1Pt.	Nr.	20	Gr.	1Pt.	Nr.	20	Gr.	1Pt.	Nr.	20	Gr.	1Pt.
4260 p <i>Hesperis tristis</i> , Nachtbl.	—	30	10	4545 * <i>Nemophila insignis</i> , blaue Liebes-	—	20	10	4950 e <i>Scabiosa atropurpurea grandifl.</i>	—	90	15	4950 e <i>Scabiosa atropurpurea grandifl.</i>	—	90	15
4265 p <i>Heuchera sanguinea</i>	—	—	20	4550 * — viele Sorten gem., 100 Gr. 50	—	20	10	4955 1 Sortiment in 6 verschied. Sort. 75	—	—	—	4955 1 Sortiment in 6 verschied. Sort. 75	—	—	—
4270 e <i>Humulus japonicus</i> , japan. Hopfen	—	60	10	4555 e <i>Nicotiana affinis</i> , weisser wöh-	—	80	10	4960 e — <i>nana fl. pl.</i> , Zwergsorten in	—	60	10	4960 e — <i>nana fl. pl.</i> , Zwergsorten in	—	60	10
4275 — fol. varieg., buntblättrig	—	70	15	4560 <i>Nicotiana collosa</i> , Riesen-Tabak .	—	30	10	4965 p — <i>caucasica perfecta</i> , neue gross-	—	—	—	4965 p — <i>caucasica perfecta</i> , neue gross-	—	—	—
4280 p <i>Hyacinthus candicans</i> (Galtonia),	—	50	10	4565 — <i>silvestris</i> , wohlriechend	—	60	10	4970 e <i>Schizanthus hybridus grandifl.</i> ,	—	1	40	4970 e <i>Schizanthus hybridus grandifl.</i> ,	—	1	40
Riesen-Hyazinthe	—	30	10	4570 e <i>Nigella damascena</i> , Jungfer im Grün	—	20	10	4975 e <i>Senecio elegans fl. pl.</i> , gemischt	—	1	80	4975 e <i>Senecio elegans fl. pl.</i> , gemischt	—	1	80
4285 e <i>Iberis amara</i> , weisse Schleifenbl.	—	40	10	4575 e * <i>Oxalis rosea</i> , rosenrot. Sauerkl.	—	4	80	4980 e * — <i>Silene pend. comp.</i> , rote, einf.	—	30	10	4980 e * — <i>Silene pend. comp.</i> , rote, einf.	—	30	10
4290 — <i>umbellata purp.</i> , rote Schleifenbl.	—	2	50	4580 e * <i>tropaeoides</i> , gelbbühend	—	3	50	4985 e * — <i>alba</i> , weisse, einfache	—	30	10	4985 e * — <i>alba</i> , weisse, einfache	—	30	10
4295 p — perennierende Arten, gemischt	—	—	50		—	—	—	4990 e * — <i>fl. pl.</i> , rote, gefüllte	—	40	10	4990 e * — <i>fl. pl.</i> , rote, gefüllte	—	40	10
4300 t <i>Impatiens Sultanii</i> , gemischt	—	—	—		—	—	—	4995 e * — — weisse	—	30	10	4995 e * — — weisse	—	30	10
Impatiens Balsamina fl. pl.,	—	—	—		—	—	—	5000 e * — <i>fl. pl.</i> , Bijou, neu, lachs-	—	70	15	5000 e * — <i>fl. pl.</i> , Bijou, neu, lachs-	—	70	15
gefüllte Balsaminen.	—	—	—		—	—	—	rosa, gefüllte	—	60	10	rosa, gefüllte	—	60	10
4305 Rosen-Balsaminen in Prachtmisch.	1	50	15	Papaver, Gartenmohn.	—	—	—	5005 e <i>Solanum laciniat.</i> , Gruppenpflanze	—	2	15	5005 e <i>Solanum laciniat.</i> , Gruppenpflanze	—	2	15
4306 1 Sortiment in 6 verschied. Farb. 50	—	—	—	4585 Papaver Admiral, Blumen reinweiss	—	40	10	5010 t — <i>robustum</i> , Gruppenpflanze	—	—	—	5010 t — <i>robustum</i> , Gruppenpflanze	—	—	—
4310 Camellien-Balsaminen,	2	—	20	mit einem 2 cm breiten leuchtend	—	90	10	5020 p <i>Spergula pilifera</i> f. Teppichbeete	—	—	—	5020 p <i>Spergula pilifera</i> f. Teppichbeete	—	—	—
weissgefleckte in Prachtmischung	—	—	—	scharlachroten Rand	—	60	10	5025 e <i>Statice Bonduelli</i> , gelb	—	50	10	5025 e <i>Statice Bonduelli</i> , gelb	—	50	10
4311 1 Sortiment in 6 versch. Farben 50	—	—	—	4590 e — <i>glaucom</i> , Tulpenmohn	—	75	15	5030 e — <i>sinuata</i> , blau	—	35	10	5030 e — <i>sinuata</i> , blau	—	35	10
4315 Nelken-Balsaminen, gestreifte, in	1	—	15	4595 e — <i>paenoniifl.</i> fl. pl., gef. Paeonienm.	—	80	20	5035 e — <i>candidissima</i> , weiss	—	40	10	5035 e — <i>candidissima</i> , weiss	—	40	10
Prachtmischung	—	—	—	4600 e — <i>ranunculifl.</i> , gef. Ranunkelmohn	—	1	80	5040 p — <i>tatarica</i> , beste z. Trockn., weiss	—	60	10	5040 p — <i>tatarica</i> , beste z. Trockn., weiss	—	60	10
e § Ipomoea, hochwachsende	—	—	—	4605 p — <i>orientale</i> , Riesenm., ausdauernd	—	1	80	5045 p perennierende Arten, gemischt . .	—	30	10	5045 p perennierende Arten, gemischt . .	—	30	10
Trichterwinde.	—	—	—	4610 — <i>colosseum</i> , dunkelscharlach-	—	1	80	5050 e <i>Tagetes erecta fl. pl.</i> , hohe ge-	—	80	15	5050 e <i>Tagetes erecta fl. pl.</i> , hohe ge-	—	80	15
4320 <i>Ipomoea purpurea</i> in Prachtmisch.	—	20	10	roter Mohn mit riesigen Blüten	—	—	—	füllte, gemischt	—	60	15	füllte, gemischt	—	60	15
4325 — fl. pl., gefüllte	—	60	10	4615 — <i>Prinzessin Viktoria Luise</i> ,	—	—	—	5055 e — <i>patula nana fl. pl.</i> , niedrige,	—	60	15	5055 e — <i>patula nana fl. pl.</i> , niedrige,	—	60	15
4330 — <i>imperialis</i> , japanische Kaiserwinde	—	60	20	lachsfarb. Sehr wertvolle Schnittbl.	—	1	50	gefüllte, gemischt	—	90	20	gefüllte, gemischt	—	90	20
	—	—	—	4620 p — <i>nudicaule</i> , Zwergmohn	—	2	—	5060 e * — <i>signata pumila</i>	—	20	10	5060 e * — <i>signata pumila</i>	—	20	10
4335 <i>Kochia trichophylla</i> , Sommer-Zy-	—	—	—	4625 t § <i>Passiflora coerulea</i> , Passionsbl.	—	2	—	5065 t <i>Tecoma Smithii</i>	—	40	10	5065 t <i>Tecoma Smithii</i>	—	40	10
presse. Effektiv. Schmuckpflanze	—	—	—	4630 t <i>Pelarg.</i> , Geranium, engl. grossblum.	—	2	50	5070 e § <i>Thunbergia alata</i> , gemischt . .	—	1	60	5070 e § <i>Thunbergia alata</i> , gemischt . .	—	1	60
für Gruppen und Einzelpflanze im	—	—	—	4645 t — <i>Scarlet</i> , einfache, gemischt . .	—	2	50	5080 t <i>Torenia Fournieri grandifl.</i> , blau	—	5	80	5080 t <i>Torenia Fournieri grandifl.</i> , blau	—	5	80
Rasen. Im April ausgesät, hat man	—	—	—	4650 t — gefüllte, gemischt	—	—	—	5085 — <i>Bailioni</i> , gelb mit braun	—	—	—	5085 — <i>Bailioni</i> , gelb mit braun	—	—	—
im Juli schon 1 Meter hohe Pyram.	—	—	—	4655 p <i>Pentstemon gentianoides grandifl.</i>	—	4	50		—	—	—		—	—	—
mit ca. 1/2 Meter Durchm. Erst ist	—	—	—	florus, Prachtmischung	—	30	10		—	—	—		—	—	—
die Pflanze sätig grün, wird dann	—	—	—	4660 e * <i>Perilla nankinensis</i> 100 Gr. 90	—	—	—		—	—	—		—	—	—
im Herbst blutrot. bildet eine wahre	—	—	—	Petunia hybrida, Petunie.	—	—	—		—	—	—		—	—	—
Feuerpyramide . 100 Gr. M. 1,20	—	30	10	4665 — — grossblum. in Prachtmischung	—	—	60		—	—	—		—	—	—
4340 p § <i>Lathyrus latifolius</i> , ausdauernde	—	—	—	4670 — — gefranste in Prachtm.	—	—	60		—	—	—		—	—	—
Buckett-Wicke	1	—	15	4675 — — gefüllte	—	—	70		—	—	—		—	—	—
e § Lathyrus odoratus,	—	—	—	4680 — — — gefranste	—	—	80		—	—	—		—	—	—
wohlriechende Wicke.	—	—	—	4685 — — gute Misch. verschied. einf. Sort.	—	1	20		—	—	—		—	—	—
4345 gewöhnliche Mischung, 1 Kilo M. 5,50	—	30	10		—	—	—		—	—	—		—	—	—
4350 1 Sort. in 12 verschied. Farb. M. 1,—	—	—	—	Phlox, Flammenblume.	—	—	—		—	—	—		—	—	—
4355 riesenblumige Spencer-Mischung .	—	60	15	4690 e <i>Phlox Drummondii grandiflora</i>	—	2	—		—	—	—		—	—	—
4360 <i>Lathyrus od. Cupido</i> -Varietät. ohne	—	60	10	in Prachtmischung	—	—	15		—	—	—		—	—	—
Ranken, gemischt 100 Gr. M. 1,80	—	—	—	4695 1 Sortiment in 6 versch. Farb. 60	—	2	50		—	—	—		—	—	—
	—	—	—	4705 e — <i>cuspidata</i> , Stern-Phlox, gem.	—	4	80		—	—	—		—	—	—
4365 p <i>Leontopodium alpinum</i> , Edelweiss	6	—	25	4710 e — <i>nana comp.</i> , Zwerg-Sort., .	—	2	80		—	—	—		—	—	—
4370 e * <i>Leptosiphon</i> , gemischt	—	50	10	4715 e — <i>hortensiaeflora</i> , hortensien-	—	2	80		—	—	—		—	—	—
3871 p <i>Leucanthemum</i> (Chrysanthem.)	—	—	—	blütiger, gemischt, niedrig	—	3	50		—	—	—		—	—	—
<i>secundum</i> „Juni-Marguerite“	—	—	—	4720 p — <i>decussata</i> , perenn. Prachtsort.	—	—	—		—	—	—		—	—	—
Neuheit 1913. Blüht Mai bis Juni,	—	—	—		—	—	—		—	—	—		—	—	—
hervorragend schöne, langstielige	—	—	—	4725 p <i>Physalis Francheti</i> , japanische	—	1	20		—	—	—		—	—	—
Schnittblume	1	20	20	Lampion-Pflanze	—	—	—		—	—	—		—	—	—
3873 p <i>Leucanthemum maximum</i>	—	—	—	4730 e <i>Portulaca grandiflora</i> , Blumen-	—	90	10		—	—	—		—	—	—
„Prinzessin Heinrich“	—	—	—	Portulak, gemischt	—	6	30		—	—	—		—	—	—
Reinweisse Riesen-Marguerite .	1	—	20	4735 e — <i>fl. pl.</i> , gefüllte Prachtsort., gem.	—	—	—		—	—	—		—	—	—
4375 p <i>Lilium auratum</i> , Goldbandlilie .	—	—	30		—	—	—		—	—	—		—	—	—
4380 e <i>Lilium grandifl. rubrum</i> , rotbl. Lein	—	40	10	Primula, Primel.	—	—	—		—	—	—		—	—	—
Lobelia, Lobelia, Christusauge	—	—	—	4740 t <i>Primula chinensis flmbriata</i> , ge-	—	24	50		—	—	—		—	—	—
4385 p <i>Lobelia cardinalis</i> , Queen Victoria,	—	—	50	franzose Topprimel, Prachtmisch.	—	42	60		—	—	—		—	—	—
scharlachrot	—	—	—	4745 — — <i>alba</i> , weiss, 1 Gr. M. 2,80	—	—	60		—	—	—		—	—	—
4390 e * — <i>erinus</i> , Kaiser Wilhelm, blau	2	60	20	4750 — — <i>coccin.</i> , leucht. rot, 1 Gr. M. 2,20	—	—	60		—	—	—		—	—	—
4395 e * — Goldsee, gelbblättrig	4	—	30	4755 — — <i>coerulea</i> , blau, 1 Gr. M. 4,50	—	—	60		—	—	—		—	—	—
4400 e * — <i>alba</i> , weiss	1	20	15	4760 — — <i>fl. pl.</i> , gefüllt, gefranste, gem.	—	—	60		—	—	—		—	—	—
4405 e * — gemischt	1	20	15	4765 — — <i>alba</i> , weiss gefüllte	—	—	70		—	—	—		—	—	—
4410 <i>Lobelia hybrida amanda</i> , Ampel-	—	—	30	4770 — — <i>coccinea</i> , rot	—	—	70		—	—	—		—	—	—
lobelia	—	—	—	4775 — — <i>gigantea</i> , neue riesenblum.:	—	—	—		—	—	—		—	—	—
4411 — — „Saphir“, Neuheit 1913. Die	—	—	—	<i>alba</i> , weiss, 4780 <i>carnea</i> (rosea),	—	—	—		—	—	—		—	—	—
schönste Ampellobelia mit zirka	—	—	—	4785 <i>Emperor</i> , kupferscharlach, jede	—	—	—		—	—	—		—	—	—
60 cm langen Ranken und tief-	—	—	—	Farbe	—	—	—		—	—	—		—	—	—
blauen Blüten. Eine Zierde für	—	—	—	4790 — — gem., 100 Korn M. 2,—	—	—	—		—	—	—		—	—	—
Balkon und Blumensicht	—	—	70	4795 p — <i>Auricula</i> , grossblum. Aurikeln,	—	—	45		—	—	—		—	—	—
4415 t § <i>Lophospermum scandens</i>	4	50	40	Prachtmischung . 1 Gr. M. 1,—	—	—	50		—	—	—		—	—	—
4420 t § <i>Lotus peltorhynchus</i> , Ampelpfl.	—	—	50	4800 — — neue riesenblumige Prachtm.	—	—	60		—	—	—		—	—	—
4425 z <i>Lunaria biennis</i> , Judasblümling .	—	60	10	4805 p — <i>Cashmeriana</i> , rosafarb.	—	3	50		—	—	—		—	—	—
Garten-Lupinen.	—	—	—	4810 p — <i>japon.</i> , japan. Primel, Prachtm.	—	—	40		—	—	—		—	—	—
4430 e * <i>Lupinus nanus</i> , blaue Einfassung	—	60	15	4815 p — <i>obconica grandifl. hybr.</i> , . . .	—	—	75		—	—	—		—	—	—
4435 e * — <i>albus</i> , weiss	—	60	15	4820 — — <i>gigantea</i> (Ronsdorf-Riesen-) .	—	—	75		—	—	—		—	—	—
4440 e — einjährige Sorten, gemischt . .	—	40	10	1 Gr. M. 3,50	—	—	75		—	—	—		—	—	—
4445 p — perennierende	—	40	10	4825 p — <i>Sieboldi</i> , grossbl., neue Prachtm.	—	—	75		—	—	—		—	—	—
	—	—	—	4830 p — <i>veris eliator grandiflora</i> ,	—	5	30		—	—	—		—	—	—
4450 p <i>Lychnis chalcedonica</i> , brenn. Liebe	—	80	10	riesenblumige Garten-Primel	—	—	80		—	—	—		—	—	—
4455 p — <i>Viscaria</i> , Pechnelke	—	60	10	4835 p — <i>duplex</i> , doppelkronige	—	—	—		—	—	—		—	—	—
4460 e <i>Maurandia</i> , Prachtmischung . .	3	60	30		—	—	—		—	—	—		—	—	—
4465 t <i>Medeola asparagoides</i>	1	—	15	4840 p <i>Pyrethrum roseum</i> , einfache, gem.	—	3	60		—	—	—		—	—	—
4470 t <i>Medeola asparagoides myrti-</i>	—	—	—	4845 — — halbgefüllte, gem., 1 Gr. M. 2,30	—	—	40		—	—	—		—	—	—
<i>folia</i> , 100 Korn M. 0,75	—	—	20	4850 — <i>partheniolum aur.</i>											

Verschiedene Blumenzwiebeln und Knollen.



5405 **Gloxinia hybrida crassifolia** mit Riesenblumen.

Die Gloxinien kann man infolge ihrer grossen herrlichen Blumen und des wunderbaren Farbenspielchens derselben, der prachtvollen samtartigen Blätter wohl als die schönsten Topfpflanzen bezeichnen.

Prima I. Qualität Knollen von 3—5 cm Durchmesser

100 St. M. 15,—, 10 St. M. 1,75, 3 St. 60 Pf.

Lilium speciosum (lancifolium).

Diese ungemein reichblühende, äusserst anspruchslose Lilien-gattung ist in Japan einheimisch. Ihre glitzernden Blumen mit dem lebhaften und doch wieder zart abgetönten Kolorit erscheinen wie aus Porzellan geformt und haben sämtlich das liebliche Parfüm des Heliotrop.

5415 **Lilium speciosum rubrum**
100 St. M. 20,—,
10 St. M. 2,50, 1 St. 30 Pf.

5420 **Lilium speciosum roseum**
100 St. M. 20,—,
10 St. M. 2,50, 1 St. 30 Pf.

5425 **Lilium auratum**, japanische Goldbandlilie, gesunde blühbare Zwiebeln
10 St. M. 6,—, 1 St. 70 Pf.

5430 **Lilium umbellatum**, doldenblüt. Safranlilie, sehr schön
100 St. M. 18,—,
10 St. M. 2,20, 1 St. 25 Pf.

5440 **Lilium longiflorum**, langblumige grosse weisse Trompeten-Lilie, von herrlichem Wohlgeruch
10 St. M. 3,—, 1 St. 40 Pf.

5445 **Lilium tigrinum fl. pl.**, orangefarbige punktierte Lilie mit prachtvoll geformten gefüllten Blumen
10 St. M. 2,50, 1 St. 30 Pf.

5450 6 Stück **Prachtlilien** in 6 verschiedenen Sorten mit Namenangabe für Garten u. Töpfe, zusammen für 2 Mk.



5425 **Lilium auratum.**

10 St. M. 8,—, 1 St. 90 Pf.



5410 **Einfache Anemonen von Caen.**



5455 **Amerikanische gefüllte Excelsior-Perl-Tubero.**

Ausgezeichnete Topfpflanze, bringt kräftige Blumenschäfte mit 20 bis 24 grossen, dichtgefüllten, reinweissen Blumen von köstlichem Duft.

100 St. M. 12,—, 10 St. M. 1,50, 3 St. 50 Pf.

5460 **Ranunkeln.**

Prächtige Zwiebelgewächse für Garten und Topf mit wundervollen, nelkenähnlichen, in herrlichen Farben prangenden Blumen und reichem anhaltenden Flor. Zu Einfassungen im Garten, auf Blumenbeeten, sowie als Topfpflanze sehr empfehlenswert.

100 St. M. 2,—, 10 St. 30 Pf.

5410 **Einfache Anemonen von Caen.**

Diese neueren französischen Anemonen bilden kräftige Büsche mit sehr grossen, prachtvoll geformten Blumen in herrlich leuchtendem, äusserst mannigfaltigem Farbenspiel. Blühb. Knollen 1000 St. M. 18,—, 100 St. M. 2,—, 10 St. 30 Pf. Die Knollen werden Anfang April ca. 3 cm tief in Abständen von 10 cm gelegt.

5411 **Anemonen fl. pl.**, gefüllte gemischte
100 St. M. 3,—, 10 St. 40 Pf., 3 St. 15 Pf.



5465 **Calla albo-maculata**, buntblättrige Zwerg-Calla.

Prächtige Topf- und Garten-Calla mit hellgrünem, weiss punktiertem und gestreiftem Laub. Die zierlichen Blumen sind gelblich-weiss und von monatelanger Dauer. Herrlich zu Einfassungen für Blattpflanzengruppen; man kann die Knollen Mitte Mai gleich ins freie Land legen.

Sehr starke blühbare Knollen

100 St. M. 12,—, 10 St. M. 1,50, 3 St. 50 Pf.



Canna=

Die Kultur dieser prachtvollen man sie nur Mitte Mai auf gut ge- auszupflanzen braucht, um sie üppig werden sofort nach Empfang in eine Erde eingeschlagen und an einem Pflanzung

Knollen.

Gruppenpflanze ist sehr leicht, da düngtem schweren Boden im Garten gedeihen zu sehen. Die Knollen Kiste mit stets feucht zu haltender warmen Ort (+ 12—15° R) bis zur aufbewahrt.

Neueste orchideenblütige Riesen-Canna.

Eine neue Canna-Klasse von wunderbarer Schönheit. Die riesigen Blumen erreichen einen Umfang von 50–60 cm und erinnern in ihrer herrlichen Farbenpracht, ihrer wundervollen Blütenform an tropische Orchideen. Der imposante Wuchs, das prächtige Musa ähnliche Laub macht diese bei 2½ Meter hohe Riesen-Canna ganz besonders zur Gruppen- und Einzelpflanzung geeignet.

[illegible]

Herr v. Graevenitz, Pankow
b. Berlin, schreibt uns: Eine mehrtägige Abwesenheit gestattet mir erst heute, für die Sendung der schönen Zwiebeln verbindlichst zu danken. Im nächsten Jahre werden meine Bestellungen umfangreicher sein.

Frau A. v. Treskow geb. v. Taubentzien, Neuruppin, schreibt uns: Die Blumenzwiebeln von Ihnen waren immer die besten.



5485

Sauromatum venosum,
Eidechsenblume.

(Arum cornutum,)

Interessantes Gewächs vom Himalaya. Prachtaroides mit ca. ½ Meter langer braun- und gelbmarmorierter Blume, welche aus der Knolle, ohne dass man sie einzupflanzen oder zu begiessen braucht, hervorwächst. Die Knollen bringen, Mitte Mai gepflanzt, im Laufe des Sommers sehr hübsche Blattpflanzen hervor, im Spätherbst wieder herausgegraben und ins warme Zimmer gelegt, blühen sie wieder ohne Wasser und Erde.

10 St. M. 3,—, 1 St. 40 Pf.

5490 Montbretien. Man pflanzt sie in Trupps von 8-10 St. zusammen in den Rasen oder auf Rabatten und lässt sie, im Winter mit Laub bedeckt, mehrere Jahre hindurch auf demselben Platze stehen. Die Blumen sind sehr wertvoll zu Bouquets.

100 St. M. 2,50, 10 St. 30 Pf.



Einfache riesenblum. Knollen-Begonien

(*Begonia gigantea*).

5495 gelb, 5500 weiss, 5505 rosa, 5510 scharlach, 5515 orange.
Jede Farbe separat: 100 St. M. 12,—, 10 St. M. 1,50, 3 St. 50 Pf.
5520 Prachtmischung in allen Farben, Knollen I. Grösse von
3—5 cm Durchm. 100 St. M. 10,—, 10 St. M. 1,20, 3 St. 40 Pf.

Gefüllte riesenblum. Knollen-Begonien,

5525 gelb, 5530 weiss, 5535 rosa, 5540 scharlach, 5545 orange.
Jede Farbe separat: 100 St. M. 16,—, 10 St. M. 1,80, 3 St. 60 Pf.
5550 Prachtmischung in allen Farben, Knollen I. Grösse von
3—5 cm Durchm. 100 St. M. 14,—, 10 St. M. 1,60, 3 St. 50 Pf.

5555 **Begonia gigantea „Crispa“.**

Die Blütenblätter dieser neuen riesenblumigen, einfachen Begonie sind gekraust und verleihen dadurch der Blume ein gefälligeres Ansehen. Durchmesser der Blüte ca. 10—12 cm. Prachtmischung in allen Farben. Knollen I. Grösse von 3 bis 5 cm Durchmesser

100 St. M. 13,—, 10 St. M. 1,50, 3 St. 50 Pf.
5560 gelb, 5565 weiss, 5570 rosa, 5575 scharlach, 5580 orange.
Jede Farbe separat: 100 St. M. 14,—, 10 St. M. 1,60, 3 St. 50 Pf.

Knollen-Begonien eignen sich vor- züglich als Grab- schmuck. Sie sind die herrlichsten aller Blütenpflanzen

für Gruppenpflanzung und blühen ununterbrochen den ganzen Sommer hindurch bis zum Frost; in jedem Garten sollten sie angepflanzt und auch in Töpfen kultiviert zum Schmuck für Zimmerfenster und Balkon verwendet werden. Man lässt die Knollen in Kistchen oder Töpfen mit sandiger Erde im Zimmer ankeimen und pflanzt sie Ende Mai im Garten aus.

Herr **Franz Barabasch**, Oberlehrer in Ohlstorf (Oberösterreich), schreibt uns am 21. Febr. 1911: „Habe von Ihnen im vorigen Jahre 50 Stück einfache Knollenbegonien bezogen, habe sie im Zimmer in einer Kiste angelieben und im Mai ins freie Land gepflanzt. Sämtliche Knollen haben prachttvoll geblüht. Ich sah bisher noch keine solchen Begonienblüten, sowohl was Farbe, als auch was Grösse anbelangt. Es waren Blüten dabei von 16 cm Durchmesser.“

Herr Hauptmann von Sanden in Biesenthal i. M., 2. Bahnhofstr. 108, schreibt uns am 30. Januar 1913: „Habe auf Ihre Begonien bei der Ausstellung hier, 21. Septbr. 1912, ein Diplom bekommen; Blütendurchmesser 18 cm.“

5585 **Tigerblume oder Pfauenblume.**

Ganz wunderbar farbenprächtige, 15–20 cm im Durchmesser grosse, reizend geformte Blüten hervorbringend. Behandlung wie Gladiolen.

10 St. M. 1,20, 3 St. 40 Pf.

Georginen-Knollen.



Edel-Kaktusdahlien, starke Landknollen.

- | | | |
|------|--|-----------------------|
| 5590 | 6 Stück in 6 edelsten Sorten | M. 2,50 |
| 5595 | 12 „ „ 12 „ „ | „ 4,50 |
| 5600 | Prachtmischung 10 St. | M. 2,50, 1 St. 30 Pf. |

Gladiolen=Zwiebeln.



5605 Amerikanische Riesen-Gladiolen Childsi.

Prachtvolle riesenblumige Klasse, übertrifft alle anderen Gladiolen an Grösse sowohl der Blumen als auch der Rispen. Die Blumen erreichen einen Umfang von 40—50 cm, sind wundervoll gefärbt und haben viel Aehnlichkeit mit Amaryllisblüten.

100 St. M. 8,—, 10 St. 90 Pf., 3 St. 30 Pf.

5610 **Gladiolus gandavensis**

(Genter Gladiolen).

Prachtmischung von ausgezeichneten grossblumigen Sorten in herrlichem Farbenspiel.

1000 St. M. 48,—, 100 St. M. 6,—, 10 St. 70 Pf., 3 St. 25 Pf.

5615 **Gladiolus Brenchleyensis,**

leuchtend scharlachrote, sehr grossblumige Sorte, herrlich für Beete und zum Schnitt.

100 St. M. 4,—, 10 St. 50 Pf., 3 St. 20 Pf.

5620 *Gladiolus* hybrid. *Lemoinei*.

Gefleckte Schmetterlings-Gladiolen.

Diese neue, herrliche (unter Bedeckung winterharte) Gladiolen-Rasse mit den prächtigen orchideenähnlichen Blüten ist besonders empfehlenswert. Die grossen wunderschönen Blumen in den mannigfaltigsten Farbentönen zeichnen sich durch meist gelb umranderte Flecken besonders aus und sind von unschätzbarem Wert, namentlich für Blumenbünderei.

Extra starke Zwiebeln in Prachtmischung.

1000 St. M. 42,—, 100 St. M. 5,—, 10 St. 60 Pf., 3 St. 20 Pf.

5625 „Amerika“.

(Die beste Schnitt-Gladiole.)

Mit Recht kann man sagen, „Amerika“ ist die schönste aller Gladiolen. Die weitgeöffneten grossen Blumen sind von reinstem Zartrosa, mit weiss angehaucht, eine reizende Farbe, wie man sie nur bei Orchideen findet.

100 St. M. 6,—, 10 St. 80 Pf., 3 St. 30 Pf.

Die Gladiolenzwiebeln pflanzt man im Frühjahr 6—7 cm tief in Abständen von ca. 15 cm in den Garten.



5630

Laternenpflanze.

Herrliche, ausdauernde Zierpflanze aus Japan, für Topf und Garten, mit feuerroten Früchten, welche, von einem scharlachroten Mantel umgeben, die Grösse eines Apfels erreichen und wie die bekannten japanischen Papierlaternen geformt sind. Eine Pflanze, mit diesen feuerroten Lampions behangen, gewährt einen herrlichen Anblick, auch lassen sich die abgeschnittenen Fruchtzweige, weil die Früchte selbst im trockenen Zustande ihre reizende Form und feuerrote Farbe behalten, zu reizenden Zimmerdekorationen und zu Christbaumschmuck verwenden. Pflanzkeime, die in diesem Jahre Früchte tragen

1000 St. M. 20,—, 100 St. M. 3,—,
10 St. 50 Pf., 3 St. 20 Pf.



5655 Champignonbrut,

beste deutsche Jungfernbrut, ganz hervorragende Qualität, welche die günstigsten Resultate verspricht.
5 Kilo M. 9,—, 1 Kilo M. 2,—,
(Kulturanweisung wird beigelegt.)

5665 Rhabarber, amerik. Riesen-, rentabelste Marktsorte,

liefert bis 2 Kilo schwere rote Stiele.
Starke Teilpflanzen 10 St. M. 4,—,
1 St. 50 Pf.



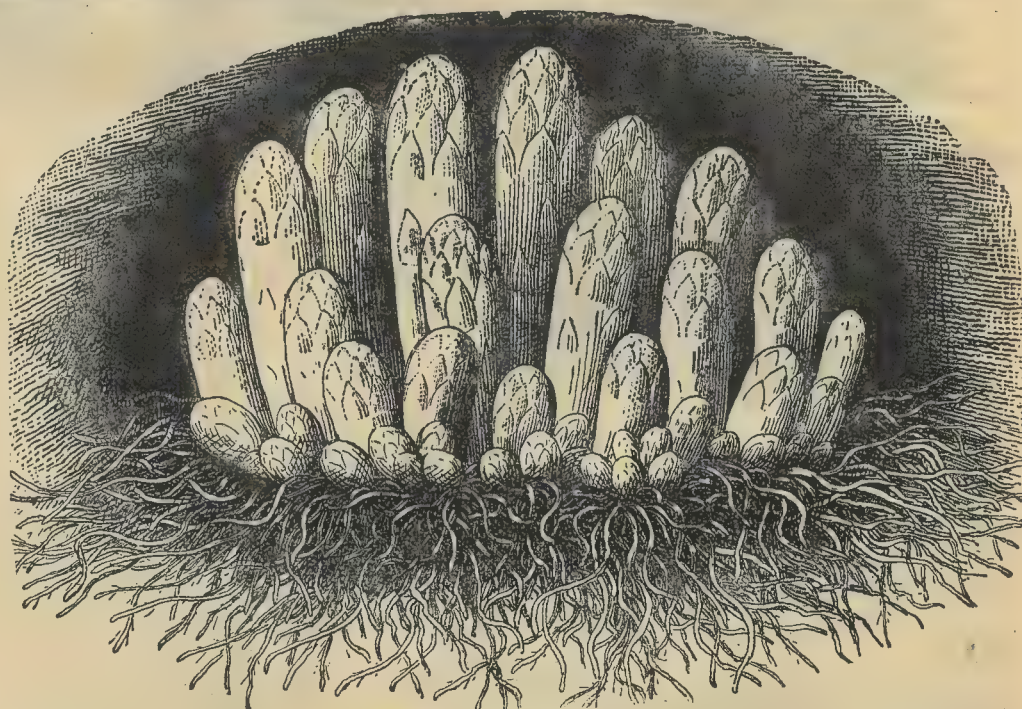
5660 Champignonbrut „Blanc vierge“. (Tafel- oder Jungfernbrut.)

Die Tafeln werden aus gepresstem Dünger hergestellt, der durch und durch mit Sporen durchzogen ist. Von den Beeten, denen diese Brut entstammt, sind keine Pilze geerntet worden. Die Tafeln werden mehrmals gespalten, so dass man für 1 qm 3 Tafeln benötigt. Ganz vorzügliche, sichere Qualität.

100 Tafeln M. 25,—, 10 Tafeln M. 3,—, 1 Tafel 35 Pf.
(Kulturanweisung wird beigelegt.)



Rhabarber.



Einjährige Spargelpflanzen wachsen am besten.

5670 Neuer weissköpfiger Riesen-Spargel „Schneekopf“.

Einjährige kräftige Pflanzen
1000 St. M. 16,—, 100 St. M. 2,—.

5675 Spargelpflanzen,
Erfurter Riesen-,
mit riesigen weissen Pfelfen, ganz hervorragend
schöne Sorte. Prima 1jährige Pflanzen
1000 St. M. 15,—, 100 St. M. 1,80.

Rosen.

Herr Lehrer Schröder in Grafel bei Selsingen schreibt uns am 25. 6. 13: Ich kann nicht umhin, Ihnen für die prächtigen Rosen, die ich im Frühjahr von dort bezog, meinen Dank auszusprechen. Vier davon haben schon ihre herrlichen Blüten entfaltet



Rose, gestreift.

Winterharte Kletter-Rosen.

Zur Bekleidung und Ausschmückung von Lauben, Spalieren, Mauern, Hauswänden, zum Beranken von Säulen und Pfeilern bilden die Kletterrosen ein grossartiges Material.

- 5680 **Crimson Rambler**, leuchtend karmoisinrot, gefüllt. Blumen erscheinen nie einzeln, sondern in ganzen Trupps beisammen und bilden dadurch wahre Blumensträusse. 10 St. M. 4,—, 1 St. 50 Pf.
- 5685 **Tausendschön**, anfangs zartrosa, dann lebhaftrosa, im Verblühen karminrosa. Blüht in Dolden von 10—15 St. zusammen. Sehr harte Schlingrose. 10 St. M. 4,—, 1 St. 50 Pf.
- 5690 **Aglia**, sehr starkwüchsig und hart, Blume gross, hellgrünlichgelb, gefüllt, in pyramidenförmigen Sträussen wachsend. Starker feiner Teerosengeruch. 10 St. M. 4,—, 1 St. 50 Pf.
- 5695 **Euphrosine**, blüht in grossen pyramidenförmigen Buketts, Blume rein rosa, gefüllt, Knospe leuchtend hellkarmin. 10 St. M. 4,—, 1 St. 50 Pf.
- 5700 **Thalia**, Blume reinweiss, gefüllt bis halbgefüllt. Der Blütenreichtum ist ein noch grösserer als der der beiden vorstehenden Sorten. 10 St. M. 4,—, 1 St. 50 Pf.
- 5705 **Rosa inermis fl. pl., Rose ohne Dornen**. Blüht viel früher als alle anderen Rosen. Blume gefüllt, gross, atlasrosafarbig, Strauch vollständig winterhart, ein Schmuckstück für Garten und Balkon und ein schöner sinniger Grabschmuck. 1 St. 100 Pf.
- 5706 **Veilchenblau**, der Anfang der schon lange sehnüchsig erwarteten blauen Rose. 10 St. M. 4,—, 1 St. 50 Pf.
- 5710 **5 Schlingrosen** in 6 verschiedenen Sorten unserer Wahl. M. 2,—
- 5711 **3 Schlingrosen** in 3 verschiedenen Sorten unserer Wahl. M. 1,20

12 herrliche und dankbare niedrig veredelte Rosen.

- 5714 **Viscountess Enfield**, kupferig rosa, gelb nuanciert, äussere Blumenblätter lebhaft karmin, innere zuweilen gelbgestreift. 10 St. M. 5,—, 1 St. 60 Pf.
- 5715 **Jonkheer J. L. Mock. Die Zukunftsrose!** Teehybridrosen-Neuheit. Die grosse, herrlich duftende, edel geformte Blüte erscheint auf langem Stiele. Ihre Farbe ist ein wunderbares Dunkelrosa. Die Rose hat einen kräftigen Wuchs u. eignet sich vorzüglich als Schnitt- u. Gruppenrose. Sie hat auch als Treibrose sehr schöne Erfolge gebracht. 10 St. M. 4,—, 1 St. 50 Pf.
- 5720 **Lyonrose**. Eine vor drei Jahren gezüchtete Teehybridrose, die im Fluge die Herzen aller Rosenliebhaber gewonnen hat. Sie wächst sehr kräftig und hat lange Stiele, auf denen die wunderschönen runden Knospen sitzen. Die grosse, kugelförmige, sehr wohlriechende Blume ist gut gefüllt. Der Grundton der Farbe ist Chromgelb, das nach der Mitte zu in ein Korallenrot übergeht. Der Rand ist krebssrot. Das Laub hat eine rötlichgrüne Färbung. 10 Stück M. 4,—, 1 Stück 50 Pf.
- 5725 **Fisher & Holmes. Hybrid-Remontantrose**. Sehr beliebte, alte Sorte. Die grossen, wohlriechenden, gut gefüllten Blumen haben eine blendend scharlachrote Farbe. Sehr reichblühend. 10 Stück M. 3,50, 1 Stück 40 Pf.
- 5730 **Farbenkönigin**. Teehybridrose. Sie stammt von der altbekannten La France. Die grosse stark gefüllte Blume ist langknospig. Die Farbe ist leuchtend rot mit purpur und rosa schattiert. Farbenkönigin ist eine der besten Herbstrosen. 10 Stück M. 3,50, 1 Stück 40 Pf.
- 5735 **Madame Ravary**. Teehybridrose. Eine sehr schöne goldgelbe, in orange gelb übergehende Rose von kräftigem Wuchs. Sehr reichblühend. 10 St. M. 3,50, 1 St. 40 Pf.
- 5745 **Gruss an Teplitz**. Teehybridrose. Dunkel-scharlach mit feuerrotem Zentrum, sehr wohlriechend, winterhart. 10 St. M. 3,50, 1 St. 40 Pf.
- 5750 **Madame Norbert Levauvasseur**. Polyantharose. Vorzügliche Neuheit, stellt eine niedrig veredelte Crimson Rambler dar, nur 50 cm hoch, Blumen klein, leuchtend rot, gefüllt, grosse Blütenrispen, die ununterbrochen vom Juni bis in den Herbst hinein in reicher Fülle erscheinen. Eine Gruppenrose von riesiger Blübarkeit und grossartiger Wirkung. 10 Stück M. 3,50, 1 Stück 40 Pf.
- 5755 **Perle des Jardins**. Teerose. Leuchtend strohgelb, zuweilen dunkelkanariengelb, eignet sich auch gut zum Treiben. 10 Stück M. 3,50, 1 Stück 40 Pf.
- 5760 **Kaiserin Auguste Viktoria**. Teehybridrose. Altbekannte beliebte Schnittrose. Die sehr grosse Blume ist edel geformt. Ihre Farbe ist rahmweiss bis gelb. 10 Stück M. 3,50, 1 Stück 40 Pf.
- 5765 **Madame Caroline Testout**. Teehybridrose. Ausgezeichnete Gruppen- und Treibrose, seidenartig, fleischfarbig rosa, glänzender als La France. 10 Stück M. 3,50, 1 Stück 40 Pf.
- 5770 **Frau Karl Druschki** (Schneekönigin). Hybrid-Remontantrose. Blume gross und lang zugespitzt, schneeweiss. Sehr kräftig wachsende, langstielige Sorte, öfters blühend. 10 Stück M. 3,50, 1 Stück 40 Pf.

5775 Obige 12 Prachtrosen, zweijährig, niedr. veredelt, extra starke Qualität M. 3,75.

5776 Hochstämmige Rosen nach unserer Wahl 6 Stück in 6 Sorten M. 7,50, 1 Stück M. 1,50

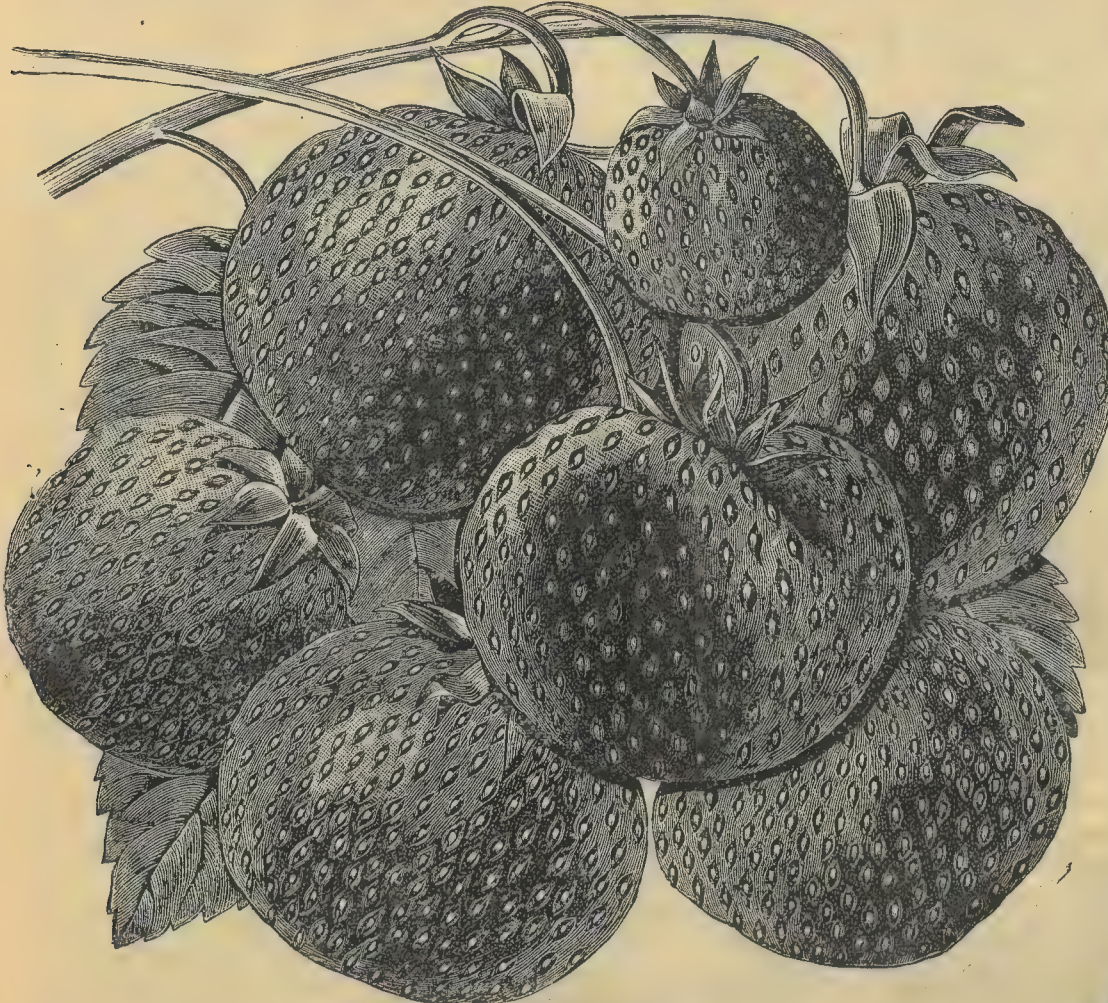
5776a Rosen-Hochstämme nach Ihrer Wahl aus obigen Sorten à Stück M. 1,75

5777 Moosrosen, niedrig 6 Stück in 6 Sorten M. 4,—, 1 Stück 75 Pf.

Niedrige Rosen werden bei der Pflanzung ca. 15 cm über den Wurzeln zurückgeschnitten und mit Erde angehäufelt. Die Erde wird erst entfernt, wenn die jungen Triebe einige Zentimeter lang sind.

Hochstämme werden bei der Pflanzung flach niedergelegt und mit Erde bedeckt, bis sich die Triebe zeigen; dann werden sie an träben Tagen hochgerichtet.

Erdbeer-Pflanzen. Kräftige, tragbare Exemplare.



5780 Echte Sieger-Erdbeere,

die empfehlenswerteste und gewinnbringendste Ananas-Erdbeere für Massenanbau.

Die echte Sieger-Erdbeere ist eine Sorte, die in Grösse, Aussehen, Geschmack, Aroma ihresgleichen sucht. Die sehr grossen, runden, lebhaft rot gefärbten Früchte sind saftig süß, von hochfeinem würzigen Ananasgeschmack, die Pflanze ist sehr widerstandsfähig gegen Trockenheit und Frost, auch in ungünstigen Jahren reiche Ernte liefernd.

100 St. M. 2,50, 10 St. 30 Pf.

5785 200 Ananas-Erdbeeren

in den 5 allerbesten grossfrüchtigsten, reichtragendsten Sorten unserer Wahl zusammen für M. 4,—.

Dieses Sortiment können wir auf das Wärmste empfehlen, denn es enthält die herrlichsten Sorten.



5790 Laxtons Leader.

Leuchtend rote, sehr grosse Frucht von feinem Aroma.
100 St. M. 2,50, 10 St. 30 Pf.



5795 Noble.

Bekannte reichtragende Frühsorte.
100 St. M. 2,50, 10 St. 30 Pf.

5800 Neuzüchtung!

Königin Luise,

eine ganz vorzügliche Neuheit, Früchte sehr gross, feuerrot, riesig ertragreich und von herrlichem Wohlgeschmack.

100 St. M. 3,—,
10 St. 40 Pf.



5805

Erdbeeren-Neuheit „Deutsch-Evern“.

Ausserordentlich frühreifende Neuzüchtung von grosser Fruchtbarkeit; man zählte an einjährigen Pflanzen bis 40, an zweijähr. Pflanzen oft über 100 Früchte. Die mittelgrossen, herzförmigen Beeren sind leuchtend rot, fleischig und von feinem milden aromatischen Geschmack. „Deutsch-Evern“ wurde uns von bedeutenden Beerenzüchtern als beste aller Frühsorten bezeichnet.
100 St. M. 3,—, 10 St. 40 Pf.

5810 Kaisers Sämling,

eine der süssesten Erdbeeren von kolossaler Fruchtbarkeit, eine Beere I. Ranges.

1000 St. M. 18,—, 100 St. M. 2,50, 10 St. 30 Pf.



5815 König Albert,

Allgemein beliebte Sorte. Frucht orangefarben, sehr süß und aromatisch.
100 St. M. 2,50, 10 St. 30 Pf.



5820 Sensation. Mittelfrühe Riesenfrucht. Fleisch durch und durch dunkelrot.
100 St. M. 2,50, 10 St. 30 Pf.



5825 Zweimal tragende rote Riesen-Erdbeere,
1000 St. M. 18,— 100 St. M. 2,50, 10 St. 40 Pf.



5840 Neue remontierende grossfr. Erdbeere „St. Joseph“.
Trägt von Mai bis Oktober ununterbrochen.
Eine neue Klasse der grossfrüchtigen Erdbeeren, welche den ganzen Sommer und Herbst hindurch fortwährend neue Blüten und Früchte hervorbringt. Die dunkelroten Früchte sind fest, saftig, sehr wohlschmeckend und erreichen einen Umfang von 3—3½ cm. 100 St. M. 4,—, 10 St. 50 Pf.

5845 Neueste remontierende La Perle,
bringt noch bedeutend grössere Früchte als St. Joseph. Aeusserst reichtragend. 100 St. M. 6,—, 10 St. M. 1.—



5830

Zweimal tragende weisse Riesen-Erdbeere.

Früchte bis 25 cm Umfang. — 5 Früchte wogen 570 Gr.

Späte, ungeheuer reichtragende Ananas-Erdbeere mit wahren Riesenfrüchten von weiss-rosa angehauchter Färbung und feinstem Aroma. Sie trägt an der Mutterpflanze bis in den August hinein, dann bringen die im Juli—August erscheinenden Ausläufer nochmals Blüten und Früchte, so dass man im Herbst zum zweitenmal ernten kann.

1000 St. M. 18,—, 100 St. M. 2,50, 10 St. 40 Pf.

5835 Amerikanische volltragende verbesserte,

von erstaunlicher Fruchtbarkeit, mit herrlichen grossen roten und sehr süssen Früchten. 1000 St. M. 18,—, 100 Stück M. 2,50, 10 St. 30 Pf.



5850

„Ruhm von Machern“.

Die Königin der Bowlenerebeeren.

Der köstliche Walderdbeerenduft ist bei dieser Erdbeere so intensiv, dass man ihn auf weite Entfernungen wahrnimmt; die Pflanze trägt überaus reich, so dass zur Reifezeit das Laubwerk unter der Menge der Früchte fast verschwindet. Eine Elite-Erdbeere, die ausserordentlich gefällt. 100 St. M. 2,50, 10 St. 30 Pf.

5855

Monats-Erdbeeren, rote, ohne Ranken,
100 St. M. 3,50, 10 St. 50 Pf.

Interessante neuere Fruchtsträucher u. Bäume für den Garten.



5860

Japanische Weinbeere.

Ein sehr interessanter, prachtvoller Beerenstrauch, der sowohl als Fruchtstrauch wie als Zierpflanze sehr zu empfehlen ist. Die Früchte sind von entzückend rubinroter Farbe und haben einen köstlich erfrischenden, weinartigen Wohlgeschmack. Die Pflanzen sind schlank und stark wachsend, die Zweige purpurrot behaart; Laub dunkelgrün, unterhalb silbergrau. Die Beeren sind zuerst von dicht purpurrot behaarten Kelchen umhüllt, die später sich zurückschlagen und die leuchtenden Früchte hervortreten lassen. Die Kultur ist dieselbe wie die der Brombeere . . . 1 St. 50 Pf.



Riesenhimbeere ohne Ausläufer.

5870

„Shaffers Colossal“.

Eine neuere Himbeere, welche selbst auf geringem Boden kolossale Erträge liefert. Da sie niemals Ausläufer macht, ist sie für kleinere Hausgärten besonders geeignet. Die sehr grossen dunkelpurpurroten Früchte sind ausserordentlich reich an auffallend dunklem Saft und daher zum Pressen sehr wertvoll.

10 St. M. 3,20, 3 St. M. 1,—,
1 St. 40 Pf.



5865

Erdbeer-Himbeere.

Die Pflanze wird etwa 30—40 cm hoch und ist durch ihr schönes Blattwerk schon an und für sich eine Zierde für jeden Garten. Bedeckt sie sich jedoch mit Blüten, so scheint sie, aus der Ferne gesehen, wie eine Spiraea mit allerliebsten weissen Heckenröschen übersät. Die Frucht ähnelt einer Erdbeere, im Geschmack ist sie ein Mittelding zwischen Erdbeere und Himbeere und äusserst erfrischend. Die Pflanze stirbt jedes Jahr bis zur Erde ab, um im nächsten Jahre desto kräftiger wieder auszutreiben . . . 100 St. M. 12,—, 10 St. M. 1,50, 3 St. 50 Pf.



5875

Rote Goliath-Himbeere. Die ertragreichste und wohlgeschmeckteste aller Himbeeren.

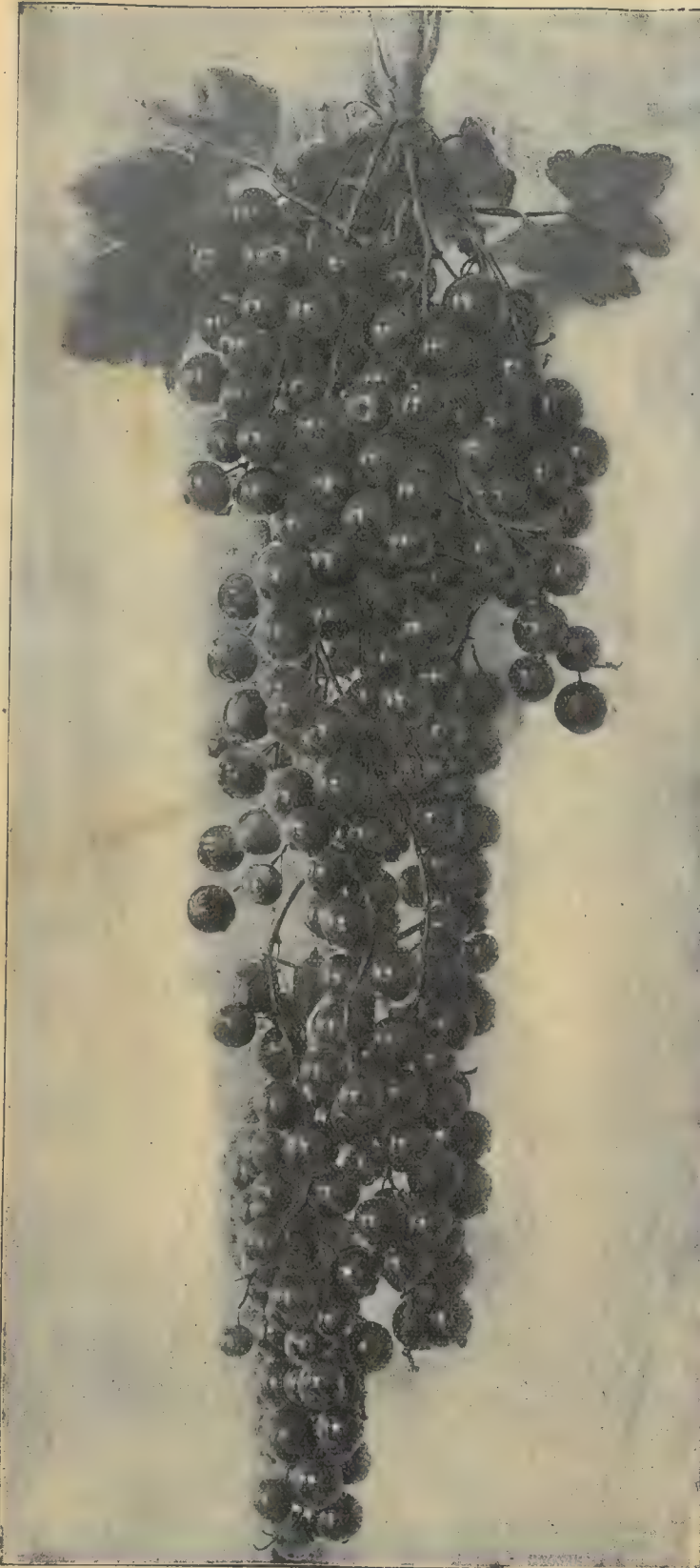
Diese Elite-Sorte hat sich nach eingehenden Versuchen als die beste aller Sorten bewährt und den Ertrag der „Fastolf“ um rund das Doppelte überragt. Die saftigen grossen Früchte sind von köstlichem Aroma; jeder Gartenbesitzer wird nach einem Probeanbau diese Sorte allen anderen vorziehen.

100 St. M. 12,—, 10 St. M. 1,50, 3 St. 50 Pf.

5880

Zuckerhut-Himbeere „Superlativ“. Eine überaus reichtragende neue Himbeere, deren sehr grosse spitze zuckerhutförmige Früchte ihres köstlichen, würzigen, süssen Geschmacks, der eigenartig schönen Form und herrlichen roten Farbe wegen mit Recht als Tafelfrüchte I. Ranges zu bezeichnen sind.

100 St. M. 15,—, 10 St. M. 1,80, 3 St. 60 Pf.



Johannisbeeren, Hopfs rote langtraubige.

(Photographische Aufnahme eines Fruchtzweiges nach der Natur.)



5894 **Johannisbeere,**

Hopfs rote langtraubige.

Seit Jahren sind wir bemüht, diese vorzügliche Sorte vermehren zu lassen, und ist es uns jetzt möglich, zum ersten Male, jedoch nur in Hochstämmen, davon anbieten zu können.

Hochstamm

1 St. M. 1,75, 5 St. M. 8, —, 10 St. M. 15,—

Anerkennung:

Herr R. Helmcke in Grabau schreibt uns am 19. 2. 12: Für die im Herbst übersandten Himbeeren und Obstbäume meinen verbindlichsten Dank. Es sind alles gute stämmige Pflanzen mit schönen kräftigen Wurzeln. Ich werde bemüht sein, Sie weiter zu empfehlen.



Johannisbeere.



5895 **Johannisbeere, allergrösste scharlachrote Riesen-.** Eine prachtvolle Tafelfrucht, sehr süß, Strauch überaus reichtragend, eine Zierde für den Garten.
100 St. M. 30,—, 10 St. M. 3,50, 1 St. 40 Pf.

5900 **Johannisbeere, grosse rote Kirsch-.**
100 St. M. 22,—, 10 St. M. 2,50, 3 St. 80 Pf.

5905 **Schwarze Johannisbeeren, beste Sorten.**
100 St. M. 22,—, 10 St. M. 2,50, 3 St. 80 Pf.

Herr Jakob Hoeffel, Münster i. Elsass, schreibt uns: Ich habe 56 Johannisbeersträucher „Grosse rote Kirsch-“ von Ihnen bezogen, über die ich mich nur lobend aussprechen kann. Jeder der Abnehmer ist sehr zufrieden mit der Qualität. Sie sind alle gut angewachsen und haben schon ordentlich getragen. Ich werde mich auch später bei irgendeinem Bedarf wieder an Sie wenden.

Herr Joh. Renno-Eiser in Wallerfangen bei Saarlouis schreibt uns: ... Ferner teile ich Ihnen mit, dass Ihre Blumenzwiebeln sowohl wie die Johannisbeersträucher zu meiner Zufriedenheit ausgefallen waren.

5910 **Johannisbeeren-Hochstämme in besten Sorten**

10 St. M. 12,—, 1 St. M. 1,50

Stachelbeere.



5915 **Rote Triumph-Beere** — die anerkannt beste Stachelbeere für Massenanbau. — Unübertroffen in Tragbarkeit und Grösse hat diese Sorte noch den besonderen Vorzug, dass ihre Beeren viel früher als alle anderen Sorten die zum Grünkochen erforderliche Grösse erreichen und somit auch als Kompott-Stachelbeeren die höchsten Preise erzielen.
1000 St. M. 230,—, 100 St. M. 25,—, 10 St. M. 3,—, 3 St. M. 1,—

5920 **Weisse Triumph-Beere.** Nach dem Urteil hervorragender Pomologen die beste aller weissfrüchtigen Stachelbeeren mit sehr grossen, eiförmigen, äusserst saftreichen Beeren. Strauch ungemein fruchtbar, ein wirklicher Triumph des deutschen Züchters, selbst in England und Amerika hochgeschätzt.
1000 St. M. 230,—, 100 St. M. 25,—, 10 St. M. 3,—, 3 St. M. 1,—

5925 **Früheste von Neuwied, die beste grünfrüchtige Stachelbeere.** Hervorragende deutsche Züchtung, die alle englischen Frühsorten übertrifft. Die sehr grosse, dünnchalige, fast glatte Frucht ist süß, saftreich und wohl-schmeckend. Wegen ihrer Frühzeitigkeit (es ist die erste grüne Sorte, die auf den Markt kommt!) äusserst gewinnbringend für Massenanbau.
1000 St. M. 230,—, 100 St. M. 25,—, 10 St. M. 3,—, 3 St. M. 1,—

5930 **Gelbe Riesen-Zitronenbeere.** Die grösste und vorzüglichste gelbfrüchtige Stachelbeere mit enorm grossen, goldgelben, eirunden Früchten von ganz hervorragender Güte; dünnchalig, süß, saftreich, durchscheinend. Strauch überaus fruchtbar, mehrfach prämiert.
100 St. M. 32,—, 10 St. M. 3,50, 1 St. 40 Pf.

5935 **Yellow lion, die allerfrüheste gelbe, sehr empfehlenswerte Sorte.** 100 St. M. 28,—, 10 St. M. 3,50, 1 St. 50 Pf.

5940

Stachelbeeren-Hochstämme in besten Sorten

10 St. M. 12,—, 1 St. M. 1,50



5945
**Peasgood Nonsuch,
Der grösste Apfel der Welt.**

Von der engl. Kgl. Gartenbaugesellschaft preisgekrönte Riesen-Goldreinetten von hervorragender Güte. Die kolossale bis 50 cm im Umfang messende und bis 800 gr schwere Frucht ist gelb, karmoisinrot gestreift. Fleisch gelb, sehr saftig, zuckerig, von ausgezeichnetem Aroma. Auch von einem der bedeutendsten deutschen Pomologen sehr gepriesen und als schwerster Apfel der Welt bezeichnet.

Hochstämme M. 2,—, Pyramid. M. 2,— b. 3,—, einjähr. Veredelungen M. 1,—.

Frau Fabrikbes. Z. in Bromberg hatte in Thorn Peasgood-Nonsuch-Goldreinetten ausgestellt, wovon ein Apfel 42 cm im Umfang mass und 1½ Pfd. schwer war. (Thorner Ztg.)

Empfehlenswerte Apfelsorte.

5946 Cox' Orangen-Reinette.

Mittelgrosse vorzügliche Tafel-, Wirtschafts- und Marktfrucht. Baum trägt reich und regelmässig. Wir können sagen, dass es wohl kaum eine köstlichere, aromatischere Frucht unter den Äpfeln gibt, als Cox' Orangen-Reinette.

Wer diesen delikaten Apfel noch nicht in seinem Garten hat, der pflanze ihn an, und jedermann wird seine Freude daran haben.

Herr Oekonomierat Lucas, Direktor des Pomologischen Instituts in Reutlingen, schreibt uns über diese Sorte am 14. Dezember 1912: „Es ist eine in England sehr hochgeschätzte und auch bei uns beliebte, sehr edle Sorte.“

Hochstamm . . . M. 1,75
Pyramide . . . „ 2,—

Einjährige Veredlung zum Selbstformieren, namentlich zur Heranzucht von Spalieren geeignet . à Stück M. 1,—

In deutschen Pomologen-Versammlungen zum allgemeinen Anbau empfohlene Äpfel.

Reifezeit Juli—August.

- 5975 **Charlamowsky.** Vorzüglicher Rosenapfel für Markt- und Wirtschaft, trägt früh und reich in jedem Boden und selbst in kalter nördlicher Lage.
5980 **Weisser Astrachan.** Sehr gute Wirtschaftsfrucht; in allen Lagen alljährlich sehr reich tragend.

Reifezeit August—September.

- 5985 **Virginischer Rosenapfel.** Sehr guter Sommerapfel, der in jeder Lage und in jedem Boden früh und reichlich trägt.

Reifezeit September—Oktober.

- 5990 **Gravensteiner.** Bekanntester feinsten Tafelapfel, in feuchtem Boden reiche Ernten liefernd.
5995 **Prinzenapfel.** Guter Tafel- und Wirtschaftsapfel, sehr tragbar, auch für rauhe Lagen.

Reifezeit Oktober—Dezember.

- 6000 **Roter Herbst-Kalvill.** Vorzügliche Tafel- und Wirtschaftssorte, blutrot mit rotem Fleisch, auch in rauhen Lagen gut tragend.
6005 **Danziger Kantapfel.** Einer der besten späteren Herbstäpfel, grün mit roter Backe, sehr reichtragend, auch für nördliche Lagen.
6010 **Kaiser Alexander.** Ungemein reichtragender prachtvoller grosser Apfel, karmoisin gestreift und geflammt.
6015 **Gelber Richard.** Alljährlich reichtragender vorzüglicher Tafel- und Wirtschaftsapfel für alle Bodenarten.

Lagerreife November—Februar.

- 6020 **London Pepping.** Feine grosse Tafelfrucht von sehr gutem Geschmack. In jeder Lage und in jedem Boden reichtragend.
6025 **Winter-Goldparmane.** Ausgezeichnete Tafelapfel, in jedem Boden und in jeder Lage reiche Ernten bringend.
6030 **Goldreinetten von Blenheim.** Prachtvolle sehr grosse Tafelfrucht von köstlichem Wohlgeschmack. Baum sehr widerstandsfähig, auch in trockenem Boden sehr reichtragend.

Obige und andere vorzügliche Tafel- und Wirtschaftsäpfel in tadellosen guthewurzelten Exemplaren:

Hochstämme 100 St. M. 110,—, 10 St. M. 13,—, 1 St. M. 1,50, Halbstämme 100 St. M. 80,—, 10 St. M. 9,—, 1 St. M. 1,20, Pyramiden à St. M. 1 bis 3, Spaliere à St. M. 1,50 bis 4,—, Kordons, einarmige à St. M. 1,—, zweiarmlige à St. M. 2,—. Einjähr. Veredelungen zum Selbstformieren 100 St. M. 60,—, 10 St. M. 7,—, 1 St. 80 Pf.

(Etwaige vergriffene oder fehlende Sorten ersetzen wir durch gleichwertige oder bessere für gleichen Geldwert, wenn solches in der Bestellung nicht ausdrücklich verboten ist.)

- 6035 **Landsberger Reinette.** Sehr reichtragender guter Tafel- und Wirtschaftsapfel, hellgrün, sonnenwärts leicht gerötet. Guter Strassenbaum.
6036 **Grossherzog von Baden.** Ein dem weissen Winter-Kalvill ähnlicher grosser Apfel von fein gezuckertem Geschmack und grosser Fruchtbarkeit, selbst schon an jüngeren Bäumen.
6040 **Fiessers Erstling.** Trägt schon als einjährige Veredlung. Frucht ca. 30 cm Umfang, gelb, sonnenwärts rötlich. Fleisch weiss, angenehm weinsäuerlich. Sehr reichtragend.

Lagerreife Januar—Mai.

- 6045 **Wealthy.** Grosse Frucht, sehr gute Qualität, riesig fruchtbar.
6050 **Baummanns Reinette.** Sehr geschätzter, reichtragender Apfel für rauhe Lagen.
6052 **Bismarckapfel.** Eine aus Neuseeland eingeführte Apfelsorte, die sich durch ihre ausserordentlich grosse Fruchtbarkeit auszeichnet und schon an einjährigen Trieben reich und sicher trägt. Die Frucht ist sehr gross, schön rot gefärbt, hält sich bis zum März und findet als Schau- und Marktfrucht die höchste Anerkennung.
6054 **Neuer Berner Rosen-Apfel.** Frucht ziemlich gross, leuchtend karmin, von herrlichem Duft. Fleisch gelblich-weiss, oft rötlich schimmernd, zart, mürbe, von süssweinigem, balsamisch gewürztem Geschmack.
6056 **Schöner von Boskoop.** Frucht grünlich-gelb, sonnenwärts leicht gerötet, trägt auch gut in trockenem Boden und verdient die allgemeine Anpflanzung.
6058 **Aderlebener Kalvill.** Ein Sämling des weissen Winter-Kalvill, vereinigt dieser Edelapfel das herrliche Aroma, den köstlichen Kalvillgeschmack mit früher Reifezeit, Fruchtbarkeit und grosser Anspruchslosigkeit an Boden und Lage. Die Frucht ist gross, hält sich bis Mitte April.

Lagerreife Februar—Juli.

- 6060 **Roter Eisapfel.** Sehr reichtragender Apfel mit mittelgrossen Früchten, die sich bis in den August hinein halten. Wertvolle Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
6065 **Grosso Kasseler Reinette.** Gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht, in jeder Lage und auf jedem Boden reiche Ernten bringend.

Anerkennung:

Herr Jakob Knodel in Pfeilsdorf schreibt unterm 6. 3. 13: Ich bin mit Ihren Rosen, Apfelbäumen und Birnbäumen sehr zufrieden, danke Ihnen für die Obstbäume, Rosen u. Sämereien, die ich jedes Jahr von Ihnen bezogen habe.

6080

**Preisgekrönte Birne
Triomphe de Vienne.**

Schau- und Tafelfrucht I. Ranges,
bis 600 Gr. schwer.

Die herrlichen Riesenfrüchte sind sehr saftreich, schmelzend, angenehm süß, von fein gewürztem Wohlgeschmack. Der Baum ist ausserordentlich früh- und reichtragend. „Triomphe de Vienne“ erhielt auf der deutschen Pomologenversammlung in Cassel den ersten Preis.

Hochstämme M. 1,75,
Pyramiden M. 1,50 bis 3,—,
einjähr. Veredelungen 10 St. M. 8,—,
1 St. 90 Pf.

6085

Le Lectier.

Neue Winterbirne ersten Ranges, hochfeine, ganz vorzügliche, grosse, schmelzende Tafelfrucht, goldgelb, stark berostet. Das gelbliche Fleisch ist fein, sehr saftig, süß, köstlich gewürzt, ohne jede Steinbildung am Kernhaus. Baum sehr reichtragend.

Lagerreife Januar—März.

Hochstamm M. 1,75, einjähr. Veredelung 90 Pf., Pyramiden M. 1,50 bis 3,—

In deutschen Pomologen-Versammlungen zum allgemeinen Anbau empfohlene Birnen.

Reifezeit Juli—August.

- 6090 **Grüne Sommer-Magdalene.** Hochfeine Frühbirne, sehr reichtragend, liebt trockenen, nährhaften Boden.

Reifezeit August—September.

- 6095 **Amanlis Butterbirne.** Grosse, grünlich gelbe, delikate Tafelfrucht. Baum kräftig und reichtragend.
6100 **Williams Christbirne.** Grosse köstliche Tafelfrucht von delikatem Geschmack. Verlangt geschützten Standort, ist dann sehr fruchtbar und bildet schöne Pyramiden.
6105 **Gute Graue.** Tafelfrucht I. Ranges; eine der besten Sorten für rauhes Klima.
6110 **Muskateller.** Gute und sehr volltragende kleine Birne. Baum schön wachsend und dauerhaft.

Reifezeit September—Oktober.

- 6115 **Gute Louise v. Avranches.** Ausgezeichnete Tafelfrucht von mittlerer Grösse, die auch in trockenem Boden noch gut trägt.

Lagerreife Oktober—November.

- 6125 **Diels Butterbirne.** Berühmte hochfeine Tafelfrucht von köstlichem Geschmack. Eine der besten Birnen, sehr reichtragend.
6135 **Herzogin v. Angoulême.** Sehr grosse, vorzügliche Tafelfrucht von feinem süßem, zimtartig gewürztem Geschmack.
6140 **Poiteau,** neue. Sehr grosse, schätzbare, delikate Tafelfrucht, bildet sehr schöne, kräftige Pyramide.
6145 **Blumbachs Butterbirne.** Delikate Tafelfrucht allerersten Ranges; in jedem Boden gedeihend, sehr fruchtbar.
6150 **Napoleons Butterbirne.** Für warme Lagen, delikate Tafelfrucht allerersten Ranges. Baum schöne Pyramide bildend.

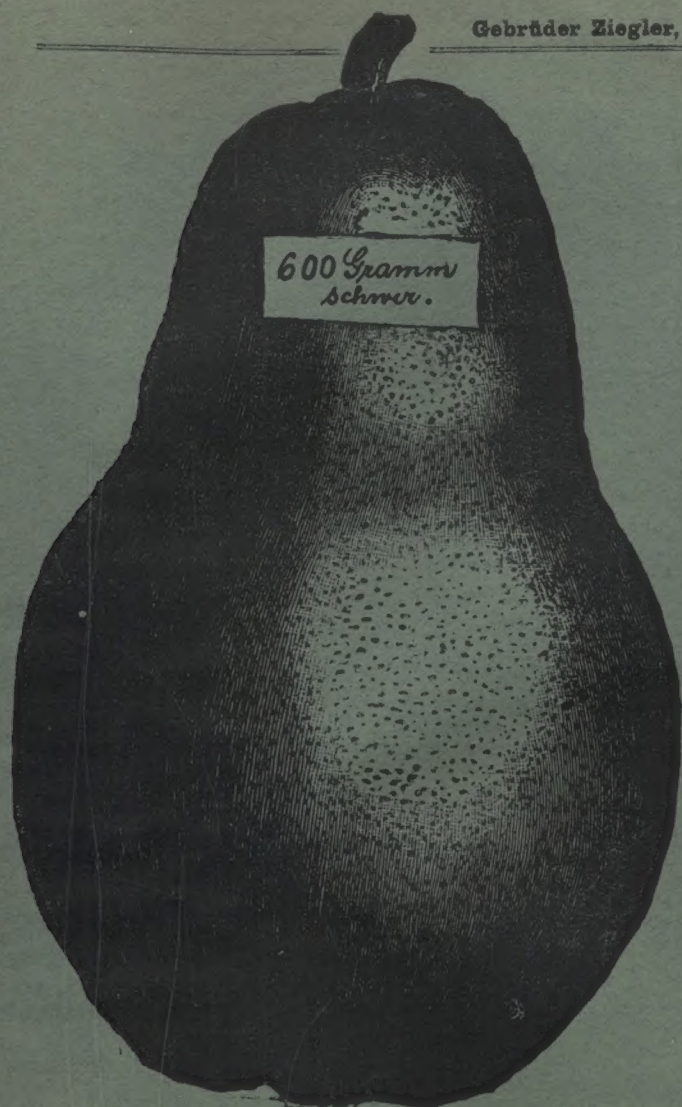
Lagerreife Januar—März.

- 6155 **Esperens Bergamotte.** Mittelgr., feine Tafelfrucht mit schmelzendem, stark gewürztem Fleisch. Für guten Boden und etwas geschützte Lage.

Obige und andere vorzügliche Tafel- u. Wirtschaftsbirnen in tadellosen, gutbewurzelten Exemplaren:

Hochstämme 100 St. M. 120,—, 10 St. M. 13,—, 1 St. M. 1,60. Halbstämme 100 St. M. 90,—, 10 St. M. 10,—, 1 St. M. 1,20.
Pyramiden à St. M. 1,— bis 3,—. Spaliere à St. M. 1,50 bis 4,—. Kordons, einarmige à St. M. 1,—, zweiarmlige à St. M. 2,—
Einjährige Veredelungen zum Selbstformieren 100 St. M. 60,—, 10 St. M. 7,—, 1 St. 80 Pf.

(Etwaige vergriffene oder fehlende Sorten ersetzen wir durch gleichwertige oder bessere für gleichen Geldwert, wenn solches in der Bestellung nicht ausdrücklich verboten ist.)



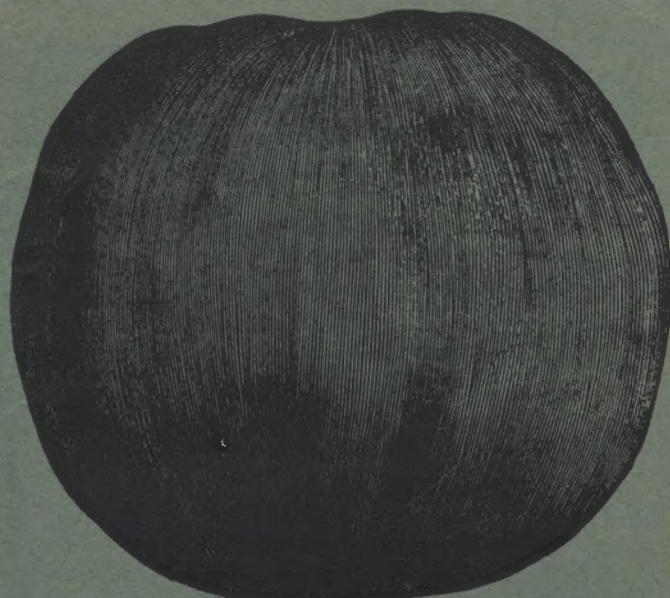
6160 **Marguerite Marillat.** Riesig fruchtbare, sehr wertvolle gelber rostig marmorierter Schale. Aeusserst saftige, leicht muskerte feine Tafelbirne. Der Baum ist starkwüchsig und von prächtiger Form. Reifezeit Septbr. Höchst. M. 1,60, Pyramide M. 1,50-2, einj. Veredl. 80 Pf.



**Picea pungens
glauca,
Blautanne.**

Unstreitig die schönste aller Koniferen. Diese hochedle Sorte mit ihren silberblauen Nadeln ist vollständig winterhart. Sie hält ohne Schaden die strengsten Winter im Freien aus.

- 6215 ca. 20 cm hoch à Stück 75 Pf.
- 6217 ca. 40 cm hoch à Stück M. 2,—
- 6220 ca. 50 cm hoch à Stück M. 4,—
- 6222 ca. 75 cm hoch à Stück M. 7,—
- 6225 ca. 100 cm hoch à Stück M. 10,—



6075 **„Antonowska“.**

Ein immertragender Apfel.

„Antonowska“ ist ein Rosenapfel von grüner, später gelber Farbe und reift Oktober bis November. Die grosse Frucht ist ziemlich regelmässig gebaut, hat hellgelblich weisses saftiges Fleisch und ist von angenehm weinigsüßem Geschmack. Der Baum hat einen kräftig gedungenen Wuchs, trägt reichlich und frühzeitig und jedes Jahr. . . . Hochstämme à St. M. 2,—, Pyramide à St. M. 2,—, 1jähr. Veredl. à St. M. 1,—

6165 **Zwetsche „Grossherzog“.**

Schaufrucht I. Ranges, die grösste aller Zwetschen, bringt blauschwarze, ca. 7 cm grosse Riesenfrüchte von feinstem Geschmack und selbst bei jungen Bäumen schon ausserordentlich reiche Ernten.

Hochstämme M. 1,80, einjähr. Veredelungen M. 1,—

6170 **Pflaume „Emma Leppermann“.**

Grosse, etwas ovale Frucht, orangerot, auf der Sonnenseite lebhaft rot punktiert. Fleisch gelb, sehr saftig, süß, gewürzt.

Hochstämme M. 1,80, einjähr. Veredelungen M. 1,—

6175 **Pflaume „Königin Viktoria“.**

Vortreffliche grosse rote damaszenenartige Zwetsche für die Tafel. Baum sehr tragbar. Hochstämme M. 1,80, einjähr. Veredelungen M. 1,—

6180 **Pflaume „The Czar“.**

Früheste Pflaume mit schwarzroten Früchten, die büschelförmig in riesiger Fülle erscheinen. Der Wohlgeschmack der Früchte, die Frühzeitigkeit und die fabelhafte Tragbarkeit machen „The Czar“ zu den wertvollsten Pflaumen, die existieren.

Hochstämme 10 St. M. 14,—, 1 St. M. 1,50, 1jähr. Veredelungen 1 St. 80 Pf.

6185 **Lotkirsche, grosse lange (Schattenmorelle),**

sehr reichtragende Weichsel, für die Tafel und Wirtschaft.

Hochstämme M. 1,80, einjähr. Veredelungen M. 1,—

6190 **Hedelfinger Riesen-Kirsche.**

Die grösste und ertragreichste aller Süßkirschen, die allerbeste zum Massenbau. Eine prachtvolle Tafelfrucht von prächtigem Aussehen, schwarzrot, kolossal gross, von vorzüglichem Geschmack, fleischig und daher ausgezeichnet für den Versand geeignet. Baum überaus reichtragend in allen Lagen. Reifezeit Mitte Juli.

Hochstämme 1 St. M. 1,50, einjähr. Veredelungen 1 St. 70 Pf

6195 **Aprikosen.**

- a) Hochstämme in den besten Sorten à St. M. 3,— bis 4,—
- b) Pyramiden à St. M. 2,50 bis 4,—
- c) Spaliere mit einer Etage à St. M. 3,—
- d) zwei Etagen à St. M. 4,— bis 5,—
- e) Niedrige Veredelungen zum Selbstformieren à St. M. 1,50

6205 **Pfirsiche.**

- a) Hochstämmige Pfirsiche in den besten Sorten à St. M. 3,— bis 4,—
- b) Pyramiden à St. M. 2,50 bis 4,—
- c) Spaliere mit einer Etage à St. M. 3,—
- d) zwei Etagen à St. M. 3,50 bis 5,—
- e) Niedrige Veredelungen zum Selbstformieren à St. M. 1,50

Klettersträucher für Lauben und Balkons.

6230 Clematis.

Eine Auswahl der farbenprächtigsten, grossblumigsten
Elltesorten. Starke, reichblühende Exemplare.
6 St. In verschiedenen grossblumigen Sorten
M. 6,—, 1 St. M. 1,25.

6235 **Clematis Vitalba**, weisse Waldrebe, reicher
Flor im Nachsommer
10 St. M. 2,—, 3 St. 70 Pf.

6240 **Clematis Viticella**, blaue Waldrebe, blüht
ununterbrochen und sehr reichlich vom Juni bis
in den Herbst . . 10 St. M. 2,50, 3 St. 75 Pf.

6245 Pfeifenstrauch.

Sehr schnell wachsender, schattenspendender Kletter-
strauch für Lauben, mit grossen Blättern und grossen
bräunlichen Blüten, die wie eine Tabakspfeife geformt
sind. Prachtexemplare mit zwei bis drei Meter
langen Ranken . . . 10 St. M. 14,—, 1 St. M. 1,75

6250 Glycine chinensis.

Dieser herrlichste aller Schlingsträucher gewährt,
namentlich an Hauswänden, Balkons usw. emporgezogen,
mit Hunderten von $\frac{1}{2}$ bis $\frac{3}{4}$ m langen, blauen, wohl-
riechenden Schmetterlingsblütentrauben bedeckt, einen
unvergleichlich schönen Anblick und ist, da er in seiner
unverwüthlichen Lebensdauer mit den Jahren jedes Haus
bis aufs Dach hinauf umspinnt, für alle Zeiten der herr-
lichste Schmuck für Hauswände, Gartenpavillons, Bal-
kons usw. Prachtexemplare mit zwei bis drei Meter
langen Ranken . . . 10 St. M. 15,—, 1 St. M. 2,—

Anerkennung: Herr Jos. Herbeck in Scharnhorst b. Dort-
mund schreibt am 4. 8. 13: Im Anschluss hieran
gestatten Sie mir, da ich schon längere Jahre von Ihnen bezogen habe,
meinen Dank für reelle Bedienung auszusprechen. Ich habe bis jetzt
noch über ein Fehlschlagen des Samens nicht zu klagen gehabt und
kann ruhig behaupten, dass der von Ihnen bezogene Samen keine
Keimfähigkeit von 90%, sondern von 100% hat. Auch die von Ihnen
bezogenen Rosen sind eine Zierde meines Gartens und eine Augen-
weide meiner Besucher.

6260 Selbstklimmender wilder Wein Ampelopsis Veitchi

mit mehreren 40 bis 100 cm langen Ranken.
100 St. M. 38,—, 10 St. M. 4,50, 1 St. 50 Pf.

Ein unvergänglicher Grabschmuck!

- 6265 Blaublühendes Immergrün . . . 10 St. M. 2,50
6270 Rotblühendes Immergrün mit prachtvollgefüllter
Blume 10 St. M. 3,50
6275 Weissblühendes Immergrün . . . 10 St. M. 3,—
6280 Buntblättriges Immergrün . . . 10 St. M. 3,—

6285 Schwedischer Bocksborn, eine ausgezeichnete Heckenpflanze,

aus Stecklingen in 2 Jahren eine vollständig ge-
schlossene Hecke, mit roten fliederähnlichen Blüten den
ganzen Sommer hindurch geziert und im Herbst reizende
korallenrote Früchte tragend.

1000 Stecklinge M. 10,—, 100 Stecklinge M. 1,—,
nebst genauer Kulturanweisung.

Eine Auswahl der prächtigsten Blüten- sträucher und Bäume für den Garten.

- 6290 Gefülltblühende Kirsche 1 St. M. 1,50
6295 Schneeflockenbaum (Chionanthus). 1 St. M. 3,—
6300 Japanische Feuerquitte (Cydonia jap.)
1 St. M. 1—2,—
6305 Goldregen (Cytisus) 1 St. 75 Pf.
6310 Wickenstrauch (Desmodium penduliflorum)
1 St. M. 2,—
6315 Seldenbast (Daphne), weiss und rot . 1 St. M. 1,50
6320 Winterharte Hortensie (Hortensia panic.)
1 St. M. 1,—
6325 Tulpenbaum (Liriodendron tulipifera)
1 St. M. 2,60—5,—
6330 Jasmin (Philadelphus), verschiedene Sorten
1 St. 75 Pf.
6335 Gefüllte Mandelaprikose (Prunus triloba)
Hochstamm 1 St. M. 3,50
6340 Rotblühende Akazie (Robinia hispida)
Hochstamm 1 St. M. 2,50
6345 Schneeball (Viburnum Opulus) . . . 1 St. 75 Pf.
6350 Weigella, verschiedene Sorten . . . 1 St. 75 Pf.
6355 Magnolien, verschiedene Sorten 1 St. M. 6—10,—

6360 12 prachtvolle Blütensträucher
in 12 verschiedenen Sorten nach unserer Wahl
zusammen für M. 6,—.

Kommissions-Nr. Expediert durch

Dieser Raum wird nur von uns ausgefüllt!

Bestellungs-Nota
für

Gebrüder Ziegler, Erfurt

von (Name)

Um deutlich geschriebene, genaue Adresse wird höflichst gebeten.

erfolgt einlegend,
ist eingezahlt,
ist nachzunehmen.

ssen, dem unser
fenden Adressen
uns gern durch

tellen.

freil

Firma

Gebrüder Ziegler
Samenzüchterei und Samenhand

Erfurt.

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:

Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.

Paper version of this catalogue hold by:

TWA Thüringer Wirtschaftsarchiv e. V.

Digital version sponsored by:

C.A.Wimmer

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)